

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 170.

Leipzig, Dienstag den 25. Juli 1911.

78. Jahrgang.

Meisenbach Riffarth & Co

Graphische Kunstanstalten
und Kunstdruckereien
MÜNCHEN · BERLIN · LEIPZIG.

..... fertigen und liefern

in anerkannt erstklassiger Qualität

KLISCHEES

in jeder Drucktechnik für ein- und mehrfarbigen
Druck • Unsere Buchdruckerei ist eingerichtet für

Werk- u. Illustrationsdruck

..... Unsere Arbeiten in

Drei- und Mehrfarbendruck

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete Aus-
führung und vorzügliche Farbenwiedergabe aus
..... und bilden eine anerkannte

Spezialität unserer Kunstanstalt

.....
KOSTENANSCHLÄGE UND MUSTER BEREITWILLIGST

AUTOTYP
ZINKOGRAPHIE
CHROMOTYP
GALVANOPLASTIK

PHOTOLITHOGRAPHIE
BUCHDRUCKEREI
HELIOGRAVURE
KUPFERDRUCKEREI

ZEICHENATELIERS IM HAUSE.

Seemanns Litterarischer Jahresbericht 1911

~ 41. Jahrgang ~

gelangt wie immer im November zur Ausgabe in einer

Auflage von 60000 Exemplaren

Inhaltsverzeichnis: Adolf Wilbrandt, Beim Fürsten Bis-
marck in Friedrichsruh - Timm Kröger, Novelle -
E. Kalkschmidt, Helene Böhlau - Stefan von
Koze, Grahams Vater. Austral. Skizze; u.a. Bei-
träge. - Rund 400 Besprechungen neuer Werke
von unabhängigen gelehrten Mitarbeitern -
Illustrationsproben - Kunstbeilage (farbig) -
Systemat. Verzeichnis von ca. 2000 besonders
empfehlensw. Werken - Anzeigen u. Beilagen.

Mitarbeiter: Professor Dr. Konrad Sturm-
hoefel in Leipzig - Professor
Dr. Walther Ruge in Leipzig - Professor Alwin
Lonke in Bremen - Professor Dr. Richard Opitz
in Leipzig - Professor Joh. Schlurick in Leipzig
- Professor Dr. Max Mann in Frankfurt am
Main - Dr. Heinrich Bergner in Nischwitz -
Studienrat Prof. Dr. Ernst Lehmann in Leipzig
- Eugen Kalkschmidt in München-Solln -
+++++ Dr. K. Gutwasser in Leipzig +++++

Verlegern, die gediegene Weihnachtsliteratur bringen, kann der Jahresbericht zur Bekanntmachung solcher neuen
Werke, die für den Weihnachtsmarkt in Betracht kommen,

sowie zur Ankündigung älterer Veröffentlichungen angelegentlichst empfohlen werden.

Was den Seemannschen Jahresbericht von jeher und vor allem kennzeichnet, ist der Umstand, daß bei den Bespre-
chungen keine Reklamenotizen unterlaufen und daß nur solche Werke empfohlen werden, die ein Lob ihrem Inhalte nach
wirklich verdienen. Die Berichte werden von urteilsfähigen, besonnenen Gelehrten, die meist pädagogisch tätig
sind, abgefaßt, ohne andere Rücksicht als auf den inneren Wert des zu beurteilenden Buches. Der „Litterarische Jahres-
bericht“ hat trotz aller Konkurrenzen seinen Platz zu behaupten verstanden und von Jahr zu Jahr neue und dauernde
Freunde in den kaufslustigen Kreisen gewonnen. Dem kritischen Bericht werden auf Wunsch Textillustrationen beigelegt.
Ich bitte gegebenenfalls um entsprechende Vorschläge, möglichst unter Beigabe von Probeabzügen. Verlegern, die
das Unternehmen mit Anzeigen unterstützen, kann ich in besonderem Maße dienlich sein. Der Jahres-
bericht verbreitet sich zur günstigsten Zeit mit einem Schlage über die kaufslustige Welt. Die Sortimentsbuch-
händler senden ihn ihren besten Kunden zu, er dringt sogleich in die kaufkräftigsten Kreise. Die Auflage der
60 000 Exemplare ist, trotzdem diese nur gegen Berechnung abgegeben werden, meist schon vor Erscheinen vergriffen.

Es gibt kaum eine bessere Gelegenheit, neue und gute Bücher bekannt zu machen oder in
Erinnerung zu bringen, als den „Litterarischen Jahresbericht“.

Die Preise der Anzeigen

sind folgende: Es kosten für die Gesamtauflage (60000 Exemplare) eine ganze Seite (Größe der Kolumne 14×21 cm)
3 Mk., drei Viertel einer Seite 2.50 Mk., eine halbe Seite 1.80 Mk., eine Viertelseite 1 Mk. für das Tausend. Bei
zwei Seiten gewähre ich 10%, bei drei Seiten 20%, bei vier und mehr Seiten 30% Rabatt. Bei ganzen Seiten, welche
eine größere Abbildung (1/4 Kolumne) enthalten, vergüte ich 5 Mk.; ebensoviel für Lieferung eines beklöhten Sachliesses.

Beilagen

nur im Format des Jahresberichts 25×17½ cm, unterliegen besonderer Vereinbarung. Gebühr nach Umfang.

Hochachtungsvoll

Leipzig

E. A. Seemann

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 170.

Leipzig, Dienstag den 25. Juli 1911.

78. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Wissen u. Können. (Sammlung v. Einzelschriften aus reiner u. angewandter Wissenschaft Hrsg. v. Prof. Dr. B. Weinstein.) gr. 8°.

18. Auerbach, Fel.: Die Grundlagen der Musik. (VI, 209 S. m. 71 Abbildgn.) '11. geb. in Leinw. 5 —
19. Thurn, H.: Die Verkehrs- u. Nachrichtenmittel im Kriege. (VII, 278 S. m. 32 Abbildgn. u. Skizzen) '11. geb. in Leinw. 6.—
20. Weinstein, Prof. Dr. B.: Die Grundgesetze der Natur u. die modernen Naturlehren. (VIII, 279 S.) '11. geb. in Leinw. 6.—

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Barth, Prof. D. Fritz: Die Hauptprobleme des Lebens Jesu. Eine geschichtl. Untersuchung. 4. Aufl. (VIII, 333 S.) 8° '11. 4. —; geb. 4. 80

Beiträge zur Förderung christlicher Theologie. Hrsg. v. Prof. Dr. A. Schlatter u. W. Lütgert. XV. Jahrg. 1911. 8° für den Jahrgang v. 6 Hefen 10. —

3. Heft. Häßfel, Leo. F.: Der Begriff der Wahrheit in dem Evangelium u. den Briefen des Johannes. (144 S.) '11. 2.80

Dörpfeld, weil. Hauptlehr. Frdr. Wilh.: Gesammelte Schriften. gr. 8°.

- I. Bd. Beiträge zur pädagogischen Psychologie. 1. Tl. Denken u. Gedächtnis. Eine psychol. Monographie. 12. Aufl. (XXVIII, 171 S.) '11. geb. b 2.50

II. Bd. Zur allgemeinen Didaktik. 1. Tl. Grundlinien e. Theorie des Lehrplans, zunächst f. Volks- u. Mittelschulen. Nebst dem Ergänzungsaufsatz: Die unterrichtl. Verbindg. der sachunterrichtl. Fächer. 5. Aufl. (XV, 170 S.) '11. 1.80; geb. b 2.30

Dasselbe. 2. Tl. Der didakt. Materialismus. Eine zeitgeschichtl. Betrachtg. u. e. Buchrezension. 6. Aufl. (IV, 140 S.) '11. 1.40; geb. b 1.90; in 1 Bde. 3.20; geb. b n. 3.80

Gymnasial-Bibliothek. Hrsg. v. Gymn.-Ob.-Lehr. Prof. Hugo Hoffmann. 8°.

53. Cramer, Gymn.-Dir. Dr. Frz.: Das römische Triet. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des röm. Rheinlandes. (IX, 208 S. m. 47 Abbildgn. u. 1 Plan.) '11. 2.40; geb. 3.—

Holt, Gymn.-Prof. H. v.: »Fröhliche Leute«. Abendgespräche m. Schülern. 2. Aufl. (VII, 108 S.) 8° '11. 1. 60; geb. 2. —

Hoerner, Rud. v.: Wissenschaft u. Weltanschauung. 2. Aufl. (96 S.) 8° '11. 1. —

Kornfeld, Lehr. Aug.: Westfälisches Liederbuch. (VIII, 216 S.) II. 8° '11. geb. —. 60

Krämer, Lehr. A.: Kleine Heimatkunde der Prov. Westfalen. Ein Merk- u. Wiederholungsbüchlein f. die Hand der Schüler. 2. Aufl. (19 S.) 8° '11. —. 20

Palston, Prof. D. J. F. P.: Gott u. Mensch im Lichte der prophetischen Offenbarung. Alttestamentliche Abhandlgn. (VIII, 186 S.) 8° '11. 2. —; geb. 2. 80

Gebrüder Böhm in Kattowitz O.-S.

Abwasserbehandlung, Die, im Rawa-Gebiet. Technisches Gutachten, auf Veranlassg. des Regierungspräsidenten zu Oppeln u. im Auftrage des Vorsitzenden der techn. Rawa-Kommission, des Landrats zu Kattowitz erstattet v. der Emschergenossenschaft in Essen. (33 S. m. 12 Abbildgn. auf 6 Taf. u. 4 farb. Plänen.) 8° '11. 3. —

Krantz, Gewerber. Fr.: Die Entwicklung der oberschlesischen Zinkindustrie in technischer, wirtschaftlicher u. gesundheitlicher Hinsicht. (IV, 92 S. m. Abbildgn. im Text u. auf 7 Taf.) gr. 8° '11. 6. —; geb. in Halbleinw. b 6. 75

Scheffler, Amtsricht. Dr. Jos.: Die Besonderheiten der Vollstreckungsgegenklage gegenüber vollstreckbaren Urkunden. (V, 43 S.) Lex.-8° '11. 1. 50

Taschenbuch, Volkswirtschaftlich-statistisches. Bearb. v. Dr. Hugo Bonikowsky. 2. Jahrg. (XIV, 234 S.) II. 8° '11. geb. in Leinw. 2. —

G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag — Verlags-Abteilg. — in Karlsruhe.

Blume, Med.-R. Dr.: Erste Hilfe bei Unfällen bis zur Ankunft des Arztes. (1 Bl. m. Abbildgn.) 68×51,5 cm. ('11.) —. 40

Häussner, Gymn.-Dir. Geh. Hofr. Dr. J.: Gedächtnisrede zum 100. Todestage des Grossherzogs Karl Friedrich v. Baden. (22 S.) Lex.-8° '11. —. 20

Schauen u. Schaffen. Eine Gabe Karlsruher Künstler u. Schriftsteller zu Gunsten der Ferienkolonien. Hrsg. im Auftrag des Komitees f. Ferien-Kolonien v. O. Fritz. Unter künstler. Berathg. v. Carl Ule u. Heinr. Freytag. (V, 83 S. m. Abbildgn. u. 8 Taf.) Lex.-8° ('11.) 3. —

Martin Breslauer in Berlin.

Drude, Seltene, der Igl. Bibliothek zu Berlin. In Nachbildgn. hrsg. unter Leitg. v. Paul Schwenke. Lex.-8°.

1. Callixtus III. Pabst: Die Türkenbulle. Ein deutscher Druck v. 1456 in der 1. Gutenbergtype. In Nachbildg. hrsg. u. untersucht v. Paul Schwenke. Mit e. geschichtl.-sprachl. Abhandlg. v. Herm. Degering. (13 Taf. u. 38 S. Text.) '11. b 16.—; Luxusausg. geb. 80.—

Wilhelm Diebener in Leipzig.

Diebener, Wilh.: Die Buchhaltung des Goldschmiedes. II. Das Kassabuch-Journal. 2 Hefte. Buchungsbeispiele u. Erläuterugn. (24 S.) 41,5×31,5 u. 31,5×23,5 cm. '11. 1. 50

Fischer's medicin. Buchh. S. Kornfeld in Berlin.

Finkelstein, Priv.-Doz. Ob.-Arzt Prof. Dr. Heinr.: Lehrbuch der Säuglingskrankheiten. II. Hälfte. 2. Abtlg. (S. 161—384 m. eingedr. Kurven.) gr. 8° '11. 4. —

Sakab Fischer in Jena.

Jahresbericht üb. soziale Hygiene, Demographie u. Medizinalstatistik sowie alle Zweige des sozialen Versicherungswesens. 10. Bd.: Bericht üb. d. J. 1910. Hrsg. v. Drs. A. Grotjahn u. F. Kriegel. (VIII, 367 S.) gr. 8° '11. 12.—

A. Frederking, vorm. Sakmann'sche Sort.-Buchh. in Hamburg.

Entscheidungen des hanseatischen Oberlandesgerichts in Strafsachen. Fortsetzung der Dr. Vogt'schen Sammlg., bearb. v. Landricht. Dr. Koch. Hrsg. v. dem Amtsgericht Hamburg. III. Bd. 5. Heft. (Jahrg. 1908—1910.) (S. 237—358 u. 14 S.) 8° '11. 2. 50

**Eduard Gaebler's geographisches Institut
in Leipzig-Neustadt.**

Gaebler's, Eduard, Führer durch Leipzigs engere u. weitere Umgebung. 15. Aufl. 100 der beliebtesten Spaziergänge u. Touren. 30 Karten. (55 S. u. 23 farb. Kartens. 21×12 cm. '11.) geb. 1. —

Georg & Co. in Basel.

Denkschriften, Neue, der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft (vormals allgemeine schweizerische Gesellschaft f. die gesamten Naturwissenschaften). — Nouveaux mémoires de la société helvétique des sciences naturelles. 46. Bd. (III, 189 S. m. Abbildgn., 9 Taf., 8 Bl. Erklärgn. u. 1 farb. Karte.) Lex.-8°. '11. n.n. 13. 60

Georgis Polyglott Verlag in Bonn.

Kuntze, Polyglott. Le Bulgare en Angleterre. (In bulgar. u. engl. Sprache) (32 S.) 22,5×12 cm. '11.) —. 80

Alfred Hahn's Verlag in Leipzig.

Bibliothek f. Fach- u. Fortbildungsschulen. Hrsg.: Leipziger Fortbildungsschulmänner. 8°.

1. Bd. Germer, Fach- u. Fortbildungssch.-Dir. E.: Die Ausbildung der Fortbildungsschullehrer. (48 S.) '11. 1.—
2. Bd. Germer, Dir. E., Ob.-Lehr. H. Fijellus u. a.: Die einfache gewerbliche Buchführung in praktischer u. theoretischer Darstellung. Musterlehrgang. Nebst: Die einfache gewerbliche Buchführung. Aufgaben f. die Hand der Schüler in Fortbildungs-, Fach- u. Gewerbeschulen. Hrsg. v. Leipz. Fortbildungsschulmännern. 1. Heft: Schlosserlehrgang. (VII, 79 S. u. 16 S.) '11. 1.50
3. Bd. Gensche, Margar.: Die Fortbildung der aus der Volksschule entlassenen Mädchen. (29 S.) '11. —.75
4. Bd. Steinert, Fach- u. Fortbildungssch.-Lehr. Hugo: Die gewerbliche Kalkulation. Eine Einführg. (56 S.) '11. 1.20

Johannes Jehn in Magensfurt.

Jahne, Ludw.: Wegweiser durch die Karawanken, Julischen u. Sanntaler (Steiner) Alpen. Im Auftrage des Fremdenverkehrs-Ausschusses der deutschen Volksräte f. die Alpenländer hrsg. 2., durchgeseh. Ausg. (16 S. m. 10 Abbildgn.) kl. 8°. '11. —.20

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Jugendbücherei, Deutsche. Hrsg. v. den vereinigten deutschen Prüfungsausschüssen f. Jugendschriften. 8°. ('11.) jede Nr. b —. 10

59. Wister, Owen: Der Krapfen-Überfall. — Rosen, Erwin: Wie der Wurm sich krümmt. Umschlagzeichnung v. Ludw. Verwald. (32 S.)

**E. Koeniger's Buchh. (Reitz & Koehler)
in Frankfurt a. M.**

Joerster, D. Erich, u. Lic. Wilh. Lueken, Pfarrer: Zur religiösen Not des Tages. 2 Predigten, geh. in der deutschen ev.-reformierten Kirche u. hrsg. als gemeinsames Zeugnis zum Fall Jatho. (14 S.) 8°. '11. —. 40

Krüger & Co., Verl.-Kto. in Leipzig.

Kühner, Amtsarzt a. D. Dr. A.: Kurerfolge m. Haus-, Heil- u. Volksmitteln. Nach der neuen Lehre vom Leben (Biologie), sowie m. Gesundheitsregeln, besonders nach den Proff. u. Drr.: Th. Billroth, F. v. Esmarch, H. Lahmann, P. Niemeyer, J. N. v. Nussbaum, Rud. Virchow u. nach 40jähr. Erfahrung unter neuen originalen Gesichtspunkten bearb. (In 6 Lfgn.) 1. Lfg. (48 S.) '11. —. 60

Kr. Pinz'sche Buchh., Friedr. Val. Pinz, in Trier.

Kerp, Kreisschulinsp. Heinr.: Lehrbuch der Erdkunde. Ausg. A. Sonderausg. f. die Schweiz. Mit farb. Titelbilde, 52 Bildern in e. Bilderanh. u. 65 Abbildgn. im Text. 9.—12. Aufl. der reichs-deutschen Ausg. A. (VIII, 433 S.) gr. 8°. '11. 3. 90; geb. in Leinw. 4. 50

— dasselbe. Ausg. C. III. Für die 1. Klasse der Mittelschulen. Mit 1 Titelbilde, 23 Typenbildern in e. Bilderanh. u. 46 Abbildgn. im Text. (VIII, 159 S.) 8°. '11. 1. 80

Carl Marhold Verlagbuchhandlung in Halle a. S.

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Verdauungs- u. Stoffwechsel-Krankheiten. Mit Rücksicht auf allgemein-ärztl. Interessen hrsg. v. Prof. Dr. A. Albu. III. Bd. gr. 8°.

4. Heft. Zweig, Ambulat.-Abtlgs.-Vorst. Priv.-Doz. Dr. Walt.: Die Pathologie u. Therapie der Enteroptose u. ihre Beziehungen zu Allgemeinerkrankungen. (62 S.) '11. 1.50

E. C. Mittler & Sohn in Berlin.

Bernig's Taschenbuch f. die Feldartillerie. 24. Jahrg. 1911, bearb. v. Hauptm. Sommerbrodt. (XXII, 327 S. m. Fig.) fl. 8°. 2. 45; geb. n. 3. —

Modernes Verlagsbureau, Curt Wigand, in Leipzig.

Grosse, Ernst R.: Sternenglaube. Inhalt u. Abschluss e. Jugend. (42 S.) 8°. '11. 1. 50

Handel, Christian Siegf.: Durch Wahn zur Wahrheit. Gesammelte Gedichte. (103 S. m. Bildnis.) 8°. '11. 2. —

Zanna, Saul: Und laßt uns wieder v. Liebe reden. (262 S.) 8°. '11. 3. 50

Violand, Edm.: Felsenfühne. (72 S.) 8°. '11. 2. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Mirbt, Prof. D. Carl: Quellen zur Geschichte des Papsttums u. des römischen Katholizismus. 3. verb. u. verm. Aufl. (XXIV, 515 S.) Lex.-8°. '11. 8. —; geb. 9. 20

Sammlung ausgewählter kirchen- u. dogmengeschichtlicher Quellenschriften, als Grundlage f. Seminarübgn. hrsg. unter Leitg. v. Prof. D. G. Krüger. II. Reihe. 8°.

9. Heft. Dokumente zu Luthers Entwicklung (bis 1519). Hrsg. v. Prof. D. theol. Otto Scheel. (XI, 146 S.) '11. 3.—; geb. 3.50

Volksbücher, Religionsgeschichtliche, f. die deutsche christliche Gegenwart. Hrsg. v. D. Frdr. Mich. Schiele. IV. Reihe. Kirchengeschichte. 8°.

16. Heft. Köhler, Prof. D. Dr. Walth.: Die Gnosis. 1.—5. Tauf. (60 S.) '11. —.50; geb. —.80

Zeitschrift f. Theologie u. Kirche. Von Johs. Gottschick begründet. Organ f. systemat. u. prinzipielle Theologie. Hrsg. v. Prof. Dr. W. Herrmann u. M. Rade. 21. Jahrg. 1911. gr. 8°.

3. Ergänzungsheft. Sippell, Pfr. Thdr.: William Dell's Programm e. „lutherischen“ Gemeinschaftsbewegung. (120 S.) '11. 2.80; f. Abonnenten 2.—

Max Niemeyer in Halle a. S.

Gesellschaft f. romanische Literatur. IX. Jahrg. 1910. gr. 8°.

1. Bd. Der ganzen Reihe 25 Bd. Bueve de Hantone, Der festländische. Fassung I. Nach alten Handschriften m. Einleitg., Anmerkgn. u. Glossar zum ersten Male hrsg. v. Alb. Stimming. (LXIII, 535 S.) '11. 22.—

Loofs, D. Frdr.: Über Selbsterlösung, Pantheismus u. Lebensfreude. 3 Predigten. (35 S.) gr. 8°. '11. —. 60

Winckelmannsprogramm, Hallisches. Lex.-8°.

25. Robert, Carl: Die Masken der neueren attischen Komödie. Gedruckt aus den Mitteln der Robert-Gabe. (112 S. m. 128 Abbildgn. u. 1 Taf.) '11. 6.—

Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin.

Nordsee-Handbuch. Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt. Östlicher Tl. Von Hanstholm bis Terschelling. 7. Aufl. Abgeschlossen m. »Nachrichten f. Seefahrer« einschliesslich Ausg. 21 vom 20. V. 1911. Mit 34 in den Text gedr. Vertongn. (XVII, 546 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn., 1 farb. Taf. u. 2 [1 farb.] Karten.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. b 4. —

Ostsee-Handbuch. Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt. Mittlerer Tl. 4. Aufl. Abgeschlossen m. »Nachrichten f. Seefahrer« aus Berlin. Ausg. 11 vom 18. III. 1911. Mit 182 in den Text gedr. Vertongn. (XXVI, 424 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn., 1 Taf. u. 2 [1 farb.] Karten.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. b 3. 50

— dasselbe. Südlicher Tl. 5. Aufl. Abgeschlossen m. »Nachrichten f. Seefahrer« einschliesslich Ausg. 25 vom 17. VI. 1911. Mit 100 in den Text gedr. Vertongn. (XX, 583 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn., 1 farb. Taf. u. 2 [1 farb.] Karten.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. b 3 50

Seekarten der kaiserl. deutschen Admiralität. Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt.

Nr. 13. Ostsee. Russische Küste. Gewässer um Hangö. 1:33,500. 63×83 cm. Farbdr. '11. b 1.60

Nr. 111. Westküste v. Afrika. Bucht v. Benin. Hafen v. Lagos. 1:10,000. 103,5×60,5 cm. Farbdr. '11. b 1.90

Nr. 171. Ostsee. Schwedische u. russ. Küste. Alands See u. Gelle-Bucht. 1:200,000. 71,5×98 cm. Kpfrst., kolor. u. Farbdr. '11. b 3.10

Nr. 393. S.-Stiller Ozean. Deutsches Schutzgebiet. Bismarck-Archipel u. Kaiser Wilhelms-Land. 1:1,000,000. 2 Bl. 71,5×46 bzw. 71,5×94,5 cm. Kpfrst. u. kolor. '11. b 4.10

Nr. 416. Indischer Ozean. Ostküste v. Afrika. Moçambique bis Port Natal. 1:3,500,000. 69,5×102,5 cm. Kpfrst. u. kolor. '11. b 2.80

Nr. 483. Süd-Atlantischer Ozean. Westküste v. Afrika. Kap Cross bis zur Wattisch-Bucht. 1:150,000. 100,5×63,5 cm. Kpfrst. u. kolor. '11. b 2.80

Nr. 512. Ankerplätze im Roten Meer. III. Bl. 47,5×67,5 cm. Kpfrst. '11. b 1.40

Nr. 513. Rotes Meer. Afrikanische Küste. Ansteuerung v. Muhammed Ghul. 1:80,000. 62,5×87,5 cm. Kpfrst. '11. b 2.10

Nr. 517. S.-Stiller Ozean. Bismarck-Archipel. Inseln der Matthias-Gruppe. 60,5×79,5 cm. Kpfrst. '11. b 2.10

Ernst Reihardt in München.

Breitschedel, Maler Otto: Zur Technik der römisch-pompejanischen Wand-Malerei. Ein Überblick üb. die Streitfrage Donner v. Richter gegen Berger. Aus den Akten u. dem gedruckten Material im Auftrage der Deutschen Gesellschaft zur Förderung Malverfahren (e. V.) in München zusammengestellt (35 S.) 8°. '11. — 60

Theodor Niedel's Buchh. in München.

Forschungen, Landeskundliche, hrsg. v. der geograph. Gesellschaft in München. gr. 8°.

11. Heft. Distel, L., u. F. Scheck: Das Plateau des Zahnen Kaisers. Kartographisch-morphologische Studie. (70 S. m. 7 Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) '11. 2.40

Haushofer, Maj. K.: Die geographischen Grundlagen der japanischen Wehrkraft. [SA. aus: Mitteilgn. d. geogr. Gesellsch. in München] (24 S. m. 3 Fig.) gr. 8°. '11. 1. —

Mitteilungen der geographischen Gesellschaft in München. VI. Bd. 2. Heft. (Fortsetzung der Jahresberichte der geogr. Gesellschaft in München.) Hrsg. im Auftrage des Vorstandes v. dem I. Schriftführer der Gesellschaft Prof. Dr. J. B. Messerschmitt. (S. 97—208 m. 11 Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. '11. 3. —

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Bildermuth, Ottilie: Die alte Freundin. Erzählungen f. die Jugend. Mit 6 Bildern in Farbendr. v. Thdr. Schütz. 5. Aufl. (IV, 352 S.) 8°. ('11.) geb. in Leinw. 3. —

Universitäts-Buchh. Franz Coppenrath (Verlagsg-Ges.) in Münster (Westf.).

Krüger, Prof. Dr. Hugo: Die prätorische Servitut. (VI, 112 S.) gr. 8°. '11. 3. —

F. Unterberger in Feldkirch (Vorarlberg).

Ludewig, Ant., S. J.: Briefe u. Akten zur Geschichte des Gymnasiums u. des Kollegs der Gesellschaft Jesu in Feldkirch. IV. Progr. (S. 249—332 m. Abbildgn.) Lex.-8°. '11. b 2. —

Belhagen & Alasing in Bielefeld.

Belhagen & Alasing's Volksbücher. Lex.-8°. jede Nr. — 60

24. Gold, Alf.: Franz Hals. Mit 30 Abbildgn., darunter 2 in farb. Wiedergabe. (33 S.) '11.

25. Heyd, Prof. Dr. Eb.: Anselm Feuerbach. Mit 26 Abbildgn., darunter 4 in farb. Wiedergabe. (34 S.) '11.

26. Diez, Dr. Ernst: Raffael. (34 S. m. 19 g. Tl. farb. Abbildgn.) '11.

Verlag für nationale Literatur in Berlin.

Pietsch, Paul: Die Formations- u. Uniformierungs-Geschichte des preussischen Heeres. 1808—1910. (In 2 Bdn.) 1. Bd. Fuss-truppen (Infanterie, Jäger, Schützen, Pioniere) u. deren Landwehr. (VIII, 203 S. m. Abbildgn. u. 6 farb. Taf.) Lex.-8°. ('11.) für vollständig 10. —; geb. n. 12. —

Verlag v. Dr. Wachlers „Jahreszeiten“ in Weimar.

Vertheater, Das Harzer, bei Thale in 44 Abbildgn. (Taf.). Mit e. Einleitg. v. Dr. Ernst Wachler u. e. Karte. 2. stark verm. Aufl. (32 S.) 13,3x18,7 cm. ('11.) 2. —

Aug. Westphalen in Flensburg.

Edert, Jul.: Fibel u. erstes Lesebuch. 10. Aufl. (VIII, 104 S. m. Abbildgn.) 8°. '11. geb. n.n. — 60

Hansen, S. H.: Die deutsche Rechtschreibung f. die Hand der Schüler. Ausg. B m. e. orthographisch-grammat. Wörterverzeichnis. 5. Aufl. (III, 83 S.) 8°. '11. n.n. — 50

Löhmann's, J. H., Rechenwerk. Neubearb. v. Flensburger Lehrern. 8°.

4. Heft. Oberstufe. 12., der Neubearbeitg. 1. Aufl. (268 S.) '11. geb. 1.50

Schlichting, Kreislichinsp. H.: Hülfsbuch f. den Unterricht in der biblischen Geschichte. Für die zweisprach. Landschulen in Nord-schleswig bearb. u. hrsg. 5. Aufl. (IV, 135 S.) 8°. '11. geb. n.n. 1. 30

Hermann Wildt, Igl. Hofbuchh. in Stuttgart.

Ströhmfeld, Gust.: Das Schwabenland in Wort u. Bild. Hrsg. v. dem württembergisch-hohenzoller. Fremdenverkehr. Mit Bildern in natürl. Farbenphotographie u. vielen anderen Bildern. (80 S.) 8°. ('11.) — 40

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Beiträge, Deutschrechtliche. Forschungen u. Quellen zur Geschichte des deutschen Rechts. Hrsg. v. Prof. Dr. Konr. Beyerle. VII. Bd. gr. 8°.

1. Heft. Peterka, Priv.-Doz. Dr. Otto: Das offene zum Scheine Handeln im deutschen Rechte des Mittelalters. (52 S.) '11. 1.40

Karl Würdemann in Oldenburg i. Gr.

Liebenow's, Prof. W., Rad-, Automobil- u. Wanderkarte des Grossherzogt. Oldenburg. 1:300,000. 61,5x39,5 cm. Farbdr. ('11.) 1. 25; auf Leinw. in Tasche 2. —

Zudschwerdt & Co. in Berlin.

Secre u. Flotten aller Staaten der Erde. 10. Jahrg. 1911. (71 S.) gr. 8°. 1. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Auslieferungsstelle v. E. Schottlaenders schles. Verlags-Anstalt, G. m. b. H., Harmonie, Verlagsgesellschaft f. Literatur u. Kunst in Berlin.

Eindau, Paul: Illustrierte Romane u. Novellen. 44. Bfg. (7. Bd. S. 61—92.) 8°. b — 40

Gebrüder Böhm in Rattowitz.

Oberschlesien. Monatschrift zur Pflege der Kenntnis u. zur Vertretg. der Interessen Oberschlesiens. Hrsg. v. P. Knötel. 10. Jahrg. 1911/12. 4. Heft. (48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte 1. 25

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Dehse, Paul: Lyrische u. epische Dichtungen. 3. Serie der wohlfeilen Ausg. (der Romane u. Novellen). Lyrische Dichtgn. 2. Bd. 7. Bfg. (X u. S. 1—48.) 8°. — 40; auch in Bdn. zu 2. 40; geb. 3. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Zeitschrift f. Ästhetik u. allgemeine Kunstwissenschaft. Hrsg.: Max Dessoir. 6. Bd. 3. Heft. (S. 337—497 m. 6 Taf.) Lex.-8°. 8. —

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Zentralblatt der Bauverwaltung. Verantwortlich: O. Sarrazin. 31. Jahrg. 1911. Nr. 53. (8 S. m. Abbildgn.) 35x25 cm. vierteljährlich 3. 75; m. »Die Denkmalpflege« 5. 25

Zeit & Comp. in Leipzig.

Entscheidungen des Reichsgerichts. Hrsg. v. den Mitgliedern des Gerichtshofes u. der Reichsanwaltschaft. Entscheidungen in Zivilsachen. Neue Folge. 26. Bd. Der ganzen Reihe 76. Bd. (1. Heft. 160 S.) gr. 8°. '11. b n.n. 4. —; geb. in Halbfz. n.n. 5. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Heinrich Bredt in Leipzig. 8584

*Die deutschen Klassiker, erläutert und gewürdigt für höhere Lehranstalten sowie zum Selbststudium.

*Bd. 30. Lessings Hambg. Dramaturgie. 1 M 50 s.

*Bd. 31. Schillers Gedichte. Bd. 1. 1 M 50 s.

*Bd. 32. — do. Bd. 2. 1 M 25 s.

*Bd. 33. — do. Bd. 3. 1 M 40 s.

Alexander Dunder Verlag in Berlin-Schöneberg. 8581

*von Kapherr u. von Gager: Kolf der Rabe. 5 M 50 s; geb. 7 M.

E. Fischer, Verlag in Berlin. 8582

Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane. Dritte Reihe. *Bd. 12: Wassermann: Der nie geküßte Mund. Kart. 1 M; in Leinen geb. 1 M 25 s.



- Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag in Wien.** 8575
 Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien für das Jahr 1909.
 27. Jahrg. Bearbeitet von der Magistratsabteilung XXI
 für Statistik. 10 *M.*
 Statistische Daten der Stadt Wien für das Jahr 1909.
 27. Jahrg. 40 *S.*
- Dr. G. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.** 8578
 in Mannheim.
 Irregang: Ein Sang vom Neckartal von Mercator. Geb. 3 *M.*
- E. A. Koch's Verlag in Dresden.** 8580
 Koch's Sprachführer Geb. je 1 *M.* 80 *S.*
 *Bd. 7: Holländisch. 6. Aufl.
 *Bd. 11: Ungarisch. 3. Aufl.
- Medizin. Verlag Schweizer & Co. in Berlin.** 8584
 *Luda: Das Heufieber. 1 *M.* 80 *S.*; geb. 3 *M.*
- G. E. Mittler & Sohn in Berlin.** 8575
 *Stunden mit Goethe. VII. Band. Heft 4. 1 *M.*
- Thomas Nelson & Sons in London.** 8574
 Collection Nelson.
 Bd. 25: Sarcey: Le Siège de Paris. 1 fr. 25 c.
 Bd. 26: Flaubert: Trois Contes. 1 fr. 25 c.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 8580
 *Herbart: Pädagog. Schriften, bearb. von Wolff. I. Band.
 2. Aufl. (Sammlung d. bedeut. pädagog. Schriften X. Bd.)
 3 *M.* 20 *S.*
 Vatikanische Quellen zur Geschichte der päpstlichen Hof- und
 Finanzverwaltung. Herausgegeben von der Görresgesellschaft.
 2. Band: Die Ausgaben der apostolischen Kammer unter
 Johann XXII. Nebst den Jahresbilanzen von 1316—1375.
 Mit darstellender Einleitung von Schäfer. 42 *M.*
 Geschichte des früheren Kapuziner- und jetzigen Franzis-
 kanerklosters zu Berl. Nach meist ungedruckten Quellen
 zusammengestellt von Falke. 1 *M.*
 Bukowski: Die Genugtuung für die Sünde nach der Auffassung
 der russischen Orthodoxie. (Forschungen zur christlichen
 Literatur- und Dogmengeschichte, XI. Bd., 1. Heft.) 6 *M.*;
 für die Abnehmer des ganzen Bandes 5 *M.*
 Stürmer: Exegetische Beiträge zur Odyssee Buch I. 2 *M.*
- Simplicissimus-Verlag G. m. b. H. in München.** 8579
 *Simplicissimus Flugblatt: Agadir, ein Hundstagstraum. Verse
 von Peter Scher. Zeichnungen von G. Binz. 15 *S.*
 *Badenummer des Simplissimus (Spezial-Nummer 20 vom
 14. August).
- Heinrich Staadt in Wiesbaden.** 8582
 *Philippi: Gibt es eine richterliche Instanz in Glaubens-
 dingen? 40 *S.*
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweignieder-
 lassung in Berlin.** 8575
 Adressbuch der Farben-, Lack- u. Firnis-Industrie, sowie der
 Leim- und Klebstoffindustrie für Deutschland u. Oesterreich-
 Ungarn 1911/12. Geb. 5 *M.*
- Z. Fisher Unwin in Leipzig.** 8574
 The Beacon by Phillpotts.
 The House of Many Voices by Capes. } Je 6 sh.
 The Lone Adventure by Sutcliffe.
 The Voice of the Forest by Burt.
- Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Chöler & Co.)
 G. m. b. H. in Berlin.** 8577
 Madame im Bade. Ein neues Künstler Album. 50 *S.*
 Krämer: Das lustige Bade-Bilderbuch. 1 *M.* 50 *S.*

Verbotene Druckschriften.

Durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte,
 Abt. 146 vom 14. Juli 1911 — 146. G. 1321/11 — ist die Be-
 schlagnahme desjenigen Teils aller Exemplare der Zeitschrift
 »Sekte« Nr. 29 Jahrgang 9 auf Grund der §§ 94, 40, 41 St.-
 P.-O. angeordnet, die die Wiße »Beim Heiratsvermittler« Seite 13,
 »Bester Beweis« Seite 16, und »Vorstellung« Seite 20, enthalten,
 da diese den außerehelichen Geschlechtsverkehr zum Gegenstande
 haben und als unzüchtig im Sinne des § 184 St.-G.-B. an-
 zusehen sind. 38. J. 761/11.

Berlin, 17. Juli 1911.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.
 (Deutsches Jahrbuchblatt Stüd 3755 vom 22. Juli 1911.)

Nichtamtlicher Teil.

Das Schaufenster des Buchhändlers.

In einer fremden Stadt, die einem als neues Erlebnis
 bevorsteht, waren es immer die Buchhändlerläden, bei denen
 ich zuerst Aufklärung suchte über das neu betretene Milieu.
 Nicht weil da gewöhnlich die Ansichtskarten zu finden sind,
 die einem zum erstenmal eine bildliche Vorstellung geben
 von all dem, was im Reisehandbuch in mehr oder minder
 glühenden Farben geschildert war. Auch nicht weil ich
 Neigung gehabt hätte, mich vertraut zu machen mit all der
 Literatur, die um so einen Ort herum von den Lokal-
 chronisten geschrieben zu werden pflegt. Vielmehr war es
 das instinktive Gefühl, in einer halbwegs überlegt angeord-
 neten Buchhändlerauslage einen Niederschlag der die
 fremde Stadt beherrschenden Geistigkeit vor sich zu
 haben. Die Kenntnis der Literatur, die von einer
 Bevölkerung geschätzt, gelesen oder gar gekauft wird,
 birgt wertvolle Fingerzeige über eine Charakter-
 veranlagung, die man sich unendlich mühevoller auf
 Umwegen über die Geselligkeit, das öffentliche Leben,
 Gebräuche und Sitten zu verschaffen vermag. Man lernt
 eine Stadt gewiß nicht kennen vor einem Buchhändlerladen,
 aber man erhält da doch wesentliche Fingerzeige. Man ver-
 gleiche nur einmal die Buchhandlungen von Emden und
 Heidelberg, von Eisenach und Stendal, Rempten und Rostock,
 und man wird eine immerhin paradox anmutende Behauptung
 nicht mehr so ohne weiteres ablehnen. Wie es begreiflich
 ist, in München die neuesten Erscheinungen über Alpensport

oder Kunstgewerbe zu finden, so ist es charakteristisch für
 irgend ein weltverlorenes Nest, ein Buch, das vor drei oder
 vier Jahren der Saisonschlager gewesen ist, unentwegt an-
 gepriesen zu sehen.

Zu bedenken bliebe dabei freilich, daß solche Psychologie
 in erster Linie in den mittleren und kleinen Städten zu
 betreiben wäre. Die großen Zentren werden beherrscht von
 der Aktualität. Das Werk, das eben frisch aus der Presse
 gekommen, das als allernueste Erscheinung im Brennpunkt
 der Interessen steht, muß möglichst frühzeitig ausgelegt
 werden. Da flattern dann die grünen, roten, gelben Bauch-
 binden: Letzte Novität! Soeben erschienen! Der Kritiker
 Soundso schreibt da und da! In drei Wochen X tausend
 verkauft! Mittendrin prangt die Tafel: Bücher, von denen
 man spricht! Und das Ganze ist, wenn man's recht bedenkt,
 mitunter ein fesselndes Spiegelbild der geistigen Strömungen,
 die gerade das Literaturschaffen bestimmen. Eine
 Saison hindurch liegen ganz vorn Bücher über die Mode,
 eine andere Werke über Lustschiffahrt, einmal waren es
 Brettldichtungen, ein anderes Mal verlorene oder verlogene
 Tagebücher. Das alles wechselt beim heutigen Tempo der
 Produktion im Geschwindschritt, und fast will es mir scheinen,
 als ob der eigentliche Reiz in der Schnelligkeit und der Ab-
 wechselung läge — sofern es sich nicht um die in den Groß-
 städten immer häufiger werdenden Spezialbuchhandlungen
 handelt.

Die Kunst der Schaufensterdekoration als Produkt
 einer in den letzten Jahren emsig betriebenen Bewegung hat

sich natürlich auch durchzusetzen gesucht an diesen Auslagen der Buchhändler. Ein Geschäftsmann wie der Buchhändler, der doch vorwiegend im Verkehr mit einem geschmacklich anspruchsvollen Publikum steht, kann sich natürlich nicht Strömungen entziehen, die den guten Geschmack am Schaufenster verwirklichen möchten! Und weiter wird da trotz der großen Worte der sogenannten Dekorationskünstler nichts erstrebt. Ein paar Grundsätze, die sich in der neuen Raumkunst gut bewährt haben, sollen übertragen werden auf das Schaufenster, das ja selbst ein Raum, ein Schauraum (mit seinen durch die Reklameabsicht gegebenen besonderen psychologischen Voraussetzungen) ist. Eine tektonische Raumgliederung, eine statische Massenverteilung und eine koloristische Zusammenfassung möchte man erreichen durch eine Regie, die sachlich die zu verkaufende Ware in den Vordergrund schiebt und die dekoratives Beiwerk nur verwendet um das dargebotene Objekt verführerischer in die Augen springen zu lassen. So einfach, so handlich und gefällig das Warenmaterial des Buchhändlers eigentlich ist, so wenig einfach ist doch für ihn eine gute Aufmachung. Das Buch ist nicht wie so mancher bequem zu dekorierende Gegenstand eine Stapelware, die man in guten Massenverhältnissen auf- und nebeneinanderschichten kann. Rhythmen, wie sie sich auf solche Weise leicht ergeben, sind dem Buchhändler nicht erreichbar, weil es keinen Sinn hätte, von irgendeinem Werk Dutzende von Exemplaren ins Fenster zu legen und anderen Erscheinungen den doch kostbaren Raum in der Auslage wegzunehmen. In ganz seltenen Fällen mag auch das vorkommen. So entsinne ich mich, die Denkwürdigkeiten des Fürsten Hohenlohe, die bei ihrem Erscheinen die Sensation des Tages waren, auf diese Weise recht wirkungsvoll ausgestellt gesehen zu haben. Allein das war ein Ausnahmefall. Im allgemeinen will doch das Buch als Einzelercheinung bewertet und betrachtet werden. Es ist aber wohl niemals ein so kostbares und anregendes Einzelstück wie eine seidene Robe, ein Brillantkollier oder ein Pelzjackett, die man ganz allein in die Vitrine stellen könnte. Überdies verlangt das schmökernde Publikum, das vor den Buchläden stehen zu bleiben pflegt, nach einer Auswahl, nach vielerlei, nach anregenden Überblicken über die neueren Erscheinungen. Der Buchhändler ist also gezwungen eine ganze Menge Werke von ganz verschiedenem Format, verschiedener Aufmachung und verschiedenfarbigem Gepräge nebeneinander zu ordnen. Meist geschieht das ziemlich unüberlegt, es werden nach Laune und Willkür Reihen gelegt, die noch nicht die Ordnung haben wie die Haufen eines Kartoffelfeldes, wohingegen die Aufgabe wäre, die Verschiedenartigkeit der einzelnen Werke zu überwinden durch eine Gruppierung, die — sei es durch ein Abwägen der Farben, sei es durch eine Zusammenstellung gleich großer Formate — doch eine gewisse Einheitlichkeit ergäbe. Sie darf allerdings nicht so stark werden, daß das einzelne Buch ganz in ihr verschwindet, daß über der interessanten Fleckverteilung kein Mensch mehr nach dem Wesentlichsten: dem Titel sieht. Sehr geschickt helfen sich manche Buchhändler durch einen ruhigen, geschmackvollen Untergrundstoff, zwischen dessen Falten eine Anzahl Werke eingebettet liegen. Große Buchhandlungen haben die Möglichkeit, die Auslagen auf mehrere Fenster zu verteilen und so vielleicht nach einer inneren Zugehörigkeit zu gruppieren. Einzelne Gebiete, die aktuellen Schriften, Kunstblätter, vielleicht auch einmal besonders schön ausgestattete Werke mögen da nebeneinander ausgelegt werden. So gibt es in der Potsdamerstraße in Berlin eine äußerst geschmackvolle Buchhandlung, die in ihrer Auslage das eine Mal lediglich die Bände eines Verlages bietet, ein anderes Mal einen begabten Kunstbuchbinder zu

Worte kommen läßt oder, ihrer Kundschaft entsprechend, eine Reihe rarer Zuguerscheinungen zeigt. Bei besonderen Gelegenheiten, wie es die Schaufensterwettbewerbe waren, wird man auch Gefallen finden können an der Idee eines Antiquars, in seinem Fenster in Büchern, Karikaturen, Flugschriften, Manuskripten usw. eine frühere Epoche widerzuspiegeln.

Ein Wort noch von dem Einfluß, den die bessere Ausstattung, die unsere Bücher erhalten haben, auf die Ausgestaltung der Schaufenster übt. Die Dekorateurs von Kolonialwaren, Vikoren und anderen Markenartikeln haben sich des öfteren sehr erfreut darüber ausgesprochen, daß die Fabrikanten ihren Waren immer mehr geschmackvolle Packungen geben. Sie werden von ihnen bei der Schaufensterherrichtung als eine große Erleichterung empfunden. Das gleiche gilt von dem besseren Geschmack, den viele unserer Verleger schon jetzt an ihren Publikationen walten lassen. Die größere Sachlichkeit, die klareren Aufschriften der Kalligraphen, die dezenternen Farben der Einbände, die größere Ruhe der Deckelzeichnungen vermindern zweifellos die Schwierigkeiten, die die Buchhandlungsfenster ihrem Wesen nach bieten. Man denke dem gegenüber nur an die grellen Anilinfarbenfluten, die vor etwa 10 Jahren auf den Buchdeckeln Mode waren und die eine einheitliche Wirkung nie hätten aufkommen lassen. Man wollte damals gerade für das Fenster recht affischenartig stilisieren, um schließlich einzusehen, daß der gute Geschmack auch für die Reklame vorteilhafter erscheint.

Eine Gefahr lauert nur hinter diesen Bestrebungen, nämlich die, daß alle diese dekorativen Absichten als Selbstzweck genommen werden, daß über der hübschen Aneinanderreihung, über dem interessanten koloristischen Effekt der eigentliche Zweck des Schaufensters: Neuigkeiten anzukündigen Käufer anzulocken, den Umsatz zu erhöhen, vergessen wird. Derartige Folgen müssen keineswegs eintreten; aber es erscheint nützlich, vor ihnen zu warnen — im Interesse dieser neuen, besseren Schaufensterkunst. Das geistige Gepräge, das die Auslagen der Buchhändler durch die Aktualität oder durch die lokalen Interessen der Käufer haben, soll auch fernerhin nicht preisgegeben werden, beruht doch gerade darauf ein Stück der Anziehungskraft, die der Bücherladen für jeden Gebildeten hat!

Paul Westheim.

Catalogue général de la librairie française, continuation de l'ouvrage d'Otto

Lorenz T. 21. (Période de 1906 à 1909) rédigé par D. Jordell. A—H. Paris. D. Jordell. 1911. (4.) 615 SS. Gr.-8°.

Da der Katalog des Begründers dieses wichtigen Unternehmens die Zeit bis einschließlich 1885 umfaßt, so feiert Jordell heuer das 25jährige Jubiläum seiner selbständigen Arbeit: viel Glück auf den Weg! Abweichend von den Bänden der früheren Periode erstreckt sich der vorliegende nur auf vier Jahre, — T. 14 (1891—99) war neunjährig, T. 18 (1900—1905) sechsjährig, aber man kann seinem Bearbeiter für Verkürzung des Zeitraumes nur dankbar sein; das Warten auf das Erscheinen der Bände ist gerade so lästig wie die Benutzung der Jahressbände der Bibliographie de la France, deren Register stets recht lange zum Erscheinen brauchen. Wie schon wiederholt erwähnt, ist Jordells Katalog nur eine alphabetische Zusammenstellung der Titel der wichtigeren in französischer Sprache erschienenen Veröffentlichungen, da sie aber seit Jahren nach denselben Grundsätzen gemacht wird, so lassen sich auch die beiden letzten Bände, obwohl einer 2 Jahre weniger umfaßt als der vorhergehende, miteinander vergleichen. Der Umfang des von den einzelnen Buchstaben beanspruchten Raumes bleibt in demselben Verhältnisse bei beiden. Es fällt nämlich Seiten:

in T. 8 (1900—1905)	in T. 21 (1906—1909)
A: 78	63
B: 191	144
C: 147	113
D: 122	101
E: 23	19
F: 65	52
G: 110	80
H: 58	43

Wüßte man nicht, daß möglichste Reichhaltigkeit erstrebt wird, so könnte man vermuten, der Umfang würde künstlich beschnitten.
P. E. Richter.

Kleine Mitteilungen.

Buchhändlerischer Fraktur-Bund, Leipzig. — Nachstehender Aufruf ist soeben als Rundschreiben an die nächstbeteiligten Verlagsfirmen direkt versandt worden und wird hiermit in der Hoffnung veröffentlicht, daß noch recht viele Sortiments- wie Verlagsfirmen dem Buchhändlerischen Fraktur-Bunde beitreten werden. Um eine möglichst allgemeine Unterstützung zu erreichen, ist der jährliche Mindestbeitrag auf 3 M festgesetzt. Alle Zahlungen oder Anweisungen werden erbeten an den mitunterzeichneten Herrn Dr. Kurt Koehler. Das Rundschreiben lautet:

Sehr geehrter Herr!

Bei der letzten Kantate-Messe sind eine Reihe von Herren zusammengetreten zur Gründung eines Buchhändlerischen Fraktur-Bundes, der die Aufgabe haben soll, dem bedrohlichen Überhandnehmen der Antiqua in der deutschen Büchererzeugung entgegenzutreten.

Fern liegt es uns, dafür eintreten zu wollen, daß etwa die Antiqua ausgerottet werden müsse, aber wir wollen der Fraktur die Herrschaft in unserem Vaterlande zurückerobern und erhalten, da uns ihre Lebensfähigkeit und der Antiqua gegenüber ihre größere Berechtigung für unsere Sprache feststeht.

Das wird auf einzelnen wissenschaftlichen Gebieten, wie z. B. dem naturwissenschaftlichen, vielleicht unerreichbar sein, aber es darf wenigstens in den übrigen Wissenschaften nicht auch noch dahin kommen, daß es fast selbstverständlich wird, in Antiqua zu drucken. Nahe daran sind wir bereits mangels genügender Aufklärung der Gelehrtenwelt und mangels Organisation des Angriffs der Bücherkäufer. Bald gibt es hier kein Zurück mehr. Wenn es aber erst in allen Wissenschaften für auffällig gilt, in Fraktur zu drucken, so wird Antiqua immer mehr auch in der Schönen Literatur für vornehm gelten. Eine Zeitschrift nach der andern kommt jetzt schon in Antiqua heraus, selbst für die Frauenwelt berechnet! Unsere Tageszeitungen werden unzugänglicher, weil nach jeder Notiz zugunsten der deutschen Schrift gleich eine Flut von Gegenäußerungen der Kleinen, aber fanatischen Schar von Lateinschriftlern auf die Redaktionen eindringt und das große Publikum untätig bleibt. Hat doch der Verein deutscher Zeitungsverleger den Redaktionen eine freundliche Stellungnahme zum unausbleiblichen Übergange der Lateinschrift empfohlen.

Wenn Sie sich vergegenwärtigen, welche bedeutenden Werte in den vorhandenen Stereotypplatten unserer Schulbücher, Jugendschriften und Klassiker liegen, so werden Sie leicht ermessen, daß wir deutschen Verleger ein ganz hervorragendes materielles Interesse an der Schriftfrage haben, die bis jetzt vorwiegend nur vom lesetechnischen, ästhetischen oder historischen Standpunkte aus betrachtet worden ist. Hier stehen Summen auf dem Spiele, welche die Millionen-Verluste der Schulbücher-Verleger bei der Durchführung der neuen Rechtschreibung in den Schatten stellen würden. Zu den lesetechnischen und ideellen Gesichtspunkten, die für die deutsche Schrift sprechen, tritt auch eine wirtschaftliche Notwendigkeit, die Herrschaft der erprobten deutschen Schrift in zwölfster Stunde neu zu sichern. Diese Aufgabe können aber die bisherigen Organisationen nicht erfüllen.

Es besteht in Berlin ein Ausschuß zur Abwehr des Lateinschriftzwanges. Der negative Name dieses Ausschusses wirkt allein schon nicht anfeuernd auf weitere Kreise, und gelähmt erscheint sein bisheriges Vorgehen.

Der Allgemeine deutsche Schriftverein Adolf Reinedes ist bisher durch diese Verhältnisse gezwungen gewesen,

ohne Fühlungnahme mit dem Abwehrausschuß selbständig zu arbeiten.

Die Deutsche Kanzlei unter Leitung des Schriftstellers Rolf hat zwar die Ausführung der Bureau-Arbeiten des Schriftvereins übernommen, aber sich bisher vergebens bemüht, die Eigenwilligkeit der beiden Parteien zu überwinden. Es scheint aber, daß sie bei Zuwendung entsprechender Geldmittel am geeignetsten sein würde, die ganze Bewegung in die richtigen Bahnen zu bringen. Der Abwehrausschuß hat augenblicklich Schulden.

Schließlich gibt es noch in Darmstadt eine Vereinigung der Freunde deutscher Schrift.

Alle diese Vereinigungen arbeiten bis jetzt ohne Fühlung und Arbeitsteilung, und es ist als ein Grundfehler anzusehen, daß sie alle in der Verteidigung allein ihren Hauptzweck erblicken. Mit solchen Mitteln läßt sich eine einheitlich organisierte angriffskräftige Bewegung nicht zurückwerfen. Es ist dringend notwendig, daß diese Gruppen zur Arbeitsteilung gebracht und mit großen Geldmitteln versorgt werden, um aus ihrer lähmenden Verteidigungsstellung in zwölfster Stunde endlich zum Angriff übergehen zu können.

Der Buchhändlerische Fraktur-Bund soll es übernehmen, dies durch eine einheitliche Organisation zu Stande zu bringen und in ihr als ein Organ zu wirken vor allem durch Herstellung geeigneter Aufklärungsschriften, die jedem Buchhändler als dem berufenen Aufklärer des Publikums zur Verteilung in seinem Kundenkreise unentgeltlich, vielleicht aber mit einem lediglich ihm zugute kommenden geringen Ladenpreise zur Verfügung gestellt würden, ferner durch Aufbringung der für eine großzügige Propaganda unbedingt notwendigen großen Geldmittel. Diese sind es, die zunächst beschafft werden müssen. Es handelt sich darum, für die nächsten Jahre die Summe von 8000 M jährlich bereitzustellen, einerseits durch Werbung von Mitgliedern mit Jahresbeiträgen, andererseits durch die Hilfe besonders interessierter Kreise, die der Organisation für einige Jahre einen größeren Zuschuß gewähren.

Wir wenden uns daher hiermit in erster Linie an unsere Kollegen vom Schulbücher-, Jugendschriften- und Klassiker-Verlag mit der Bitte, uns, wie es der Bedeutung der Sache gerade für sie entspricht, reichliche Geldmittel zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten auch Sie, für Ihre Firma einen der Bedeutung Ihres Verlages entsprechenden Beitrag zunächst wenigstens für 3 Jahre gütigst zu zeichnen, und erklären uns gern bereit, in unserer weiteren Arbeit auch etwaigen besonderen Wünschen, um deren Mitteilung wir bitten, Rechnung zu tragen, soweit es uns durchführbar erscheint, und Rechnung zu legen.

Doppelt gibt, wer schnell gibt.

Ihrer freundlichen Antwort gern gewärtig

in vorzüglicher Hochachtung

Kommerzienrat Alfred Bonz,

(Fa. Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart)

Ferdinand Carl,

(Fa. Voewes Verlag Ferdinand Carl in Stuttgart)

Dr. Eugen Görlach und Dr. Walter Kohlhammer,

(Firmen W. Kohlhammer in Stuttgart

und E. L. Hirschfeld in Leipzig)

D. Gundert,

(Fa. D. Gundert in Stuttgart)

Anton Hoffmann,

(Fa. A. Thienemanns Verlag in Stuttgart)

Walther Keller und Euchar Nehmann,

(Fa. Frandh'sche Verlagshandlung.

W. Keller & Co. in Stuttgart)

Dr. Kurt Koehler

(Fa. K. F. Koehler in Leipzig)

Robert Ordner,

(Fa. J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart)

Arndt Meyer,

(Fa. Bibliographisches Institut in Leipzig)

Ernst Pfeiffer,

(Fa. Greiner & Pfeiffer in Stuttgart)

- Kommerzienrat Hans Heinrich Reclam,
(Fa. Philipp Reclam jun. in Leipzig)
Adolph Rost,
(Fa. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig)
Gustav Ruprecht,
(Fa. Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen)
Hofrat Max Schreiber,
(Fa. Paul Neff Verlag [Max Schreiber] in Eßlingen)
August Schröder,
(Fa. Strecker & Schröder in Stuttgart)
Paul Schumann und Dr. Adolf Spemann,
(Fa. J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart)
Gottfried Spemann,
(Fa. W. Spemann in Berlin und Stuttgart)
Robert Voigtländer,
(Fa. R. Voigtländer's Verlag in Leipzig).

➤ Weitere Unterschriften sind nur deshalb nicht eingeholt, weil die Zeit drängte. ➤

Eingetragenes Warenzeichen. — Die Firma Schmidt & Spring in Leipzig teilt uns mit, daß sie sich das Wort

Jugendfreund

für Bücher, Musikalien, Kunstgegenstände, Drucksachen, Einbanddecken unter Ausschluß von Kalendern hat schützen lassen.

Der Schutz wurde gewährt

1. für das Gebiet des Deutschen Reiches durch das Kaiserliche Patentamt, das das Wort Jugendfreund auf Grund des Gesetzes zum Schutz der Warenbezeichnungen vom 12. Mai 1894 unter Nr. 145169 in die Zeichenrolle eingetragen hat,
2. für das österreichische Gebiet durch das Marken-Registrierungsamt der Handels- und Gewerbekammer für das Erzherzogtum Österreich unter der Enns, das das Wort »Jugendfreund« auf Grund des Gesetzes vom 6. Januar 1890 und des Gesetzes vom 30. Juli 1895 in das dortamtliche (Wiener) Markenregister unter Nr. 47452 eingetragen hat, und
3. für das ungarische Gebiet durch die budapesti kereskedelmi és iparkamara, die das Wort »Jugendfreund« unter Nr. 22885 geschützt hat.

Akademie der Wissenschaften in Wien. — Die 360 000 Kronen, die Herr Dr. Horace von Landau jüngst der Wiener Akademie der Wissenschaften widmete, wurden derart verteilt, daß 100 000 Kronen für den Ankauf der berühmten südarabischen Sammlung des Forschungsreisenden Dr. Glaser verwendet werden und der übrige Teil für Forschungsreisen nach Babylonien, Syrien, Arabien und Ägypten bestimmt ist. In Arabien hat die Wiener Akademie bekanntlich durch die Forschungen Professor Musil's seltene Erfolge aufzuweisen, und in Ägypten ist Universitäts-Professor Junker mit der Erforschung der prähistorischen Grabstätten beschäftigt. Das wertvolle anthropologische Material von den diesjährigen Grabungen ist unlängst nach Wien befördert worden, wo es von Hofrat Dr. Toldt einer Untersuchung unterzogen wurde.

Aufruf zur Schaffung eines deutschen Studentenbuches 1913. — Der Akademisch-literarische Verein Berlin erläßt in Verbindung mit einer Anzahl von Gelehrten und Schriftstellern einen wiederholten Aufruf zur Schaffung eines deutschen Studentenbuches 1913. Das Studentenbuch soll, wie in dem Aufruf hervorgehoben wird, kein politisches Denkmal für das Jahr 1813 bilden, sondern der Erinnerung an die ruhmreichen Taten der Studenten gewidmet sein und darüber hinaus das gesamte geistige Leben der akademischen Jugend des 20. Jahrhunderts widerspiegeln. »Ein derartiges Buch«, heißt es in dem Aufruf, »darf sich selbstverständlich nicht auf die üblichen literarischen und novellistischen Beiträge studentischer Almanache beschränken, vielmehr wünschen wir Erörterungen sozialer, kulturwissenschaftlicher, literarischer Natur, insbesondere kurze Abhandlungen über akademische Gegenwartsfragen, wie: Das Korporationswesen, Die freistudentische Idee, Der Student in der sozialen und kulturellen Bewegung der Gegenwart, Student

und Volkstum, Student und Politik, Der studentische Ehrbegriff, Der deutsche Student im Auslande, Die studierende Frau u. a. Daneben sind uns natürlich auch rein künstlerische Beiträge, wie Lyrik, Skizze und dergleichen, willkommen.« Beiträge und Zuschriften sind an die Adresse des Akademisch-literarischen Vereins, Berlin W., Kleiststraße 41, zu richten. Der Briefumschlag soll den Vermerk »Studentenbuch 1913« tragen. Rückgabe von Manuskripten kann nur erfolgen, wenn das Porto beigelegt wird.

Der Verband preussisch-deutscher Vororte hält am 1. und 2. September seine diesjährige Generalversammlung in Poppo ab. Zur Verhandlung kommen u. a. die Frage des Wohnens der Beamten in Vorortgemeinden (Referenten: Stadtrat Twistel und Dr. Laue-Poppo) und die Frage der städtebaulichen Beziehungen zwischen Großstadt und Vororten unter Berücksichtigung des Zweckverbandsgesetzes.

Der Bund für Reform des Religionsunterrichts hält seine Gründungsversammlungen in Jena am 5. u. 6. August ab. Über den Religionsunterricht in seinem Verhältnis zur Kultur, Wissenschaft und Religion spricht Professor D. Weinel-Jena, über die Forderungen der Pädagogik und Psychologie an den Religionsunterricht Professor Rein-Jena.

»Eule«, Leipzig. — Der Vorstand gibt Nachstehendes bekannt: Donnerstag, den 27. Juli, abends 9 Uhr: Vortrag des Herrn Wigle über: Gottfried Keller: Sein Leben und seine Werke. Alle Leipziger Buchhandlungsgehilfen nebst Angehörigen sind freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Ferner bitten wir zu beachten, daß am kommenden Sonntag, den 30. Juli, eine Besichtigung des Reichsgerichtes ausgeführt wird. Treffpunkt $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vor dem Hauptportale. Auch hierbei ist rege Teilnahme erwünscht.

Die Allgemeine evangelisch-lutherische Konferenz, die unter der Leitung des Geheimen Kirchenrates Professor D. Jhmels in Leipzig steht, hält in der Zeit vom 28. bis zum 31. August in Upsala in Schweden eine Zusammenkunft ab, auf der u. a. folgende Vorträge gehalten werden: »Kein persönliches Christentum ohne Kirche« (Konsistorialrat D. Walther-Rostock), »Arbeidet for en fri Folkekirke« (Bischof Brun-Pamar in Norwegen), »Die Wirksamkeit der schwedischen Kirche unter Finnen und Lappen« (Bischof D. Bergquist-Lulea), »Die Ethik Jesu in ihrer Bedeutung für die Gegenwart« (Konsistorialrat D. Hauptleiter-Greifswald). Mit der Zusammenkunft ist eine Ausstellung von Paramenten verbunden.

Personalnachrichten.

Gestorben:

in den letzten Tagen François Hippolyte Garnier, Inhaber der Firma Garnier Frères in Paris, der Senior der Pariser Verleger, im Alter von 97 Jahren.

In Gemeinschaft mit seinem 3 Jahre älteren Bruder Auguste begründete er 1833 in Paris ein Verlagsgeschäft, aus dem große Sammelwerke hervorgingen, wie »Chefs-d'oeuvre de la littérature française« (60 Bde., enthaltend die Werke von Molière, Lafontaine, Boilieu, Racine, Montesquieu u. a.), »Collection des grands écrivains du XVIII. siècle« (enthaltend die vollständigen Werke von Voltaire [52 Bde.], Diderot, die Korrespondenz von Grimm), die Bibliothèque choisie französischer und ausländischer Schriftsteller, die »Nouvelle Bibliothèque latine-française« (81 Bde.); ferner die Werke von Rabelais (illustriert von G. Doré), Chateaubriand, Véranger u. a., Wörterbücher (namentlich das »Dictionnaire national« von Bescherelle), Grammatiken und andere Schulbücher, Volks- und Jugendschriften usw. Auch Emile Ollivier, dem man die Hauptschuld an dem deutsch-französischen Krieg zuschreibt, hat seine Memoiren im Verlag der Gebrüder Garnier erscheinen lassen. Nach dem Tode seines Bruders war der jetzt Verstorbene alleiniger Inhaber des Pariser Hauses und des in Rio de Janeiro gegründeten Zweiggeschäfts. Er ist unverheiratet geblieben und wird trotz seines großen Reichtums als ein einfacher, bescheidener Mann geschildert, der

erst in den letzten Jahren, als alle ehemaligen Genossen und Freunde starben, das Wesen eines Sonderlings zeigte.

Gestorben:

unerwartet schnell Herr Jacob Saal aus Coblenz, der achtzehn Jahre lang ein treuer und fleißiger Mitarbeiter der Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln, Waldshut und Köln gewesen ist.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zur Privatangestellten-Versicherung.

Ausbau des Allgem. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands zu einer gesetzlich zugelassenen Zuschuß- oder Ersatzklasse.

In Nr. 135 des Börsenblatts wurde angeregt, die Versicherungskassen des Allgem. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands zu Zuschuß- oder Ersatzklassen im Sinne des kommenden Versicherungsgesetzes auszubauen. Dieser Vorschlag wurde seitens des Vorstandes des Verbandes im Börsenblatt Nr. 160 abgelehnt, da dies nach den Bestimmungen des Gesetz-Entwurfs nicht angängig ist, weil diese zur Voraussetzung haben, daß die Hälfte der Klassenbeiträge von den Arbeitgebern getragen wird, diese Voraussetzung aber bei den Verbandsklassen nicht vorhanden ist.

Dieses Argument ist nun durchaus kein durchschlagender Grund zur Ablehnung; denn nichts hindert den Vorstand des A. D. B.-G.-V., an die Herren Arbeitgeber des Buchhandels ein Rundschreiben zu erlassen mit folgendem Gedankengang:

»Die Privatangestellten-Versicherung wird binnen kürzester Frist in Kraft treten. Daran ist gar nicht mehr zu zweifeln. Sie müssen für Ihre sämtlichen Buchhandlungs-Gehilfen die Hälfte der Beiträge entrichten. Sie haben nun heute noch die Wahl, entweder in die neu zu gründende Reichsanstalt Ihre Beiträge zu leisten, oder aber in unseren schon so lange segensreich wirkenden Verband (in welchem Ihre Angestellten wohl schon teilweise versichert sind). Zu letzterem müßten Sie sich jedoch vor dem Inkrafttreten des Gesetzes entschließen. Es kostet Sie übrigens keinen Pfennig mehr, als in der Reichsanstalt. Später dürften Sie nur noch in die Reichsanstalt zahlen, um dem Gesetz zu genügen, oder etwa in andere, genehmigte Institute, die aber dem Buchhandel fern stehen. Wir erbitten daher im eigensten Interesse des Buchhandels, sowohl der Herren Arbeitgeber als auch der Arbeitnehmer, Ihre nachstehende Erklärung:

Nur für den Fall, daß der Privatangestellten-Versicherungs-Entwurf Gesetz wird, melde ich hiermit meine sämtlichen versicherungspflichtigen Personen mit deren Einwilligung zum Beitritt in den A. D. B.-G.-V. an und zahle die mich treffenden Beiträge beginnend mit dem Monate vor dem Inkrafttreten des Gesetzes. —

Tun Sie dies, so werden Sie auch für späterhin Ihr gesamtes Personal, auch neueintretende Gehilfen, im A. D. B.-G.-V. versichern dürfen, im anderen Falle aber nicht (§ 368 des Entwurfs).« —

Wir sind fest überzeugt, daß jeder Buchhändler, dem sein Beruf am Herzen liegt und der den Wert der Selbsthilfe zu schätzen weiß, seine Angestellten am liebsten in einer Organisation versichern wird, der er und seine Leute nahe stehen. — Hand in Hand mit Obigem müßte natürlich der Verband sich so ausbauen, wie es vom Gesetz verlangt wird (§ 362 uff., 367 uff. des Entwurfs sowie jene §§, die von den Leistungen handeln usw.). Eine Statuten-Änderung wäre daher natürlich notwendig.

Wie wird es aber werden, wenn unser Verband hierauf tatsächlich Verzicht leistet? Dann werden nach Inkrafttreten des Gesetzes alle jene Angestellten, die nicht genügend versichert sind, der Reichsanstalt überwiesen. Versicherungen, die dann noch bei unserem Verband abgeschlossen werden, wird das Versicherungs-Gesetz nicht mehr anerkennen. (§ 368 des Entwurfs.) Die ganz unausbleibliche Folge wird sein, daß unser Verband mit der Zeit eingehen muß, denn er bekommt kein neues Blut durch neue Mitglieder zugeführt

und würde infolgedessen austrocknen und verkümmern! Wir dürfen uns keiner Täuschung hingeben: die Einkommen der meisten Angestellten des Buchhandels gestatten es nicht, neben der obligatorischen Versicherung des Reichs noch eine freiwillige Versicherung bei unserem Verbands einzugehen! —

Die vorstehenden Ausführungen wollen und sollen keinen Vorwurf oder keine Spitze gegen den Vorstand des Verbandes enthalten. Sie sollen lediglich in sachlicher Form dazu anregen, daß unser Verband die jetzige so günstige, nie wiederkehrende Gelegenheit nicht verpaßt, um alle im Buchhandel in Betracht kommenden Versicherungen in sich aufzunehmen zum Besten des Gesamtbuchhandels. — Wir brauchen auch keine anderweitigen Ersatzinstitute heranzuziehen, wir haben ja selbst eine vorzüglich funktionierende Organisation innerhalb des Buchhandels, die voll- auf geeignet erscheint, die nun kommende obligatorische Versicherung wahrzunehmen: den Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verband!

I.

A. G.

Wohltäter der Menschheit.

Sehr geehrte Redaktion!

In der Annahme, daß Sie die unlauteren Elemente aus Ihren Reihen entfernen wollen, teile ich Ihnen folgendes mit:

Ein Herr Karl Anton Martin gibt die »Dichtergabe« heraus. Unter dem Vorwand, im Interesse einer deutschen Schutzstiftung tätig zu sein, hat er sich die besten Namen deutscher Autoren zusammengeschnorrt. Die Anthologie erscheint im Selbstverlag. Es ist dies derselbe Herr, der vor einigen Jahren von mir zwei Buch-Manuskripte erbat unter dem Vorgeben, in Wien einen großen Verlag zu besitzen und damit auf Nimmerwiedersehen verschwand: postalisch nicht auffindbar. Auch jetzt hat er, nachdem ich ihn auf dies Vorkommnis aufmerksam gemacht, diese Taktik ergriffen.

Vorzüglich hochachtend

Groß-Lichterfelde, 23. Juli 1911.

Ernst Schur.

Obwohl es eigentlich mehr Aufgabe einer Schriftstellerzeitung ist, vor derartigen Elementen zu warnen, da sie mit dem regulären Buchhandel in keinerlei Verbindung stehen und wer weiß aus welchen Berufen hervorgegangen sind, haben wir gleichwohl durch Abdruck des vorstehenden Schreibens dem Wunsche des Herrn Einsenders entsprochen. Der Genannte gehört weder dem Börsenverein an, noch ist seine »Firma« im Offiziellen Buchhändler-Adressbuch eingetragen: es ist also nicht angängig, ihn dem Buchhandel an die Fradtschöbe zu hängen. Wohl aber kann man einem großen Teil unserer Schriftsteller den Vorwurf nicht ersparen, daß er es solchen Leuten gegenüber an der notwendigen Vorsicht fehlen läßt und sie direkt und indirekt in ihren Manipulationen unterstützt. Ehe ein Schriftsteller seinen Namen zu einem Unternehmen hergibt, sollte er sich wenigstens den Mann und die Sache ein wenig näher ansehen, statt sich von billigen Redensarten einfangen zu lassen, die wohl seiner Selbstgefälligkeit schmeicheln, ihm aber in seinem Ansehen oft schon durch die bloße Verbindung mit derartigen Unternehmungen Schaden können. Das gilt in erster Linie von den unter der Flagge der Gemeinnützigkeit segelnden Literaturpiraten, bei denen der sogenannte »gute Zweck« lediglich dekorative Verwendung findet, um die Schäfchen um so sicherer zu scheren. Es gilt weiter aber auch von den Vereinen und Gesellschaften, die ohne jede Kenntnis buchhändlerischer Gepflogenheiten und der zahlreichen bereits existierenden billigen Kollektionen hervorragender Schriftwerke sich seit der Paroleausgabe: Kampf gegen den Schmutz in Literatur und Kunst! berufen fühlen, das Volk mit billiger Literatur zu versorgen, und bei Schriftstellern und Verlegern hausieren gehen, um sie zur Hergabe honorarfreier Beiträge zu veranlassen. Leider fehlt es in dieser Beziehung den meisten Schriftstellern, und zwar auch solchen, deren hervorragende kalkulatorische Begabung selbst auf dem so schwierigen Gebiete der Wahrscheinlichkeitsrechnung schon oft seitens ihrer Verleger anerkannt werden mußte, an dem klaren Unterscheidungsvermögen und der Einsicht in die Beweggründe dieser oft recht sonderbaren Volks- und Literaturfreunde, weil sie sich kaum je die Mühe nehmen, den Dingen auf den Grund zu gehen. Das wäre an sich nicht so schlimm, wenn der Verlagsbuchhandel nicht zuletzt die Beche zu bezahlen hätte. Red.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurseröffnung.

Das K. Amtsgericht Tölz hat über das Vermögen des Buch- und Schreibwarenhändlers **Max Müller** in **Bad Tölz** am 14. Juli 1911, nachmittags 5 Uhr, den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt von Normann in Bad Tölz. Offener Arrest ist erlassen. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis **Freitag den 4. August 1911**. Termin zur Wahl eines anderen Verwalters und Bestellung eines Gläubigerausschusses sowie allgemeiner Prüfungstermin am **Samstag d. 12. August 1911**, vormittags 9 Uhr.

Gerichtsschreiberei des **K. Amtsgerichts**.
(Dtshr. Reichsanz. Nr. 169 v. 20. Juli 1911.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Geschäftsübernahme.

Die seit dem Jahre 1895 von Herrn **Heinr. Nagelschmitt** in Zülpich betriebene Buch- und Schreibmaterialienhandlung nebst angegliederter Buchdruckerei und Zeitungsverlag habe ich mit 1. Juni d. J. käuflich erworben, was ich hiermit dem Buchhandel ergebenst anzeige. Die Vertretung wird Herr **L. A. Kittler** in Leipzig weiter besorgen. Meine Firma lautet:

Heinr. Nagelschmitt Nachf.
Inh. Theo. Schmitz.

Hochachtungsvoll
Zülpich, im Juli 1911.

Theo. Schmitz.

Vom 1. August ab erfolgt die **Auslieferung** unseres Verlages **nur** durch **F. Volckmar, Leipzig**. Für Berlin und über Berlin verkehrende Firmen liefert **F. Volckmar, Berlin**, aus.

Die **Kontinationen**, sowie die in diesem Jahre erschienenen Nummern unserer Zeitschriften:

„**Blätter für höheres Schulwesen**“,
„**Le Répétiteur**“, „**The Repeater**“,

sowie die **gebundenen Jahrgänge** der sprachwissenschaftlichen Zeitschriften

Le Répétiteur, The Repeater

werden vorläufig noch von uns ausgeliefert.

Berlin W. 35, Genthinerstr. 14.

Rosenbaum & Hart.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

P. P.

Hierdurch zeige ich an, dass ich mein Antiquariat von Krefeld nach **Düsseldorf** verlegt habe und demselben eine Sortiments-Abteilung angliedern werde. Meine Vertretung für Leipzig übernahm die Firma **F. Volckmar**.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte, unverlangte Zusendungen zu unterlassen. Prospekte erbitte ich mir direkt nur, wenn kein Inserat im Börsenblatt. Verleger, für die ich mich besonders verwende, erhalten direkte Mitteilung.

Hochachtungsvoll

M. J. Röntz,
Rhein. Antiquariat u. Buchhandlung
in Düsseldorf,
Bismarckstrasse 89.

Im Einverständnis mit der Firma **F. Volckmar** übernahmen wir die Kommission für die Firma

Neumann & Langrock,
Hamburg I.

Leipzig, 22. Juli 1911.

Otto Maier & m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen berühmten, in **10 Bänden erschienenen Bibellkommentar**, von dem zum Teil hohe Auflagen vorliegen. Für Verlage evangelischer positiver Richtung bedeutet der Erwerb dieses vortrefflichen apologetischen Werkes einen wertvollen Zuwachs. Das Objekt kommt aber auch als Grundlage eines neu zu begründenden Verlages dieser Richtung in Betracht. **Kaufpreis 25 000 M.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Mittleres Sortiment in grösserer, schön gelegener Stadt Mitteldeutschlands ist für ca. **20 000 M.** durch mich käuflich zu haben.

Hochschule und viele Behörden, sowie eine vorzügliche Privatkundschaft gehören zu dem Kundenkreis der alteingeführten Firma.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Kleines Sortiment in nordwestdt. Grossstadt ist umständehalber für den billigen Preis von **9000 M.** zu verkaufen. Kaufpreis durch reale Werte gedeckt. Reingewinn ca. **3000 M.** Für jungen Anfänger sehr günstige Gelegenheit und wird schnell entschlossen. Käufer ev. weiter entgegengekommen.

Angebote unter 2150 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

78. Jahrgang.

In **Schlesien** habe ich eine florierende Buch- und Papierhandlung verbunden mit Akzidenzdruckerei zu verkaufen. Der Umsatz beträgt nahezu **50000 M.** Reingewinn von ca. **8000 M.** wird buchmässig nachgewiesen. Preis ca. **30-35000 M.**, je nach dem vorhandenen Lager.

Weitere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, **Carl Schulz.**
Enderstrasse 3.

Die Restauflage

eines

grösseren versicherungstechnischen Werkes

ist behufs antiquarischer Verwertung verkäuflich. Eventuell wird das Verlagsrecht mit abgegeben.

Angebote unter **2543** erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Mehrere hochangesehene wissenschaftliche Verlags-Unternehmungen sind wegen beabsichtigter **Liquidation**

zu sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres nur an ernstliche Reflektanten gegen Zusicherung strengster Verschwiegenheit.

Angebote unter **J. E. G. 2539** durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In einer der **größten Städte Westdeutschlands** habe ich ein blühendes Sortimentsgeschäft zum Verkauf. **Preis nach Übereinkunft.** (Umsatz **130 000 M.**) Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstrasse 3. **Carl Schulz.**

Wegen Überbürdung ist mein zweites Geschäft, renommiertes Sortiment mit Nebenbranchen in norddeutscher Grossstadt, für den billigen Preis von **5500 M.** zu verkaufen. Das Geschäft wirkt sehr hohen Nutzen ab. Der Kaufpreis lässt sich durch Reduzierung des Lagers auf Wunsch noch ermässigen. Gef. Angebote unter **2576** an die Geschäftsstelle des B.-V.

In **angenehmer Stadt Westpreußens** ist eine **Sortimentsbuchhandlung** für **12 000 M.** käuflich zu haben.

Nähere Auskunft kostenlos.

Breslau 10,
Enderstrasse 3. **Carl Schulz.**

Eingetretener Familienverhältnisse halber ist in schön gelegener Stadt des Königreichs Sachsen eine Sortimentsbuchhandlung für ca. 9000 \mathcal{M} käuflich zu haben.
Weitere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10, Enderstrasse 3. **Carl Schulz.**

Kaufgefuche.

Zu kaufen gesucht

gutes Sortimentsgeschäft. Bevorzugt wird internationaler Charakter; am liebsten in französischer Schweiz oder Frankreich. Aber auch rein deutsches Sortiment käme als günstiges Objekt in Frage.

Freundliche Angebote mit gewissenhafter Gegenüberstellung der Umsatz- und Reingewinnziffern unter $\#$ 2577 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Strengste Verschwiegenheit Ehrensache.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.
Breslau 10, Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Teilhabergefuche.

Hochangef. Verlagsfirma sucht einen tüchtigen Geschäftsführer mit 60—80 000 \mathcal{M} . Einlage als Teilhaber bei 5—7000 \mathcal{M} . Fixum.
Charlottenburg IV. **Theodor Eißner.**

Fertige Bücher.

Thomas Nelson & Sons, London.

Ⓩ Heute gelangte zur Versendung:

Zwei neue Bände v. Collection Nelson:

Bd. 25: Sarcey, Le Siège de Paris. }
Bd. 26: Flaubert, Trois Contes. } 1 fr. 25 c. ord.

à cond. —.80, bar —.70
bei Bezug von 25 Expl. à 65 \mathcal{S} bar.

Wir bitten frdl., auf beiliegendem Zettel bestellen zu wollen.

Brockhaus & Pehrsson

Leipzig — Paris — London.

Englische u. Französische Neuigkeiten.

Baldwin, J. M., Dictionary of Philosophy and Psychology. Vol. II.

34 sh. net.

Bernard, T., Nicolas Bergère. 3 fr. 50 c.

Earl Dunraven, The Legacy of past Years: A Study of Irish History.

7 sh. 6 d. net.

Fletcher and Kipling. A School History of England. Illustr. by Ford.

7 sh. 6 d. net.

Greene, A. M., Pumping Machinery.

17 sh. net.

Jones, R. M., and others, The Quakers in the American Colonies. 12 sh. net.

Junka, P., Cœur de fiancée. 3 fr. 50 c.

Grosses Lager ausländischer Literatur!

Zur Besorgung ausländischen Sortiments und Antiquariats halten wir uns bestens empfohlen.

BROCKHAUS & PEHRSSON,
Leipzig.

Soeben erschienen:

Eugenio Bollati di Saint Pierre

kg. italien. Linienschiffskapitän

Nauticae Res

(Herausgegeben von der „Rivista Nautica“, Rom)

übersetzt von

k. u. k. Linienschiffslieutenant **E. Winkler**

(Sep.-Abdr. d. Mitteilg. a. d. Gebiete des Seewesens, Pola)

— Das neue Buch Bollatis, ein wahres Kompendium des Seewesens für jene, deren Stellung im öffentlichen Leben ein gewisses Mass von maritimen, besser gesagt marinepolitischen Kenntnissen erheischt. —

\mathcal{M} 1.80 ord. mit 25%.

Schrinner'sche Buchhandlung

(C. Mahler)

Pola.



T. Fisher Unwin
London — Leipzig.

Wichtig für die Reisezeit!

Ⓩ Neue 6 sh.-Romane:

The Beacon by Eden Phillpotts.

The House of Many Voices

by **Bernard Capes.**

The Lone Adventure by Halliwell Sutcliffe.

The Voice of the Forest by Joseph Burt.

je 6/- ord., 4.20 à c., 4.— bar.

Unwins \mathcal{M} 1.25-Romane, 20 verschiedene Bände erschienen.

\mathcal{M} —.80 à cond., —.75 bar, 13/12.

Unwins 6 penny-Romane, 32 verschiedene Bände.

—.60 ord., —.35 à c., 13/12 à —.32 bar.

Diese beiden leicht verkäuflichen Sammlungen zeichnen sich durch künstlerische Ausstattung und allerbestes Papier aus. (Farbige Umschläge.)

Gern à cond. auf Verlangen.



Union Deutsche Verlagsgesellschaft Zweigniederlassung Berlin

(Z) Soeben erschien:

Adressbuch der Farben-, Lack- und Firnis-Industrie sowie der Leim- und Klebstoffindustrie für Deutschland u. Oesterreich-Ungarn 1911/12.

Preis in Leinen gebunden M. 5.— ord., 3.50 no. bar.

Das Buch ist für die ganze Farbenbranche unentbehrlich. Farben-, Lack-, Leim-, Firnis-, Kittfabrikanten, Händler, Grosshändler, Importeure, Exporteure, Agenten, Kommissionäre müssen das Buch haben. — Wir liefern nur bar!

Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien. (Kommissionsverlag der Gemeinde Wien.)

(Z) Soeben erschien:

Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien für das Jahr 1909.

27. Jahrgang. Bearbeitet von der Magistratsabteilung XXI für Statistik.

Gr. 8^o-Format in Leinenband. 914 Seiten. M. 10.— = K 10.— ord. In Rechnung und bar 20%.

Ferner:

Statistische Daten der Stadt Wien für das Jahr 1909.

27. Jahrgang. Format 11¹/₂ × 8 cm. 44 Seiten. M. —.40 = K —.40 ord. In Rechnung u. bar 20%.

(Z) Heute gelangte zur Ausgabe:

Stunden mit Goethe

Herausgeber: Dr. Wilhelm Bode

VII. Band

Viertes Heft

VII. Band

Preis M. 1.— :: Rabatt 30% und 11/10

Inhalt: Goethes Kapellmeister. Von Wilhelm Bode. — Goethes Hausmusik. Von Karl Eberwein. — Goethes Proserpina. Von Karl Eberwein. — Bei dem Lesen im Faust. — Der erste Dichter der Charlotte von Stein.

Abbildungen: Karl Eberwein. Von J. Schmeller. — Pius Alexander Wolff. Von U. Altleben. — Amalie Wolff. — Badeinspektor Schütz. Von J. Schmeller. — Goethe um 1774. — Charlotte von Stein um 1774.

Das Heft bitten wir namentlich auch Musikfreunden vorzulegen und zu empfehlen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.



Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
Deutschland.		
— in einem Bande. 2. Aufl. 1909.	9.—	6.30
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
* — Nordost-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
* — Nordwest-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland. 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60
Nur noch fest; keine neue Aufl. in diesem Jahre.		
* — Berlin u. Umgebung. 16. Aufl. 1910.	3.—	1.80
— Rheinlande. 31. Aufl. 1909.	6.—	3.60
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
* — Südbayern, Tirol etc. 34. Aufl. 1910.	8.—	4.80
* Oesterreich-Ungarn. 28. Aufl. 1910.	9.—	5.40
* Oesterreich (ohne Ungarn). 28. Aufl. 1910.	6.—	3.60
* Belgien und Holland. 24. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
London u. Umgebung. 16. Aufl. 1909.	6.—	4.20
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Italien. I. Ober-Italien. 17. Aufl. 1906.	8.—	4.80
Nur noch fest; neue Auflage im August.		
— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908.	7.50	4.50
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
* — III. Unter-Italien, Sizilien etc. 15. A. 1911.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel. 6. A. 1908.	8.—	4.80
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
Riviera und Südost-Frankreich. 4. A. 1906.	6.—	3.60
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.		
Nordamerika. 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Paris u. Umgebung. 17. Aufl. 1909.	6.—	3.60
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Russland. 6. Aufl. 1904.	15.—	10.50
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
Russischer Sprachführer. 4. Aufl. 1903.	1.—	—60
* Schweden u. Norwegen. 12. Aufl. 1911.	7.50	4.50
* Schweiz. 34. Aufl. 1911.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal. 3. Aufl. 1906.	16.—	11.20
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Griechenland. 5. Aufl. 1908.	8.—	4.80
Nur noch fest; keine neue Aufl. in diesem Jahre.		
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905.	6.—	4.20
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Aegypten. 6. Aufl. 1906.	15.—	9.—
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Palaestina u. Syrien. 7. Aufl. 1910.	10.—	7.—
Mittelmeer. 1909.	9.—	5.40
Nur noch fest; keine neue Aufl. in diesem Jahre.		

Englische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
* Eastern Alps. 12. Aufl. 1911.	10.—	6.—
Austria-Hungary. 10. Aufl. 1905.	8.—	4.80
Nur noch fest; neue Auflage im August.		
* Belgium and Holland. 15. Aufl. 1910.	6.—	3.60
* Canada. 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt. 6. Aufl. 1908.	15.—	9.—
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
* Paris and its Environs. 17. A. 1910.	6.—	3.60
* Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40
Nur noch fest; keine neue Aufl. in diesem Jahre.		
* Germany I. Berlin and its Environs.		
4. Aufl. 1910.	3.—	1.80
* — II. Northern Germany. 15. A. 1910.	8.—	4.80
* — III. Southern Germany. 11. Aufl. 1910.	6.—	3.60
* — IV. The Rhine. 17. Aufl. 1911.	8.—	4.80
* Greece. 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80
* Great Britain. 7. Aufl. 1910.	10.—	6.—
* London and its Environs. 16. Aufl. 1911.	6.—	3.60
* Italy. I. Northern Italy. 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
* — II. Central Italy and Rome. 15. A. 1909.	7.50	4.50
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.		
15. Aufl. 1908.	6.—	3.60
* Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80
* The Mediterranean 1911.	12.—	7.20
Norway, Sweden and Denmark. 9. Aufl. 1909.	8.—	4.80
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
Palestine and Syria. 4. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.		
* Spain and Portugal. 3. Aufl. 1908.	16.—	9.60
* Switzerland. 24. Aufl. 1911.	8.—	4.80
* The United States. 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—

Französische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
* Allemagne I. Allemagne du Nord.		
13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
* — II. Allemagne: Partie méridionale.		
13. Aufl. 1911.	3.—	2.10
* — III. Les Bords du Rhin. 18. Aufl. 1910.	7.—	4.20
* Autriche-Hongrie. 13. Aufl. 1911.	10.—	6.—
* Belgique et Hollande. 19. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Egypte. 3. Aufl. 1908.	15.—	9.—
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
* Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Etats-Unis. 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
* France I. Paris et ses Environs. 17. A. 1911.	6.—	3.60
* — II. Le Nord-Est de la France. 8. A. 1908.	6.—	3.60
— III. Le Nord-Ouest de la France.		
8. Aufl. 1908.	6.—	3.60
* — IV. Le Sud-Est de la France. 9. A. 1910.	6.—	3.60
— V. Le Sud-Ouest de la France. 8. A. 1906.	6.—	3.60
* Grèce. 1910.	10.—	6.—
* Italie I. Italie septentrionale. 17. A. 1908.	8.—	4.80
* — II. Italie centrale et Rome. 14. Aufl. 1909.	7.50	4.50
— III. Italie méridionale. 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
* Italie des Alpes à Naples. 3. Ed. 1909.	8.—	4.80
Londres. 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
Palestine et Syrie. 3. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.		
Russie. 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.		
Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	—60
* Suède et Norvège. 4. Aufl. 1911.	10.—	6.—
* Suisse. 27. Aufl. 1911.	8.—	4.80

Karl Baedeker.

Ⓜ

Jetzt wieder zu haben!

Madame im Bade ❖ ❖ ❖

Bade-Künstler-Album 1911. 50 Pf. ord., 30 Pf. bar und 11/10

Das lustige Bade-Bilderbuch

80 Seiten mit über 100 Illustrationen. M. 1.50 ord., 90 Pf. bar und 11/10

👉 **Je 2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt** 👈

Nachdem die ersten hohen Auflagen beider Novitäten infolge der kolossalen Nachfrage 8 Tage nach Ausgabe vergriffen waren, können wir jetzt nach Fertigstellung neuer Auflagen wieder Exemplare liefern und bitten um weitere Verwendung für diese leicht verkäuflichen Artikel, die sich durch bloße Auslage überall tatsächlich „wie die warmen Semmeln“ absetzen lassen.

Berlin SW. 68
Markgrafenstrasse 94

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.)
G. m. b. H.

Im Verlage der
Dr. H. Haas'schen Verlagsbuchhandlung · Mannheim
 G. m. b. H.,
 ist erschienen:

Irregang

Ein Sang vom Neckartal * Von Maxim Mercator
 Preis gebunden M. 3.—.

Um die Mitte des XV. Jahrhunderts, zur Regierungszeit des pfälzischen Kurfürsten Friedrich I. spielt die Geschichte, von welcher unser Buch erzählt. * Im Neckartal, auf den sagenumwobenen Schlössern und Burgen von Heidelberg, Neckarsteinach, Hirschhorn und Kloster Schönau im Steintal. Es erzählt uns von Liebesglück und Liebesleid, Entsagung, Verzweiflung und Tod. * Der milde Hauch, der die ganze Landschaft am Neckar so eigenartig umweht, nimmt auch unsere Sinne gefangen, wenn der Dichter in seiner einfachen Erzählerweise uns durch das Neckartal begleitet und wir lernen jenes wundervolle Stückchen Erde durch seine Führung erst so recht von Herzen kennen und lieben. * Wir wollen es uns ja immer einreden: Wir Deutschen sind ein kühles, rechnendes Volk geworden; wir interessieren uns für die großen Schöpfungen der Technik; unser Geist soll die Träume der Romantik über Bord werfen. * Mit einem Wort, unsere Jugend soll »smart« werden. * Davon ist zum Glück nur die Hälfte Wahrheit. * Nirgends und zu keiner Zeit war unsere Jugend, wenn man sie zu fassen verstand, leichter dem Wesen und dem Geist der Vergangenheit in den Formen der Kunst zugänglicher als jetzt. Niemals war der Strom begeisterter Menschen größer als jetzt an jenen Wallfahrtsorten der Vergangenheit, die Zeugnis ablegen von früheren Perioden der Größe und Macht unseres Vaterlandes. * Mit diesem Geleitwort wünschen wir der neuen Dichtung von den Neckarburgen Glück auf den Weg.

Dieses Werk können wir nicht kommissionsweise liefern, bieten daher ein **Probe-Exemplar** mit 50% Rabatt an. Mehrbedarf mit 33¹/₃% Rabatt gegen bar.

Dr. H. Haas'sche Verlagsbuchhandlung · Mannheim

Ein neues Simplificissimus-Flugblatt

In den nächsten Tagen erscheint das Flugblatt:

① Agadir, ein Hundstagstraum

Verse von Peter Scher

Zeichnungen von H. Bing

à 15 Pf. ord., 9 Pf. bar mit Remissionsrecht

50	Exemplare	franko	per	Post	M.	4.50	bar	} ohne Remissionsrecht
100	"	"	"	"	"	8.—	"	

Ferner machen wir auf das Erscheinen der

Badenummer des Simplificissimus

(Spezial-Nummer 20 vom 14. August) mit prächtigen Zeichnungen von M. Dudovich, E. Heilemann und L. Kainer höflich aufmerksam. Verlangzettel sind anbei. — Wir bitten Sie höflich, uns Ihren Bedarf gefälligst sofort direkt anzugeben, damit Sie am Erscheinungstage liefern können.

München, den 24. Juli 1911

Simplificissimus-Verlag G.m.b.H.

Den Herren Sortimentern zur Mitteilung, dass das Erscheinen von

Selma Lagerlöf, Heim und Staat

Vortrag beim internationalen Frauenstimmrechtskongress in Stockholm
am 13. Juni 1911

bis zum Herbst dieses Jahres hinausgeschoben wird.

Es werden in deutschen Städten Wiederholungen des Vortrages in deutscher Sprache durch eine bekannte Schauspielerin stattfinden, veranstaltet vom Deutschen Verband für Frauenstimmrecht. Mit dem ersten Vortrage wird die Broschüre erscheinen. Zeit und Orte werde ich an dieser Stelle veröffentlichen.

Ausdrücklich bemerken will ich, dass der Vertrieb ausschliesslich durch das Sortiment geschieht.

Albert Bonnier Verlag, Stockholm.

Ⓩ C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) in Dresden und Leipzig

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Koch's Sprachführer Bd. 7 u. 11.

Bd. 7. Spreckt gij Hollandsch?

6. Aufl.

Vollständig neu bearbeitet von **Dr. van Oostveen.**

Bd. 11. Tud ön madgyarul?

(Ungarisch.)

3. Aufl.

Vollständig neu bearbeitet von **Robert Bloch.**

Geb. in biegsam Ganzleinen je 1.80 *M* ord., 1.20 *M* netto,
1.10 *M* bar u. 11/10.

Die Bände enthalten: Kurze Grammatik, Wörtersammlungen, Gespräche und Lesestücke.

Die Neubearbeitungen, ausgeführt von hervorragenden Kennern ihrer Muttersprache, sind gründlich durchgeführt. Besonderes Gewicht wurde dabei auf eine gute Aussprache gelegt. Auch die Gespräche und Wörtersammlungen sind vielfach modernisiert.

Barauslieferung in Berlin: B. Staar's Buchh. — Hamburg: C. Boysen. — Köln: J. G. Schmitz'sche Buchh. — Königsberg: Gräfe & Unzer. — München: Joh. Palm's Hofbuchh. — Wien: Gerold & Co.



Neuigkeiten aus dem Verlage
Ferdinand Schöningh, Paderborn.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

**Vatikanische Quellen
zur Geschichte der päpstlichen Hof- u. Finanzverwaltung.**

Herausgegeben von der Görresgesellschaft.

Zweiter Band:

Die Ausgaben der apostolischen Kammer unter Johann XXII.

Nebst den Jahresbilanzen von 1316—1375.

Mit darstellender Einleitung

Von

Dr. K. H. Schäfer.

1078 Seiten. Lex.-Oktav. *M* 42.— ord.

Ich bitte, diesen Band allen den Abnehmern des ersten, wie überhaupt Bibliothekaren, Historikern, Archivaren zur Ansicht vorzulegen.

**Geschichte des früheren Kapuziner- und
jetzigen Franziskanerklosters zu Werl.**

Nach meist ungedruckten Quellen zusammengestellt von

P. Didacus Falke, O. F. M.

Mit 4 Abbildungen und 4 Tafeln.

84 Seiten gr. 8°. Br. *M* 1.— ord.

**Die Genugtuung für die Sünde
nach der Auffassung der russischen Orthodoxie.**

Ein Beitrag zur Würdigung der Lehrunterschiede zwischen der morgenländisch-orthodoxen und der römisch-katholischen Kirche.

Von **Alois Bukowski, S. J.**

(Forschungen zur christlichen Literatur- und Dogmengeschichte, XI. Bd., 1. Heft.)
225 Seiten gr. 8°. Br. *M* 6.— ord., für die Abnehmer des ganzen Bandes
M 5.— ord.

Ich bitte, zu verlangen.

Ⓩ In zweiter, verbesserter Auflage erscheint soeben:

**Herbart, Joh. Fr., Pädagogische
Schriften.** Mit einer Darstellung und Beurteilung der ethischen und metaphysisch-psychologischen Grundlagen der Pädagogik Herbarts versehen von Schulrat Jos. Wolff, Kreis Schulinspektor. **I. Band.** (Sammlung d. bedeut. pädagog. Schriften. X. Band) 482 Seiten.

br. *M* 3.20 ord.

Die vom christlichen Standpunkte aus kritisch beleuchtete Ausgabe findet den Beifall aller jener Lehrer, welche über die nächsten Bedürfnisse der Praxis im klaren sind und den Schriften Herbarts ein tieferes Studium widmen wollen.

Bitte zu verlangen.

Paderborn, 22. Juli 1911.

Ferdinand Schöningh.

Eine philologische Neuigkeit.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

**Exegetische Beiträge
zur Odyssee Buch I.**

Von

F. Stürmer,
Oberlehrer.

120 Seiten gr. 8°. Br. *M* 2.— ord.

Die Aufgabe, die sich der Verfasser gestellt hat, ist, den Leser in einer ausführlicheren Darlegung in den Gang der Handlung und in die Charaktere der auftretenden Personen zu vertiefen.

Das Buch ist vor allem für Gymnasiallehrer, aber auch für Studenten der klassischen Philologie bestimmt.

Bitte zu verlangen.

Paderborn, 22. Juli 1911.

Ferdinand Schöningh.

Das Entzücken aller
Tier- und Jagd-
freunde



wird erregen das Ende
Juli erscheinende neue
Tierbuch

Ⓩ

KOLK DER RABE

und andere Tiergeschichten

von **Egon Freiherrn von Kapherr**
und **Friedrich Freiherrn von Gagern**

Mit 25 ganzseitigen Kunstdrucken und 31 Textbildern, sowie farbiger Umschlagzeichnung von
Paul Haase

20 Bogen. Br. M. 5.50, geb. M. 7.—

Bei Vorausbestellung (bis 15. August) gewähre ich auf 1–5 Exemplare
40% Rabatt, Einband netto

später liefere ich mit 33⅓% u. 11/10 Freiex. bar, 25% à cond.

Gleichzeitig verweise ich auf das im Herbst 1910 erschienene und mit grossem Beifall aufgenommene Buch
(das zweite Tausend ist nahezu ausverkauft):

IN RUSSISCHER WILDNIS

Ⓩ

Erinnerungen eines Jägers

Von **Egon Freiherrn von Kapherr**

Mit zahlreichen Zeichnungen und mehrfarbigem Umschlag von **Paul Haase**, sowie Text-
abbildungen nach Photographien.

20 Bogen. 1.–3. Aufl. Br. M. 5.50, geb. M. 7.—

Kapherrs Buch liegt stets handgerecht auf meinem Schreibtisch, um gelegentlich ein Kosthüppchen zu nehmen.

Genthe im Tag.
Hannov. Courier.

Das Buch werden auch andere Leute, nicht nur Jäger, mit Vergnügen lesen.

Das Buch verdient wärmste Anerkennung, herzliches Geleit . . . v. Kapherr ist einer der schärfsten Beobachter
der Tierwelt, die es je gab. Friedr. v. Gagern in A. Hugos Jagdzeitung.

Berlin - Schöneberg

Alexander Duncker Verlag

Giacomo Casanova

Erinnerungen aus galanter Zeit

☐ Illustriert von F. v. Bayros ☐

Preis in entzückendem Halb-
lederband 6,— M.
Luxusausg. in Leder 12,— M.

Die Ausgabe erfolgt definitiv am 2. August,

bis zu welchem Tage ich nochmals Probeexemplare mit 40%
und 10 Exemplare gebunden (2 Postpakete) für 35,— Mark
bar offeriere. Roter Zettel anbei.

Verlag Neues Leben / Wilhelm Borngräber / Berlin

☐ In einigen Tagen wird ausgegeben:

Gibt es eine richterliche Instanz in Glaubensdingen?

Eine Kanzelrede zum Fall Jatho von
Fritz Philippi

Pfarrer an der Ringkirche zu Wiesbaden.

Bezugsbedingungen: M. —.40 ord., M. —.27 bar und 11/10; 2 Probestücke mit 50% bar.

In unserer Zeit der gewaltigen Erregung über den Fall Jatho verdient dieses tapfere und ernste Wort eines freisinnigen nassauischen Geistlichen, dessen dichterische Werke längst den Besten bekannt und lieb geworden sind, als eine der bedeutendsten Kundgebungen Beachtung. Mehr Glauben an den Geist der Gemeinde, mehr Glauben an die Instanz im Gewissen des Pfarrers fordert Philippi, der offen und rückhaltlos die religiöse Not unserer Zeit darstellt, ohne dabei Andersdenkende zu verletzen. Von starker Innigkeit und dichterischer Eigenart ist auch die Sprache dieser Predigt, die sie zum Kunstwerk stempelt.

Ich bitte reichlich zu verlangen. * * * * * Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig, liefert aus.

Wiesbaden, Juli 1911.

Heinrich Staadt
Hofbuchhändler.

1 MARK Fischers Bibliothek MARK
zeitgenössischer Romane

(Z)

Nur hier angezeigt!

Ende August erscheint der zwölfte Band
 der dritten Reihe:

Der niegefügte Mund

Novellen von

Jakob Wassermann

Jeden Monat ein Band gebunden
 für eine Mark (in Leinen Mark 1.25)

Die zur Fortsetzung bestimmten Exemplare
 gelangen stets unverlangt zur Versendung.

Von zwei Erzählungen, die der Band enthält, vom
 „Niegefügten Mund“ und „Hilperich“, schrieb Otto
 Julius Bierbaum, daß sie „belletristische Kunst-
 werke von einer so feinen und sicheren Arbeit seien,
 wie wir ihrer in der heutigen deutschen Literatur
 nicht viele besäßen“. In der ersten, könnte man sagen,
 grüßt Wassermann seinen großen Landsmann
 Jean Paul. Jean Paulisch gesehen ist die kleine
 fränkische Stadt, Jean Paulisch die merkwürdigen
 Menschen dieser Geschichte. Im „Hilperich“
 haben wir eine feine Charakterstudie vor uns, und
 dem Bande ist neu eine Erzählung hinzugefügt
 „Trenitz und Aurora“, die eine berühmte Offiziers-
 tragödie der letzten Jahre zum Hintergrund hat.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Soeben erschienen:

Emil Seidel,

Führer

durch

Pola, Brioni

und

Umgebung,

mit Illustrationen.

Nr 1.— ord., à cond. 25%, bar 33 1/3 %.

Pola.

Schrinner'sche Buchhandlung
 (C. Mahler).

Fortsetzung der künftig erscheinenden
 Bücher s. nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Wir heben hierdurch den Ladenpreis
 für die grün gebundenen Semesterbände
 „Deutsche Kunst und Dekoration“,
 Jahrg. I—IX auf und ziehen diesen Ein-
 band aus dem regulären Buchhandel zu-
 rück. — In Zukunft sind alle Bände —
 soweit nicht vergriffen — nur noch
 in dem neueren blauen Einbände, der
 Band zu 14.— ord., lieferbar.

Verlagsanstalt Alexander Koch,
 Darmstadt.

Angebote Bücher.

Für Schulbücherhändler!

Wegen Neu-einführung eines anderen
 Lesebuchs sind für uns entbehrlich geworden:

- 3 **Kippenberg, Lesebuch A u. B I.**
 33.—66. Aufl. 1910.
- 6 — do. A II. 39.—40. Aufl. 1910.
- 8 — do. A III. 39. Aufl. 1910.
- 6 — do. A IV. 37—38. Aufl. 1910.
- 5 — do. A V. 35. Aufl. 1910.
- 1 — do. A VI. 28. Aufl. 1910.
- 4 — do. A VII. 14. Aufl. 1910.

Die Bücher sind sämtl. absolut neu, noch
 in Orig.-Verpackung des Verlags und geben
 wir dieselben 10% unterm Barpreis ab.

Zusendung erfolgt franko auf unsere
 Kosten gegen Nachnahme.

Otto Riecker's Buchh., Pforzheim,

Künftig erscheinende Bücher ferner:

① Demnächst erscheint:

Das Heufieber

Wesen, Behandlung

und

Heilung

von

Dr. med. Georg Luda, Prakt. Arzt, Berlin.

Preis brosch. M. 1.80 ord., M. 1.35 no., M. 1.20 bar
geb. M. 3.— ord., M. 2. bar. Partie 11/10.

Zur Einführung: 1 Exemplar u. 1 Probepartie 7/6 mit 50%.

Es fehlte unseres Wissens bis jetzt an einer populären, auch die neuesten Hellmethoden berücksichtigenden Arbeit über diese seltsame und doch so verbreitete Krankheit. Gerade jetzt wird sich das Buch gut absetzen lassen, besonders auch bei Ärzten und dem mehrere tausend Mitglieder umfassenden

„Heufieberbund von Helgoland“,

zu dessen ordentlichen Mitgliedern auch die Königin von Spanien und andere hohe Fürstlichkeiten zählen. — Verlangzetteln anbei. —

Berlin und Leipzig, 20. Juli 1911.

Medizinischer Verlag Schweizer & Co., G. m. b. H.

① Ich versende demnächst folgende neu erschienene Bände:

Die deutschen Klassiker,

erläutert und gewürdigt

für höhere Lehranstalten sowie zum Selbststudium

von

† Prof. E. Kuenen,

† Prof. M. Evers,

Prof. am Kgl. Gymnasium zu Düsseldorf.

Prof. u. Dir. des Gymnasiums zu Barmen.

Bd. 31—33

Schillers Gedichte

erläutert von Dr. Otto Boelitz.

- Teil I. Philosophische Gedichte. Brosch. M. 1.50 ord.
 „ II. Balladen. „ M. 1.25 „
 „ III. Lieder. „ M. 1.40 „

Ferner:

Bd. 30

Lessings Hamburger Dramaturgie

erläutert von Dr. L. Volkmann.

Brosch. M. 1.50 ord.

Ich bitte zu Ihren Verschreibungen sich des anliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende Juli 1911.

Heinrich Bredt.

Angebotene Bücher ferner:

H. Welter in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:
 Martens, Recueil général des traités:
 Gruppe I, 8 Bde. (2. Aufl.) Gruppe II,
 16 Bde. in 20 Tln. Gruppe III,
 8 Bde. Tables, 2 Bde. Zusammen
 33 Bde. Selten. 350 fr. no. bar.

Paul Klostermann in München:
 Bissing-Bruckmann, Denkmäler ägypt.
 Skulptur.

Herm. Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
 Amthor, Alpenfreund. 1. u. 2. Bd. 1869
 —70. Hlwdbde. mit Tit. Sehr gut erh.
 Gebote erbeten.

William Claass in Dessau:

Goethes Werke. Ausg. I. H. Stuttgart
 1827—33. 55 gelbe Pappbde. mit
 rot u. blau Rückensch. Für 25 M
 bar ab hier.

Friedrich Schneider in Leipzig:

10 Roell u. Epstein, Bismarcks Staatsrecht.
 1903. Brosch.

Theodor Rother in Leipzig:

Neues Lausitzer Magazin, hrsg. v. Jecht.
 1859—1903. Unaufgeschnitten.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:

1 Breymann, Baukonstruktionslehre. 6. A.
 4 Bde. Geb.

1 Luegers Lexik. d. ges. Technik. 7 Bde.
 in Orig.-Bd.

1 Buch d. Erfindungen. 8. A. 9 Bde. Geb.

1 Kugler-Menzel, Gesch. Friedr. d. Gr.
 1842. M. hist. Nachw. Etwas stockfl.

Gefuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

August Frech in Lüdenscheid:

*Kletke, Märchen meiner Grossmutter.

*Holthaus, E., Kriegstagebuch. Bd. 1.

*Kane, L., Nordpolfahrer.

*Blum, H., Neu-Guinea.

*Ganghofer, Klosterjäger.

*Hofer, E., erzähl. Schriften. Bd. 1 u. 7.

*Nöldechen, W., unter d. roten Adler.

*Rüffer, Goldgräber.

*Tanera, E., Hans von Dornen.

*— schwere Kämpfe.

*Wickede, J. v., d. falsche Erbe. 2 Bde.

*— Soldat. Friedr. d. Grossen. 4 Bde.

*— preuss. Husarengeschichten. 3 Bde.

*— Sohn d. Regiments. 3 Bde.

*Beyer, um Pflicht und Recht.

*Dahn, ein Kampf um Rom.

*Ganghofer, Waldrausch.

*Dumas, Graf v. Monte Christo.

*Niemann, Pieter Maritz.

*Christoterpe, Neue, 1908.

*Jahn, G., Krieg 1870/71.

Carus, Sizilien u. Neapel.

*Körber, Lord Mackarteneys Gesandtschafts-
Reise.

*Förster, Napoleons I. russ. Feldzug 1812.

*Belagerung v. Colberg u. Tagebuch des
Schillschen Corps. 1807.

*Spielhagen, Tannen.

*Galen, Ph., Fritz Stilling.

*— der Einsiedler.

*— Friedensengel.

*— Rastelbinder.

Sämtl. Bände mögl. broschiert.

Dr. Willmar Schwabe's Verlag in Leipzig:

Jahr, Alph., Repertorium d. Hauptsymptome.

— Symptomen-Codex. 2 Teile.

— Therapie für Aerzte.

Kafka, Therapie.

Lux, Isopathie der Kontagionen. 1833.

Hackarath in Dresden:

*Der Kaffee, hrsg. v. Kais. Gesundheits-
amte. Neueste Aufl.*1 Olshausen, Strafgesetzbuch. Vorletzte
Aufl. 2 Bde.

Lehrmittelanstalt in Bensheim:
 Das Grossh. Hessen in maler. Original-
 Ansichten, in Stahl gestochen v. Johann
 Poppel. Darmstadt 1843, G. G. Lange.
 Grimm, A. L., d. maler.-romant. Stellen
 d. Bergstrasse, d. Odenwaldes u. Neckar-
 gegend. Frankfurt a/M. 1840, Jos. Baer.
Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:
 Acworth, de visibili Rom. anarchia. 1573.
 Allatius, de libris eccles. graec. 1645.
 Ames, Responsio Nio. Grevinch. 1617.
 — Sciagraphia christ. catech. 1635.
 Angel, de apostasia eccl. 1624.
 Anthelmus, Disquis. de symb. Athan. 1693.
 Apocalypsis insign. haeresiarch. 1608.
 Arcudius, de concordia eccles. orient. et
 occid. 1672.
 Aurificus, de dignitate clericor. 1570.
 Aymon, Lettres d. Cyrilli. 1718.
 Beck, J. C., de confess. Basil. 1744.
 — Synopsis institution. 1765.
 Berg, C., vom Kirchenfrieden. 1687.
 — de pace eccles. 1657.
 Berg, J., Conferenz zu Leipzig. 1631.
 — apostol. Regel. 1641.
 — Symbolum. 1625.
 — Franckfurter Andenken. 1615.
 — Apologia. 1634.
 — unterschied. Vergleichg. 1635.
 Bluntschli, Stud. üb. Staat u. Kirche. 1844.
 Bohnstedt, de Cyrillo Lucari. 1724.
 Brachet, Epistola ad Richelieu. 1634.
 Bray, Hist. d'église Armén. 1835.
 Beck, dreifaches Interim. 1721.
 Buddeus, Vereinigung d. Röm. u. Russ.
 Kirche. 1719.
 Calov, Historia syncretist. 1685.
 Calixtus, Desid. et stud. concord. eccl. 1650.
 Canisius, de ratione stud. theol. lat. 1589.
 Censura de praecip. capit. coel. 1560.
 Cognatus, in Concord. commentat. 1540.
 Contzen, de unione et synode. 1615.
 Colerus def. Historia Duraei 1716.
 Clypeus orthodox. fidei. 1676.
 Cloppenburg, Gangraena theol. anapabtist.
 1656.
 Cochlaeus, de Interim. 1549.
 Comenius, de Irenico. 1660.
 — de ecclesia. 1660.
 Colloquia privata pro concordantia. 1541.
 Consensio in re sacram ministr. Figurin.
 1549.
 Consensus pastor. Genev. 1652.
 Conrayer, Examen des défauts. 1744.
 Confessio fidei Anglic. infer. Germ. 1607.
 Cruciger, Enarrationes symb. Nicae. 1548.
 Cregut, Apologie pour le décret du synode
 de Charenton. 1650.
Karl Danehl in Allenstein:
 *Kerner von Marilaun, Pflanzenleben.
 2 Bde. geb.
G. Löffler in Riga:
 Bild d. Ordensmeisters Plettenberg.
 Gurlitt, Geschichte d. Barockstils.
 Macaulay, Geschichte Englands.
 Moderne Bauformen 1910.
 Berliner Architekturwelt 1910/11.

Manó Dick in Budapest VII, Erzsébet-
 körut 12:
 *1 Handbuch der mechan. Technologie.
 Bd. 1—4.
Ferdinand Schöningh in Paderborn:
 Wilken, Glossar z. prosaischen Edda.
Paul Gottschalk in Berlin:
 *Bosse, neueste Zierpflanzen. 1854.
 *Bradley, Improvements of planting. 1724.
 *Calwer, Dtschlds. Obstfrüchte. (Pflanzen-
 kunde, Bd. 2.)
 *Deutsches Obstkabinett. Auch einz. Bde.
 *Estienne (Stephanus), Seminario degli
 alberi. Venedig 1545.
 *— Vineto (Weinbau).
 *Sizungsber. d. Flora, Dresd. 1896-1907.
 *Gatterer, Literatur d. Weinbaues.
 *Gaucher, Obstbaukunde.
 *van den Heede, les bégonies.
 *Hesse, neue Gartenlust.
 *Heucher, Index plantarum horti Witten-
 bergensis.
 *Kirchner, Anweisg. z. Gartenkunst.
 *Krook, Handb. z. Kenntn. etc. d. Kakteen.
 *Lindley, Guide to the orchard garden.
 *Metzger, Gartenbuch.
 *(Mayen), physik.-ökon. Baumschule.
 *Rümpfer, Gemüse- u. Obstgärtnerei.
 *Schmidlin, Gartenbuch. 1877.
 *Stoll, österr.-ungar. Pomologie.
 *Zeiger, Anleitung z. Feldbau.
 *Aglia, Taschenbuch f. 1829.
 *Hebbel, Gedichte. 1842.
 *— Gyges u. sein Ring. 1856.
Preuss & Jünger in Breslau 1:
 *Osgood, Lehrbuch d. Funktionentheorie.
 A. einzeln.
 *Vierteljahrsausgabe d. Zeitschriftenschau
 d. Zeitschr. d. Vereins dtschr. Ingen.
 1898—1910.
 *Bloem. — Braun, L. — Dilthey. Alles.
 *Armierter Beton. Kplt.
 *Perrot, A. M., hist. Sammlung. Dt. 1821.
 *Thomae, Sammlung v. Formeln etc. 1876.
 *Prausnitz, Grundz. d. Hygiene. 1908.
 *Buurmann, Rep. d. Geschichte.
 *Schulz, Technologie d. Dynamomaschinen.
 1902.
 *Rühlmann, Hydromechanik. 1880.
 *Siméon, Recht u. Rechtsgang. A. einz.
 *Georges, kl. lat.-dtschs. Handwörterbuch.
 Tl. 1. N. A.
S. Steiner in Pressburg:
 Bücher in ung. Sprache bis 1860.
 *Tschudi, Tierleben d. Alpenwelt.
 *Einmaleins-Bilderbuch m. d. Vers be-
 ginnend „... schön ist der Fall des
 Rheins“ (a. d. 70er Jahren). Zahle
 guten Preis.
Robert Peppmüller in Göttingen:
 *Czermak, Mineralogie.
 *Anderson, pictorial arts of Japan.
Georg Chr. Ursins Nachf., Kopenhagen:
 1 Kunst 1910/11, Dezember (2./3. Heft),
 event. das ganze Quartal.
Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
 1 Fischer, Kuno, Diotima, d. Idee d. Schönen.

Gimmerthalsche Buchh. in Arnstadt:
 Hütte. 20. Aufl.
 Kataloge v. Hinrichs, — Heinsius, —
 Kayser.
R. Friedländer & Sohn in Berlin NW.6:
 Annali Istit. Maragliano. Vol. 1—3.
 Royal Society London. Abstracts of
 Papers. Vol. 6. 1850—54.
 Cairo Scientific Journal. Vol. I, II.
 Transvaal Agricult. Journal. 1—7.
 Nova Acta Acad. Leopold. Vol. VIII.
 1791.
 Notiz. z. Natur- u. Heilkunde, v. Froriep.
 1821 u. f.
 Bullet. Hygien. Laborat. Washington.
 Nr. 1 u. f.
 Brit. Guiana Medic. Annual. 1—15.
 Entomolog. News. Philad. Vol. VIII od.
 kpltte. Reihe.
 Hampson, Catal. Lepidopt. Brit. Museum.
 Waterhouse, Aid to identif. Insects. 2 vols.
 Hertwig, Lehrb. d. Entwicklungsgesch.
 8. Aufl. 1906.
 Fleischmann, embryolog. Untersuch. a.
 Wirbeltieren.
 Frommel, Entwickl. d. Placenta v. Myotus.
 Fischer, Manuel de Conchyliol.
 Dobson, Monogr. of Insectivora.
 Reichenbach, Naturgesch. d. Affen.
 Dürst-Wilckens, Naturgesch. d. Haustiere.
 2. A. 1905.
 Chun, Tiefen des Weltmeeres.
 Mineralog. Magaz. Vol. 5 u. f.
 Schnur, Brachiopod. d. Eifel. 1853.
 Peters, Geogr. u. Geolog. d. Dobrudscha.
 1865. 2 Teile.
 Flora, Regensburg. 1888.
 Kunze, Farnkräuter. 2 Bde. m. Tfln.
 Krauth u. Meyer, Zimmermannsbuch. 3. A.
 Forsch. d. Agriculturphysik, v. Wollny.
 1—19.
Friedr. Nagel in Stettin:
 *Gestützbuch, Allgemeines deutsches, f.
 Vollblut. Sämtl. Bde. 1—13 mit Suppl.
 ev. Angebote einzelner Bde.
Buchhdlg. der Verlagsanstalt Tyrolia
 in Bozen:
 1 Kohl, Tiroler Lieder. 1. Sammlg. Geb.
 1 Buch der Erfindungen u. Erfahrungen.
 Spamer. 10 Bde. Billig.
 1 Wildermuths ges. Werke. Illustr. 10 Bde.
 Geb.
 1 Babo-Mach, Hdbch. d. Weinbaues. Bd. 2.
 Kellerwirtschaft. 4. Aufl. Geb.
Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:
 *Pertz, Monumenta Germ. histor. Kplt.
 Belustigungen des Verstandes (ca. 1740 etc.)
 Zauber- u. Kartenkünste. (Älteres.)
 Varnhagen, Tagebücher. (Auch einz. Bde.)
Willy Walter in Aschaffenburg:
 *Liguori, Priester in d. Einsamkeit. 1856.
 *Faber, württ. Familienpapiere.
 *Georgii-Georgenau, Dienerbuch.
 *Beck, Jahrb. d. Bücherpreise.
 *Biograph. Lexikon. 4^o. (Ca. 410 Seiten.)
Schweitzer Sortim. (A. Sellier) in München:
 *Schmeller, Wörterbuch.

- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Archäolog. Zeitung. Bd. 21. 26—29 od. Reihe mit diesen Bdn. oder ganz kplte. Serie.
 *Archiv f. lat. Lexicographie. Band 12, S. 333—354 u. 401—444 od. d. Bd. kplt. od. Reihe mit d. Bd.
 Vorstehende Bände werden hoch bezahlt; umgehende Angebote per Post erbeten.
 *Prager med. Wochenschrift 1888—94, 1895, 98. Auch defekt.
- Max Mencke in Erlangen:**
 1 Falckenberg, Gesch. d. neuer. Philosophie.
 1 Voretzsch, Studium d. altfranz. Literatur.
- J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:**
 *Handbuch d. prakt. Chirurgie 1907.
 *Lexen, allgem. Chirurgie. 1906.
 *Giessen. Bücher — Ansichten — Alles. Gutzkow, Skizzenbuch.
 Verhandlungen d. Katholikenversammlg. — Vollständig u. einzeln.
 Salings Börsenpapiere.
 Sozialist. Monatshefte. Jahrg. 1. 3. 4.
- U. Putze Nachf. Goltz in München:**
 *Voss, R., Bergasyl.
 *Voss, R., Beizen und Färben des Holzes.
- Rosbergsche Bh. Röder & Schunke in Leipzig:**
 *Bentham, Deontologie. 1834. Deutsch.
 *Giraud, Pierrot Lunaire.
 *Vaerst, Cavalierperspektive. 1836.
 *Wigands Vierteljahrsschrift. Bd. 2 u. 3.
 *Rheinische Zeitung 1842.
 *Zeller, Philosophie d. Griechen. N. A.
 *Bénois, Gesch. d. russ. Malerei i. 20. Jh.
 *Rilke. Alle früh. Werke.
 *Quade, Belzigs Vergangenheit. 1903.
 *Mühlmann, Gesch. d. Stadt Belzig. 1870.
 *Schaubühne. Jahrg. 6.
 *Boscovich, de continuitatis lege. 1754.
 *Strohal, Schuldübernahme.
 *Hofmann, gerichtl. Medizin.
 *Mayer, O., Verwaltungsrecht. 1896.
 *Schultze, Stammtafel d. Philosophie.
 *Carriere, die Poesie.
 *Weisse, Chr., System d. Aesthetik.
 *Schmidt, Zivilprozessrecht.
 *— Neuerungen im Zivilprozess.
- Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.:**
 *1 Rehbein-Reinke, Landrecht. I—IV. 5. A.
 *1 Staudinger, Komm. z. B.G.B.
 *1 Daude, Rechtsverh. d. Privatdoz.
 *1 Bulwer, meine Novelle.
 *1 Muchall-Viebrook, Seglers Handb.
 *1 Masqueray, griech. Metrik.
- Karl Adlers Buchh. in Dresden:**
 *Ältere homöopath. Schriften aller Art von Hahnemann, Hirschel, Kessel, Lahr u. a.
- Passage-Buchhandlung in Jena:**
 *Born, Anatomie.
 *Stöhr, Histologie.
 *Sievers, Phonetik.
- Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Bh. (Alfred Hölder) in Wien I, Rotenturmstr. 13:**
 Hager, Handbuch d. pharmaceut. Praxis. 1910. Kplt.
- Flössels Buchhdlg. in Dresden-A. 9:**
 *Dörfler, aus d. Lande der Bibel.
 *Rig-Veda. Deutsch.
- Insel-Verlag in Leipzig:**
 (Abel, J. F.), Beitrag zur Geschichte d. Liebe. 2 Teile. Leipzig 1778.
 Allgemeine Zeitg. 1798, 99, 1832.
 Allgem. literar. Anzeiger. 4. Bd. 1799.
 Allgemeine Theaterzeitung 1800.
 An die Xenophoren. 1797.
 Andrä, lehrreicher Zeitvertreib in müss. Stunden. 1804.
 Annalen d. Theaters. Vollst. oder 1791.
 Anton-Wall, die beiden Billets.
 Ausbund flüchtiger Poesien d. Deutschen. 1778.
 Auszug a. Ifflands Stamm. (Wien) 1809.
 Bahrdt, Carl Fr., d. neuesten Offenbargn. Gottes. 1773.
 Begardi, Index sanitatis. (1539.)
 Berliner Archiv der Zeit u. ihres Geschmacks. 1796.
 Berliner Literaturzeitung 1779.
 Bernhardi u. Pellegrin, Schillers Totenfeier. 1806.
 (Bonafont), der neue Werther od. Gefühl und Liebe. 1804.
 (Bonin) Ernest oder die unglücklichen Folgen der Liebe. Ein Drama. Berlin 1776
 Bremisches Unterhaltungsblatt f. Leser aus allen Ständen 1827.
 Camerarius, Libellus novus. 1568.
 Catalogue of German publications selected and systematically arranged for Koller and Cahmann. London 1829.
 Clemens, Goethe aus seinen Schriften. Frankfurt 1819.
 Deutsche Zeitung. Gotha 1792.
 Die selbst gewählte Eheverbindung oder wahrhafte Gesch. des Fräulein von R.. Erlangen 1755.
 Die zwey Familien. Drama in 4 Aufz. Nach d. Engl. Stuttgart 1803, Cotta.
 Doctor Faust. Ein Schattenriss. Von F. G... Danzig 1797.
 Doktor Faust oder: Der grosse Negromantist. Berlin (1832). 24 Seiten.
 Dr. Faust im Reiche der Todten. 1817. 16 Seiten.
 Dorat, Ma philosophie. 1772.
 Dwight, Travels in the north of Germany, in the years 1825 and 1826... 1829.
 Ehlers, Gesänge mit Begleitung der Chitarra. Tübingen 1804.
 (Einsiedel), Ceres. Ein Vorspiel. 1774.
 (Einsiedel), die eifersücht. Mutter. 1778.
 (Einsiedel), Grundlinien zu einer Theorie der Schauspielkunst. 1797.
 (Einsiedel), neueste vermischte Schriften. 2 Bände. Dessau 1784.
 Eos, Blicke auf Welt u. Kunst. 1826.
 Ehpemeriden d. Litteratur u. d. Theaters. Vollständig od. 1785, 86, 87. Auch einzelne Hefte.
 Epistolae vimarienses (von Villoison). Zürich. 1785.
 Eunomia 1804.
 Europa, Das erwachte. 1814.
 Festgaben, Albrecht Thaer zur Feier seines fünfzigjährigen Wirkens dargebracht. Freienwalde 1824.
- Carl Tittmann's Buchh. in Dresden-A.:**
 1 Averdieck, Elise, v. H. Gleiss. Geb.
- Alois Reichmann in Wien IV/1:**
 *Osgood, Funktionentheorie.
 *Engel, G., des Nächsten Weib. A. mehrf.
 *Praeger, Wagner wie ich ihn kannte.
 *Czuber, Diff.- u. Integral-Rechn.
 *Seboth, Alpenpflanzen.
- H. W. Silomon in Bremen:**
 1 Mossdorf, Mitt. a. denk. Brüder. Dresd. 1818, Gerlach.
 1 Klötzer, Ausschl. d. Brüder Mossdorf u. Krause. Lpzg. 1881.
- Hermann Behrendt in Bonn:**
 *Weymann, Invalidenversicherungsges.
 *Olshausen, Komm. z. St.-G.-B.
 *Goldmann u. H., BGB.
 *Holzapfel, Grundbuchrecht.
 *Wilmowski, Komm. z. Konkursordnung.
 *Pischoff, Rechtsprechung. Bd. 1.
 *Fuchsberger, Entsch. Strafrecht. Suppl.
 *Brunckow, Wohnplätze.
 *Türke u. Winter, BGB.
 *Zentralblatt f. freiwill. Gerichtsbarkeit.
 *Seufferts Archiv. Neuere Bde.
 *Gross, Untersuchungsrichter.
 *Lotmar, Arbeitsvertrag.
 *Binding, allgem. Strafrecht. Allg. Teil.
 *— germ. Strafrecht. Besond. Teil.
 *Dürck, patholog. Histologie.
 *Wundt, Völkerpsychologie. A. e. Bde.
 *Dambach, Postgesetz.
 *Koser, Friedr. d. Grosse. 2 Bde.
 *Gebhardt, deutsche Geschichte.
 *Rothert, Karten u. Skizzen. I u. V.
 *Fischer, Chemie f. Pharmazeuten.
 Nur neueste Auflagen!
- Axel Junckers Buchh. Karl Schnabel in Berlin W. 9:**
 *Reichsadressbuch. Gr. Ausg. Ausg. 1910.
- Raillard & Cie. in Bern:**
 *Manteuffel, Mark Albrecht.
 *Bernhard, Eva Leoni.
- Kanitz' Sort. (R. Kindermann) in Gera:**
 *1 Schmidt, Berth., die Reussen.
 *1 Seelmann, Wilh., Totentänze d. Mittelalt.
- Haar & Steinert in Paris:**
 v. Bar, Gesetz u. Schuld. 3 Bde.
 Kohler, J., Studien aus d. Strafrecht. I. Bori, Abhandlungen.
 Die Kunst. IX, 9; X, 3. 6; XII, 2. 3.
- J. L. Pollak in Wien XV/1:**
 1 Bibl. d. Unterh. u. d. W. 1890, VI.
 1 Weber, Gesch. d. dtschn. Nationallit. 1874.
 1 Nietzsches Werke. Kplt.
 *Alle Bücher, Broschüren, in denen Statistik enthalten: Was zahlten wir 1909, 1910, 1911 an die Agrarier?
 *Ruland, Auflösungen zu Heis.
- Hugo Streisand in Berlin W. 50:**
 *Feuerbach, vatican. Apollo.
 *Gaspey-Sauer, Französisch.
 *Klinger, vom Tode.
 *Frenssen, Hilligenlei.
 *Meier-Gräfe, spanische Reise.
 *Förster-Nietzsche, Leben Nietzsches.
 *Schlegel, Caroline, Briefe. (Waitz.)
 *Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss.

Dulau & Co. Ltd., 37, Soho Square, London W.:
 Dodonaeus, Cruyde Boeck. 1563.
 Edwards, botan. Register. Einz. Bde.
 Fries, Epicrisis syst. Mycol. 1836.
 Fayod, Prodr. d'une hist. nat. des
 Agaricinées. 1887.
 Grevillea. Einz. Nrn.
 Hill, Herbarium Britannicum.
 Linnaeus, Genera plantar. 1737.
 Link, Species fungorum.
 Mangin, Hist. des jardins. 1883.
 Matthiolus, Commentarii. 1560.
 — Discorsi. 1560, 1621, 1744.
 — Hist. plantar. 1561.
 Mendoza, Legenda de las plantas.
 Munting, Beschr. d. Aardgewassen. 1696.
 Nees ab Esenbeck, System d. Pilze. 1816.
 Novitates Zoologicae. Vols. 6—17.
 Persoon, Comm. de fungis clavaeformibus.
 1797.
 — Synopsis meth. fungor. 1801.
 Wernerian Nat. Hist. Society Memoirs.
 Zopf, die Pilze. 1888—90.
 Logan, geol. map of Canada. 1866.
 Otto, E. v., Additam. z. Flora d. Quadergeb.
 in Sachsen. Heft 2 u. f. (1854.)
 Index Lectionum in Lyceo Regio Hosiano
 Brunsbergensi per Aestatem. 1909/10.
 Rheinisches Museum zur Erweiterung der
 Naturkunde, hrsg. v. Borkhausen. Bd. 1.
 Giessen 1793.
 Velenowsky, neue Nachträge zur Flora
 von Bulgarien. VI u. VII. (Sonder-
 abdruck aus Sitzungsber. d. K. Böhm.
 Gesellsch. Prag.
 Protokoll russischer Naturwissenschaftler
 u. Ärzte (Odessa). Tom. 5. 6. 9 u. f.
 Haendels Werke, hrsg. v. Chrysander.
 Bd. XLVII. Wassermusik.
 — do. Supplement Nr. VI. Octavia,
 v. R. Keiser.
 Wohlers Erinnerungen aus meinem Leben.
 1883.
 Beiträge zur patholog. Anatomie u. allg.
 Pathologie. Bd. I (1886) od. I—XI
 (1886—92).
 — do. Autoren- u. Sachregister zu
 Bde. I—X.
 Willdenow, Berlinische Baumzucht. Berlin
 1796.
 Loev, über den Bernstein u. d. Bernstein-
 fauna. Berlin 1850.

H. Schrag in Nürnberg:
 *The Connoisseur. Soweit erschienen;
 event. auch einzelne Jhrge. oder Bde.
 *Campe, Dürers Reliquien.
 *Grimm, Gebührenberechnung d. Aktien-
 gesellschaften.
 *Jahresbericht d. historisch-antiquarischen
 Gesellschaft Graubünden 1881.
 *Hennes, J. H., Codex diplomaticus or-
 dinis sanctae Mariae teutonicorum.
 Urkundenbuch des Deutschen Ordens.
 2. Band. 1861.

C. Wild Hofbuchhandlung in Baden-Baden:
 Memoiren der Kaiserin Katharina II., von
 Herzen. Hannover 1859.

Ferd. Raabe's Nachf. in Königsberg i. Pr.:
 *Berdrow, Jahrb. d. Naturk. Verlag
 Prochaska.
 *Niceforo-Lindenau, Kriminalpolizei.
 *Wulffen, Sexualverbrecher.
 *— Psychologie d. Verbrechers.
 *Goerres, Staatsdienst. 1908.
 *Redlich, Lokalverwaltung. 1901.
 *Bergbohm, Jurisprudenz.
 *Bierling, jurist. Prinzipienlehre 1894—
 1905.
 *Rossbach, Lehrb. d. dtschn. Gesch. 2. Aufl.
 *Stein, Sozialism. u. Kommunism. d. heut.
 Frankr. 2. Ausg.
 *Grapholog. Praxis.
 *Grapholog. Monatshefte.
 *Dennstedt-Voigtländer, Nachweis der
 Schriftverfälsch.
 *Godet, Komm. z. N. T.
 *Cornill, Prophetismus.
 *Schelling, Philosophie d. Offenbarung.
 *Schilling, statist. Mitt. üb. d. Gasanst.
 Deutschl.
 *Freytag, d. verlorene Handschrift.
 *Lichtenberg, ausführl. Erklär. d. Hogarth-
 schen Kpfr. Kplt u. einz.
 *Schlözer u. Gebhardi, Gesch. v. Littauen,
 Liv- u. Kurl. (a. Allg. Welthist.).
 *Kojalewicz, Historia Lituaniae.
 *Ulmann, lett.-dtschs. Wörterb.

**Verlagshandlung „St. Norbertus“ in
 Wien III/2, Seidlgasse 8:**
 Angebote direkt erbeten.
 *Pichler, Adolf, Jochrauten. } Nur erste
 *— letzte Alpenrosen. } Ausgaben.
 *— Kreuz u. quer.

A. Buchholz in München:
 *Schmeding, Aufenthalt der Neuphilolog.
 i. Auslande. 1889.
 *Flach, Gesch. d. griech. Lyrik. 1883.
 *Furtwängler, Masterpieces of Greek
 Sculpture.

Literar. Anstalt in Freiburg i/Br.:
 Geschichtslügen.
 Hettinger, göttl. Komödie.
 Martin, Lehrbuch der Moral.
 Vogt, mittelhochdtsche. Literatur.
 Körner, Kernerhaus u. s. Gäste.
 Niedhammer, Kerners Jugendliebe.
 Staudenmaier, Geist d. Christentums.

Wilh. Aug. Müller in Basel (Schweiz):
 *Regelsberger, Pandekten. I.
 *Wyss, schweiz. Historiographie.
 *Grün, Geographie als Wissenschaft.
 *Morf, Dichtg. d. Romanen. I.
 *Storm, Hausbuch aus dt. Dichtung.
 *Jahrhundert dtschr. Kunst 1906.
 *Dierauer, Gesch. d. Schweiz. III.
 *Wackernagel, Gesch. v. Basel. II.
 *Weber-Rumpe, Gedächtnis-Unterrichtsbr.
 *Wick, Grundriss d. Handelswissensch.
 *Buch f. Alle. Frühere Jhrge.

Hinrichs' Halbjahrs- u. Fünfjahrs-Katalog
 1890—1900.
 — do. do. 1906—10.
 Georgs Schlagwort-Katalog für selbige Zeit.
 Angeb. unter # 2560 an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins.

Karl Moeser Nachf., Leipzig, Salomonstr. 20:
 Von nachstehenden Autoren sämtliche Werke
 antiquarisch oder Remittendenexemplare.
 Angebote direkt!

*Adlersfeld-Ballestrem, — Andrejew, —
 G. d'Annunzio, — Anzengruber, —
 H. Bahr, — Bierbaum, — Brentano,
 — K. Bulcke, — W. Busch, — C.
 Busse, — F. Dahn, — J. Dose, —
 G. Ebers, — Ebner-Eschenbach, —
 v. d. Elbe, — v. Eschstruth, — E.
 Evers, — Th. Fontane, — G. Freytag,
 — E. Frommel, — Gorki, — J. Gott-
 helf, — Grabein, — Hansjakob, —
 Hartleben, — Hauptmann, — R. Herzog,
 — P. Heyse, — Holländer, — W.
 Jensen, — Kipling, — Lasswitz, —
 Leitgeb, — Liliencron, — P. Lindau,
 — P. Loti, — O. Ludwig, — Malt-
 zahn, — H. Mann, — Th. Mann, —
 v. Manteuffel, — Marriot, — Mau-
 passant, — Megede, — Mereschkowski,
 — Meyer-Förster, — K. Michaelis, —
 Multatuli, — Nathusius, — M. Nordau,
 — A. Ohorn, — Ompteda, — v. Perfall,
 — W. Raabe, — G. Reuter, —
 Rosegger, — Schlicht, — Schnitzler,
 — O. Schubert, — Sienkiewicz, —
 Sperl, — Spielhagen, — Stifter, —
 Stinde, — Th. Storm, — R. Stratz, —
 Sudermann, — B. v. Suttner, — Carmen
 Sylva, — Tovote, — v. Trotha, —
 Turgenjeff, — Viebig, — R. Voss, —
 E. Werner, — Wilbrandt, — O. Wilde,
 — Wildenbruch, — K. Wolf, — Wol-
 zogen, — Wothe, — Zahn, — F. v.
 Zobeltitz, — H. v. Zobeltitz.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Jugend. Jahrg. 9. 1904.
 (A) Blätter f. Rechtsanwendung 1903.
 1905.
 (A) Daheim 1896.
 (A) Intelligenzblatt, Aerztl. Jahrg. 11 m.
 Reg. zu 1—10.
 (A) Kunst u. Dekoration, Deutsche.
 Bd. 19. 20.
 (A) Berichte, Chemische. Jahrg. 1—11,
 ev. Neudruck.
 (A) Archiv f. klin. Chir. Bd. 92—94.
 Kplt. 95, I. II.
 (A) Wochenschrift, Münchner med. 1881.
 (A) Zeitschrift f. d. ges. Brauwesen 1901.
 (A) Archiv f. Psychiatrie. Bd. 1—46.
 Kplt. u. einz.
 (A) Rosenbach, nervöse Zustände.
 (A) Kladderadatsch 1870. 1871.
 (A) Böhmer, Regesta imperii. XI. Bd. 2.
 Liefrg. 3.
 (A) Monumenta ordinis fratrum. II, 2.
 VII, 1. XI.

Albert Rathke in Magdeburg:
 *1 Zentralblatt der gesamt. Unterrichts-
 verwaltung. Jahrg. 1909, 10.
 *1 Thomé, Pflanzenatlas. 4 Bde.
 Angebote direkt erbeten.

Gutenberg-Buchh. in Berlin W.:
 Baedeker, Russland.
 Friedjung, Kampf. I/II.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Die Chem. Industrie 1906—10.
Fischers Jahresberichte (d. chem. Technologie) 1906—10.
Internat. Sugar Journal 1906—10.
Journal f. Gas-Beleuchtg. 1900—09.
Journal of Gas lighting 1900—10.
Journal of soc. of dyers a. colours. 1900—10.
Liebigs Annalen d. Chemie 1900—10.
Papier-Zeitung 1906—10.
Sprechsaal 1906—10.
Tonindustrie-Zeitung 1900—10.
Wochenschr. f. Brauerei 1906—10.
Zeitschr. f. Spiritus-Industrie 1906—10.
Zeitschr. f. Färb.- u. Text.-Industrie 1902—09.
Engineering 1890—1910.
Railway Gazette 1899—1910.
Transact. of the Americ. soc. of civ. engin. 1891—1910.
Engineering News 1890—1910.
Engineering Records 1891—1910.
Electr. railway journal 1890—1910.
Zeitschr. f. Bauwesen 1891—1910.
Minutoli u. Klappath, antike Glasmosaiken.
Minutoli, farb. Gläser b. den Alten.
Auweiler. — Ans. d. Stadt ca. 1750.
Sedlacek, Hradý Zanky a horse Kralowztoi ceskeho.
Müller, vaterländ. Bilder.
Saubertus, Liber provid. divinae spec.
Koch, deutsch-böhm. Edelleute.
Dörr, böhm. Wappenbriefe u. Adelsdipl.
Siebmacher, Schlesien, hg. v. T. v. Hefner.
Schumannsche Slg. i. Prager Landesarchiv.
Barchewitz, ostind. Reise-Beschreibung.
Meumann, experim. Pädagogik.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Bährdt, aus m. Leben.
Bartsch, Liederdichter d. 12.—14. Jhdts. 1901.
Baur, Paulus. 2. A. 1866.
Bechstein, Märchenbuch. 1845.
Behrens, botan. Mikroskopik. 1890.
Blau, altjüd. Zauberwesen 1898.
Blomberg, Studien z. Kunstgesch. I. 1867.
Borowski, über Kant. 3 Tle. 1804.
Cellini, über Goldschmiedekunst. 1867.
Duquesne, das apost. Jahr. 13 Bde. 1836.
Engl. Sprachdenkm. VI. Tery, Reliquies. 1889.
Ergebn. d. wiss. Medizin. 1910.
Förster-Koschwitz, altfranz. Übsb.
Furtwängler, griech. Vasenmalerei.
Gaupp-Stein, C.-P.O. 8. A. 1906. 1908.
Gerland, Intensia u. Iterativa. 1869.
Gernau, geistl. Amtsreden. 1885—93.
Hamel, epigramm. Lustgärtlein. 1881.
Hammer, Wild-, Wald- u. Weidm.-Lieder.
Hensel, System d. weibl. Erziehg. 1787.
Hoffmann, Geschichtsb. aus Rankes W. 1905.
Huber, Gesch. d. schweizer. Privatrechts.

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
*Kaysers Bücherlexikon. Vollst. u. einz.
*Hinrichs' Halbjahrs-Kat. Letzte Jahrgg.

Oswald Weigel in Leipzig:
Suess, Antlitz d. Erde. 3 Bde.
Revue mycologique 1890 u. folg.
Jäckel, unterdevon. Crinoiden.
Holzapfel, das Rheintal.
Timbal-Lagrave, sur qq. Hybrides des Orchidées.
Guimoraes, Orchideograph. portug. 1887.
Estacio de Veiga, Orchideas de Portugal. 1886.
Ascherson u. Graebner, Synopsis. Bd. III: Orchideen.
Zittel, Gesch. d. Geologie u. Paläont.
Marlowe, Dr. Faustus. Rudolphi a. Klemme. 1887.
— Dr. Faustus, J. P. A. Bazi. 1850.
— Dr. Faustus. Medderman. 1887.
Exkurs.-Führer d. 9. Int. Geol. Kongr. Wien.
Garovaglio, Tentamen disp. meth. Lichenum. 4 fasc.
Jahrbücher, Landw. Von Beginn bis 1890.
Meyer u. Möbius, Fauna d. Kieler Bucht. Bd. 1 u. 2.
Forbes u. Hansley, History of British Mollusca and their shells. 1855.
Jeffrey, British Conchology. 1862—69.
Berg(er), Bodenformat. d. südamerik. Pampas.
Schmid, Fischzähne d. Trias b. Jena. 1861.
— Unter-Keuper d. östl. Thüringen. 1874.
— ostthür. Röth. 1882.
Götzen, durch Afrika von Ost nach West. Bewässerungswesen. Alles.
Alpine Journal. Bd. 1—12. 14. 16 u. 18.
Petermanns Mitteilungen. Bd. 9—22.
Mojsisovics, geolog. Übersichtskarte. Blatt: Enneberg, — Prag, — Ampezzo.
Martel, les abimes, les eaux sout. 1894.

Gesellschaft f. Verbreitung von Volksbildung in Berlin NW. 52, Lüneburgerstr. 21:
Welter, Frühlichter.
Eckensteen, Friede den Hütten.
Welter, Melusina.
Oberländer, David Livingstone, d. Missionar.
Tanera, der Freiwillige des „Iltis“.
Holleben, Seehelden u. Seeschlachten.
Thomas, denkw. Erfindungen d. 19. Jahrh.
Telsing, mit Büchse u. Falle.
Hey, ausgew. Sagen d. klass. Altertums.
Keck-Busse, Gudrun.
Bierbaum, Musenkrieg.
Berl. Ill. Zeitung. Jahrg. 1902.
Buch für Alle 1895, 97.
Deutsche Rundschau. Bd. 3/4. 30. Jg. 1904.
Fliegende Blätter. Bd. 100, Nr. 2527—52.
Gartenlaube 1893, 1908.
Meggendorfer-Blätter. Nr. 363—399.
Sonntagszeitung f. Deutschl. Frauen 1899.
Zur guten Stunde 1890, 94.
— do. Salonausg. Bd. XXI u. XXII. (Zeitschriften möglichst gebunden.)

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
*1 Allers, Bismarck.
*1 — Capri.
*1 D. goldene Buch d. Sitte.
*1 — do. d. Weltliteratur.

H. Grevel & Co. in London:
Quast, Denkmäler d. Baukunst in Preussen: Ermeland.

F. Lang in Wien I, Kohlmarkt:
*Batthyányi, üb. d. ungar. Küstenland. Pest 1805.
Angebote direkt.

Hinstorff'sche Hofbuchh., Wismar i/M.:
Keller, G., ges. Werke. 10 Bde. Geb. Nur wenn tadellos! Wie neu!

Josef Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
Rambaud, Gesch. Russlands. (Bresl. 1886.)
*Schober, Ingen., wirtschaftl. Not u. and. Schriften dieses Verfassers.

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 29:
*Montchenu, St. Hélène.
*Balmain, St. Hélène.
*Ruff, Gesundheits-Lexikon.

K. F. Koehlers Antiquarium, Leipzig:
Briefe von u. an Hegel.
Eucken, mittelalterl. Weltanschauung.
Chrysostomus, Hom. üb. d. Johannesev.
Hirsch, Psalmen. 2. Aufl.
Schlegel, churhannov. Kirchenrecht.
Sulze, ev. Gemeinde.
de Wette, christl. Sittenlehre; — über Religion.
Zosimus, ed. Mendelssohn.
Meyerfeld, Schenkungen nach röm. Recht.
Plochmann, Begnadigungsrecht.
Zeitschr. f. internat. Privat- u. öff. Recht.
Berzelius' Jahresbericht. 5. 22. 27—30.
Hattendorf, algebr. Analysis.
Kirchhoff, mathemat. Physik. IV.
Rausenberger, analyt. Mechanik.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
Hochstrasse 6:
*Steuerordnung v. Bochum.
*Schillers Gedichte. Bd. 2. Lpzg. 1803.
*Lebrun, Galerie des peintres flamands.
*Blätter d. pommer. Volkskunde. 1—10.
*Unser Egerland. 1897—1910.
*Westhoff, Bergbau u. Grundbes. 2 Bde.
*Berndt, Magdeburger Feuerversich.-Ges. 1894.
*Frantz, Darst. d. Marien- u. Annenkults. 1854.
*Schultz, Legende d. Jungfrau Maria. 1878.
*Beltran de S. Rosa, Arte del idioma Maya. 2. ed. 1859.
*Sörgel, englische Maskenspiele.
*Dietz, Leben u. Werked. Troubadours. 2. A.
*Prager mediz. Wochenschrift. 1—28.
*Beiträge z. Anthropologie a. d. Urgesch. Bayerns. Bd. 4.
*Berger, myth. Kosmographie d. Griechen. 1904. (Suppl.-Heft z. Roschers Lexikon.)
*Cennini, Buch d. Kunst, v. Ilg.
*320 Haushaltsrechnungen v. Metallarbeitern. Stuttg. 1909.
*Fülleborn, das deutsche Nyassa- und Ruwuma-Gebiet. 1906.

Franz Lutz in Gablitz a. N.:
*Schlacht am weissen Berge.
*Fischer, Kuno, Kant. I/II.
*Dieffenbach, Wacht. (Schaffstein.)

Albert Müller, Nachf. von Orell Füssli & Co.'s Sortiment in Zürich:
*Jahrbuch f. Kinderheilkunde. Bd. 71.
Passage-Buchhandlung in Jena:
Koppelman, deutsche Synopse.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Axenfeld, Lehrb. d. Augenheilkunde.
 *Binswanger, Epilepsie.
 *Cramer, gerichtl. Psychiatrie.
 *Croner, Therapie.
 *Haab, äussere Erkrankgn. d. Auges.
 *Jaksch, Vergiftungen.
 *Kolle-Hetsch, Bakteriologie.
 *Lenzmann, plötzl. d. Leben gefährd. Zustände.
 *Ziehen, physiol. Psychologie.
 *Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 66 u. f.
 *— f. Geschichte d. Medizin. Bd. 5—8.
 *Centralblatt f. Bakteriol. Ref.-Bd. 43-45.
 *Centralblatt, Neurolog. Jahrg. 1—10.
 Auch einz. Bde. u. Nrn.
 *Zeitschrift f. physiol. Chemie. Bd. 29.
Arrhenius, Lehrb. d. kosm. Physik.
 *Amira, Grundr. d. germ. Rechts.
 *Humboldt, A. v., gesamm. Werke.
 *Glückauf. Jahrg. 1906—09.
 *Elektrotechn. Anzeiger 1910, Nr. 54.
 *Rechtspr. d. O.-L.-G. Vollst. Reihe.
 *Libanius, ed. Reiske.
 *Grenzboten. Jahrg. 30. 1871.
 *Glattstern, Lehre v. Einkommen.

Theodor Krische in Erlangen:
 *Behrens, mikrochem. Analyse.
 *Bremiker, Logarithmen.
 *Schroen, Logarithmen.
 *Elster, Prinzipien d. Literaturwissensch.
 Fuchs, physiolog. Praktikum.
 Helferich, Frakturen u. Luxationen.
 *Voss, Anmerkungen u. Randglossen z. Griechen u. Römern. (1838.)
 *Voss, Antisymbolik. I. (1824.)

P. Wunschmann in Wittenberg:
 *Richard, C., Heideblumen.
 *— Labovemus.
 *Haack u. Kuhnert, Tierleben.
 *Steinhausen, Herzenerleichterungen.

Rud. Merkel in Erlangen:
 Beidhawi comment. in Coranum, ed. Fleischer. 1846.
 Günther, Amtshandbuch f. prot. Geistliche. 4 Bde. Geb.
 Gritzner, chronol. Matrikel d. Brandenb.-preuss. Standes-Erhöhungen v. 1600 bis 1873.
 Kirchl. Korrespondenz d. Ev. Bundes. Jahrg. I. 1887.
 Goth. Taschenbuch d. gräfl. Häuser. Jahrg. 1—3. 5—7.
 Septuaginta, ed. Loch. Geb.

Franz Malota in Wien IV/1:
 *Müntz, les arts à la cour des papes.
 *Berling, Meissner Porzellan.
 *Kick, Prager Barock.
 *Encykl. d. Naturwiss. Alle Bände u. Hefte. Auch einzeln.
 *Denkschriften d. Wiener Akademie. Philos.-hist. Kl. Bd. 1. 4—34. 39. 44.

Karl Stracke in Hagen i/W.:
 Coopers Werke. 30 Bände.
 Wilbrandt, Vorlesungen.

R. Lechner (Wilb. Müller) in Wien:
 Wasielewski, das Cello u. s. Geschichte.

Joseph Jolowicz in Posen:
 *Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6 Bde.
 *Massow, Polennot.
 *Geffcken, Preussen u. die Polen.
 *Schönenberger, Lebenskunst.
 *Naramowski, Facies rerum sarmaticarum.
 *Köhler, kleinere Schriften u. Aufsätze.
 *Niesiecki, Herbarz Polski.
 *Liebigs Annalen. Bd. 306—370.
 *Petersen, Rentengutgesetze.
 *Schönbach, Anfänge d. Minnegesangs.
 *Reinke, Natur und wir.
 *Pfuhl, Anerkennungsvertrag. 1875.
 *Immerwahr, Recht d. Handlungsagenten.
 *Jurist. Wochenschrift. 1—15.
 *Flügel, Seelenleben d. Tiere. 3. A.
 *Köstlin, Jesaja u. Jeremia. 1879.
 *Schlesien. Jahrg. 1—3.
 *Leidig, preuss. Stadtrecht. 1891.
 *Steiner, Goethes Weltanschauung.
 *Uhlands Gedichte. Krit. Ausg. v. Hartmann.
 *Justizministerialblatt 1840. 1900—06.
 *Dähnhardt, Natursagen.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Hoyers, A. O., geistl. u. weltl. Poemata. Amst., Elzev. 1650.
 Neumann, theoret. Optik.
 Grein, Sprachschatz d. angelsächs. Dichter.
 Beowulf, Poems. Ed. Kemble. 1835—37.
 Aelfric Society Publicat. Kplt.
 Wright, Anglo-saxon a. old engl. vocab. 1884.
 Kollmann, Entwicklsgesch. d. Menschen.
 Pfaff u. Hofmann, Comment. z. österr. allg. bürgerl. Gesetzbuch u. Excursus.
 Didascalia Apostol., Syriace ed. de Lagarde. 1854.
 Die Horen, hrsg. v. Schiller. 1795—97.
 Thalia, hrsg. v. Schiller. 1787—91.
 Abhandlgn. d. kgl. preuss. Akad. Beide Klassen. 1902 u. f. Auch einz.
 Abhandlgn. d. preuss. Akad.: Inhaltsverzeichnis. 1822—72.
 Miscellan. Berolinens. 1710—44.
 Physik. Zeitschrift. Jahrg. 1—8.
 Berl. philol. Wochenschr. Bd. 30. Auch einzelne Nrn.
 Naehrer, Burgen in Elsass-Lothr. 1886.
 Hampel, Altertümer d. früh.-M.-A. in Ungarn.
 Zikursch, d. Ergebn. d. Friederic. Städteverw.
 Ehrmann, Bard-Lyrik im 18. Jahrh.
 Fournier, d. Textkrit. d. Korresp. Napoleons.
 Holzamer, d. Entgleiste.
 Guglia, Friedr. v. Gentz.
 Arnheim, L. Ulrike, d. schwed. Schw. Fr. d. Gr.

Lippertsche Buchh. in Halle a. S.:
 Sybel, kl. histor. Schriften. 3 Bde.
 Windelband, Gesch. d. alt. Philosophie. (Hdb. d. Alt.-Wiss. V, 1 I.)

Albert Müller Nachf. in Zürich:
 *Arnim-Brentano, des Knaben Wunderhorn. Illustr. von Schmitz u. andern. 2. Aufl. (Grote.)

Mittler's Sort.-Buchh. in Berlin W. 8,
 Mohrenstr. 19:
 *Kutzen, Gedenktage. III. Liegnitz (1860).

Friedr. Hassel in Elberfeld:
 *Hoffmann, E. T. A., sämtl. Werke.

W. Weber in Berlin W. 8, Charlottenstr. 48:
 Von deutscher Art u. Kunst.
 Roedenbeek, Tageb. Friedr. d. Gr. 3 Tle.
 Grimmshausen, — Fischart. (Alles in Originaldrucken d. 16. u. 17. Jahrh.)
 Akademiker (Sozialist.) 1895, Nr. 16. 21.
 Schippel, modernes Elend. (Int. Bibl. VII.)
 Stepniak, d. russ. Bauer. (Int. Bibl. XV.)
 Archiv f. soziale Gesetzgeb. Bd. 3, H. 3. 4.
 Kautsky, Agrarfrage. 2. A. 1902.
 Berlepach, Chronik d. Gewerke. Bd. 10 u. 11 oder kplt.
 Orlich, Geschichte d. preuss. Staates im 17. Jahrh. 1838.
 Breysig, Gesch. d. Brandenburg. Finanzen. 1640—97.
 Herbart, pädagog. Schriften, hrsg. von Willmann 2 Bde.
 Elsenhans, Entsteh. d. Gewissens. 1894.
 Zeitschrift f. Sozial- u. Wirtschaftsgesch. 7 Bde. 1893—1900.
 Norden, aus sturmbew. Zeit. 3 Bde. 1895.
 Leibniz, Scriptorum rer. Brunsvic. 3 vol.
 Diemer, Beitr. z. älter. dt. Sprache. 1867.
 — dtsh. Gedichte d. 11. u. 12. Jh. 1849.
 Erlebnisse e. Veteranen d. gr. Armee 1812, hrsg. v. Meerheimb. 1860.
 Neuere Sprachen. Bd. 13 (1905-06). 16. 17.
 Französ. Studien. Bd. 3 (1882) bis 7.
 English Historical Review. Kompl. Serie.
 Eyth, Wanderbuch e. Ingenieurs. 1871—1884. 6 Bde.
 Kossak, E., Friedrich Barbarossa. Drama. 1836.
 — (Ernst, L.), Genrebilder. 1839.
 Zeitschrift für Geschichte d. Oberrheins. N. F. Bd. 3—5.
 Festschrift, Ad. Tobler z. 70. Geburtstag dargebr. 1905.
 Ziegler, Strömungen d. 19. Jahrh. 1899.
 Urkundenbuch von Augsburg. Bd. 2.
 Histor. Untersuchungen, Arnold Schäfer gew. 1882.
 Hans Sachs, v. Keller u. Goetze. Bd. 25 (Bibl. d. liter. Vereins Stuttg. Bd. 225.)
 Münzenberger, mittelalterl. Altäre Deutschlands. Bd. 1 u. 2.
 Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgesch. 2. A. Bd. 1.
 Lienhard, Wasgaufahrten.
 Dasypodius, Dictionarium lat.-german. 1535 u. später.

Barvič & Novotny in Brünn, Mähren:
 Antiquarisch — gut erhalten.
 *1 Brefeld, Untersuchungen a. d. Gebiete d. Mykologie. Bd. 1—14.
 Angebote nur direkt!

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien I, Rotenturmstr. 13:
 *1 Bichele, Anltg. z. Erk. u. Pr. v. Chemikalien.
 *1 Askinson, Parfümfabrikation.
 *1 Larcher, Parfümerien.
 *1 Hauer, Fabrikat. v. Parfümeriewaren.
 *1 Mann, mod. Parfümerie.

Gropius in Potsdam:
 *Kessel, Gesch. d. 1. G.-Rgts. z. F. 1857—71.

Richard Kaufmann in Stuttgart:
Kaysers Bücherlexikon 1883—85. Geb.
4 Schwab, Wanderungen durch Schwaben.
Geffcken, Kynika u. Verwandtes. 1909.
Nelson, die hippokratische Schrift. 1909.
Jacobi, das Römerkastell Saalburg. 1897.
Küssner, was ist Christentum? 1909.
Eulenberg, Erasmus Widmann. 1907.
Fischer, Statik u. Festigkeit. 1. Aufl.
Fraumann, Weiberbeute.
Wickede, Gottesgeißel.
Franz. Sagenbücher (deutsch).
Francé, Leben der Pflanze. Geb.
Barth, Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 1908.
Messmer, Unterrichtsmethoden. 1905.
Schiffels, Method. d. Volksschulunterrichts.
1907.
Pitawal, Pole, Jude u. Franzose. 3 Bde.
1862.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognerg. 2:

*Steinen, unter den Naturvölkern Central-
brasiliens. Volksausg.
*Alles üb. Bergwerke (Bücher u. Kupferst.).
*Eulenburg, Sadismus.
*Münzer, Novellen.
*Schlichtegroll, Sacher-Masoch.
*Forel, Verbrechen.
*Rasmussen, neue Menschen.
*Shoresbery, Reise auf d. Walfischfang.
*Roosevelt, Jägerfreuden.
*Weber-v. Bosse, ein Jahr an Bord S. M. S.
Siboga.
*Athenaeus. Griech. od. deutsch.
*Kürnberger, literar. Herzenssachen.
*— Siegelringe.
*Stifter, Studien. I. Ausg. Bd. 4-6. (Auch e.)
*Schmidt, J. A., das Buch der Weisheit.
2. Ausg. Wien 1865 od. spät. Ausg.
*Gutberlet, das Buch der Weisheit. Münster
1874.
*Remarques d'un seigneur polonais sur
l'histoire de Charles XII, par Mons.
Voltaire (Poniatowsky).

W. Rob. Langewiesche in Rheydt:
Herbarts päd. Schriften, v. Willmann.
Riehl, deutsche Arbeit.

V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:
Wattenbach, deutsche Geschichtsquellen.
Quellen zur schweizerischen Geschichte.
Bd. 14, 15, I, 15 II.

Handb. d. Laryngologie, hrsg. v. Heymann.

Carl Haug in Meseritz:

1 Mühlbach, von Solferino bis König-
grätz. Kplt.
1 Kuchenburg, Märchen.
1 Chronik d. Stadt Demmin. (Stolle 1773.)

C. Wild's Hofbuchh. in Baden-Baden:
Staub's Kommentar zum Handelsgesetzbuch.
Alte Aufl. v. 1898.

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:

*Danzig u. s. Bauten. (Ernst & Sohn.)

Fritz Kerlé in M. Gladbach:

*Touss.-Langensch., Unterr.-Br. Französ.

Plahn'sche Buch- u. Kunsth. in Berlin:
Meyers Konvers.-Lexikon. 5. Aufl. Bd.
6. 11 u. f. Pracht-Einb.

Bentano, Malth. Lehre u. d. Bevölk.-Beweg.

W. Düwert Nachf. in Perleberg:

Biese, Literaturgesch. I. II. III.
Hettner, Literaturgesch. Alle Bde.

Schrobsdorff in Düsseldorf:

Velhagen & Kl.'s Monatshefte. XXV.
H. 3—4.

Kessel, Geschichte der Stadt Ratingen. I.

Buchhdlg. des Kathol. Schulvereins
in Wien:

Marx, Kirchengeschichte. 4. Aufl.

Heinrich Keller in Frankfurt a. M.:

*1 The Studio 1906. Winter-Nr.

H. Kirsch in Wien I, Singerstrasse 7:

*Bougaud, Christentum u. Gegenwart.
Bd. 3—5.

*Guéranger, die hl. Cäcilia.

*Brunner, Seb., Cl. M. Hofbauer.

*— Benedictinerbuch.

*— Denk-Pfennige.

*— die theol. Dienerschaft am Hofe
Josephs II.

*Blätter für Kanzel-Beredsamkeit. Bd. 1.
5. 10. 19. 25.

*Czerny, A., Handschriften v. St. Florian.

*Gaudentius, Introductio ad vitam
Seraphicam. Freiburg 1882.

*Hasel, Passionsspiegel.

*Veith, J. M., Erzählgn. u. Humoresken. 1/3.

*Scheicher, J., Sebastian Brunner.

*— der Krieg u. die soziale Frage.

*Hungari, Anekdotenschatz. 1—7.

*— Oster-, Pfingst- u. Weihnachts-
glöcklein.

*Detzel, Ikonographie. I—II.

*Guérand, Saint-Jean de Capistrano.
Bourges. 1865.

*Blase, H., Joh. v. Capistrano, Belgrads
Retter. Köln 1858.

Direkte Angebote erbeten.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(C) Weiss, Bilderatlas d. Sternwelt.

(C) Pusch, Lehrb. d. allg. Tierzucht.

(C) Kraemer, das schönste Rind. 2. A.

(C) Kassowitz, Ossificat. u. Erkrankung
d. Knochensystems.

(C) Simon, Chirurgie d. Nieren.

(C) The Studio. Jahrg. 1900—1910.

(C) Die Kunst. Jahrg. 1900—1910.

(L) Diemer, deutsche Gedichte.

(L) Heinzl, Heinrich v. Melk.

(L) Hofmann, gerichtl. Mediz. 9. A.

(L) Bötdecker-Leitr., Frankreich. Frz. Text.

(L) Rosenbusch, Elemente d. Gesteinl. 3. A.

(L) Ebstein-Schwalbe, prakt. Medizin. 2. A.

(L) Ellison, Handb. d. Baumwollenkultur.

(L) Johnson, Contributions to the comparat.
anatomy of the mammalian eye.

(W) Horatius, Oden, v. Nautk. 12. od. 13 A.

(W) Bilder, 30, zu Horazens Werken. 1829.

(W) Peter, Script. hist. Aug. 1892.

(W) Forsyth, Diff.-Gleichungen. 1889.

L. Heege in Schweidnitz:

Hinterlassene Werke Friedrichs II., Königs
v. Preussen. 15 Bde. Berlin 1788.

Orig.-Bd.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:

Hedellers Adressbuch der Bibliotheken
(öffentl. u. Privatbibl.).

Franz Malota in Wien IV/1:

*Dütschke, ant. Bildwerke in Ob.-Italien.
Komplett.

*Gerhard, etrusk. Spiegel.

*Bernouilli, röm. Ikonographie.

*Buecheler, Carmina epigraphica.

*Mommsen, Gesch. d. röm. Münzwesens.

*Witzleben, Prinz Jos. Fr. v. Koburg.

*Corpus inscript. lat. Vol. III.

*Koeppen, deutsche Weihnachtsspiele.

C. Troemer's Univ.-Bh. (Ernst Harms)
in Freiburg i. Br.:

Schröder, L. v., Indiens Literatur. 1887.
Lhotzky, Weg zum Vater.

Yorck v. Wartenburg, Napoleon als Feld-
herr. 2 Bde.

Arnold, F., Icones nervorum capitis.
Heidelb. 1834.

Lesage, Gil Blas. Alte Ausg.

Wickenburg, Meister Pathelin. Altfranz.
Schwank. 1883.

Bösch, l'avocat Pathelin.

Müller-Pouillet, Physik. 10. A. Bd. II, 2 u. III.

Gengler, dtschs. Stadtrecht d. Mittelalt.

J. Gamber in Paris, 7, rue Danton:

*Bagan, Mollusques tertiaires. 1870.

*Deshayes, Exploration scient. de l'Algérie

Zoologie: Mollusques. 1844—48.

*Deslongchamps, Études sur les Brachio-
podes. 1862—86.

*— Notes paléontologiques. 1863—89.

*Desor, Synopsis des Echinides fossiles. 1858.
Forbes et Hanley, History of British
mollusca. 4 vols. 1853.

*Sanderberger, Conchylien d. Mainzer Geb.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:

Heyse, Raffael.

Entscheidungen des Reichsgerichts in
Zivilsachen. Kplt. od. gröss. Reihe.

Rechtsprechung der Oberlandesgerichte.
Kplt. od. gröss. Reihe.

Sobotta, Anatomie. I: Knochen.

Loewe, engl. Unterrichtsbriefe.

— französ. Unterrichtsbriefe.

Meyer, deutsche Alpen. I.

Möller, spez. Chirurgie.

Keil, Wartburgfeste. 1868.

Görling, Wartburgfest 1863.

Zelle, Corps Vandalia z. Berlin. 1886.

Müller, Corps Silesia. Breslau 1897.

Teicher, Corps Baruthia. Erlang. 1903.

Schultheiss, Corps Onoldia. Nürnberg. 1898.

Kaiser, Humoresk. a. d. Philisterleben.

Reinbeck, Korps Brunsvigia. Göttingen.

König, Korps Palaio-Marchia zu Halle.

Zur Gesch. des Korps Vandalia zu Heidelb.

Richter, Korps Franconia zu Jena. 1886.

Köhler, P. d. Jenens. Westfalen. 1891.

Koch, Korps Baltia zu Königsbg. 1906.

Pauly, Landmannsch. Littuania 1829-89.

Fröhlich, Korps Moenania. Würzb. 1898.

Sohlern, Korps Nassovia. Würzb. 1896.

Becker u. Meyer, Korps Rhenania z. Würzb.

Rankes eigne Lebensgesch., von Dove.

(Sämtl. Werke. Bd. 53—54. 1890.)

M. Du Mont-Schauberg'sche Bh. in Köln:

*Horn, W. O., der Rhein. Illustr.

Angebote gef. direkt erbeten!

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
 *Bolze, Praxis des Reichsgerichts in Zivilsachen. Bd. 18—25, auch einzeln.
 *Treitschke, Politik. 2 Bde.
 *Mann, die moderne Parfümerie.
 *Stegemann, Materialien z. Markenschutzgesetzgebung.
 *Katalog d. Bibliothek d. Justizministeriums.
 *Larzig, Markenrecht.
 *Zeitschrift f. Industrierecht. Bd. 1—3.
 *Kolle u. Hetsch, experimentelle Bakteriologie u. d. Infektionskrankheiten.
 *Ziehen, Leitf. d. physiolog. Psychologie.
 *Dürck, Atlas u. Grundriss d. patholog. Histologie: Allgem. u. spezieller Teil.
 *Baginski, Handbuch d. Schulhygiene.
 *Goldschmidt, die Geschichte Berlins.
 *Lindemann, die deutsche Städteverwaltg.
 *Rönne, preussisches Staatsrecht.
 *Brüning, preuss. Verwaltungsgesetze für Hannover.
 *Brauchitsch, Verwaltungsgesetze. Bd. 1.
 *Meinhard, das formelle Grundbuchrecht in Baden.
 *Preussisches Verwaltungsblatt 1894 u. f.
 *Entscheidungen d. Ober-Verwaltungsger. Bd. 25 u. folg.
 *Treitschke, deutsche Geschichte. Bd. 4 u. 5.
 *Mayer, Otto, deutsches Verwaltungsrecht.
 *Hellwig, Anspruch u. Klagrecht.
 *Zentralblatt f. freiwillige Gerichtsbarkeit. Jg. 9—11.
 *Heusler, Institutionen d. dt. Privatrechts.
 *Timpowski, Mängelhaftung d. Vermieters.
 *Karlowa, röm. Rechtsgeschichte. 2 Bde.
 *Lotmar, Arbeitsvertrag.
 *Hüser, Zusammenlegung d. Grundstücke n. preuss. Verfahren.
 *Zeitschrift f. d. preuss. Zivilprozess, begründet v. Busch. Bd. 36 u. folg.
 *Homeyer, Richtsteig Landrechts. 1857.
 *Kotze, Polizeiverordnungen f. Posen.
 *Grübel, Gemeindeflexikon.
 *Loening, Grundriss d. Strafrechts. 1885.
 *Selbstverwaltung 1906—10.
 *Verhandlgn. d. 30. u. 31. dt. Juristentages.
 *Unger, meining. Privatrecht.
 *Gewerbl. Rechtsschutz u. Urheberrecht. Jg. 1—12.
 *Ministerialbl. f. d. inn. Verwaltung. Jg. 1-32.

Central-Antiquariat in Wien VI/1:
 Scheibe, Theod., Romane.
 Österreichs Hort. Billig.
 Müller, W., polit. Gesch. v. 1815 bis z. Gegenwart.
 Bernhard, M., verkauft u. verloren.
 Heiberg, Ulrike Behrens.
 Hartwig, d. Rätsel von Kronberg.
 Ludwig, mathem. Unterr.-Briefe. 8. A.
 Croy, nied. Geodäsie.

W. Stein in Neuruppin:
 *Fischer, Frz. Bacon u. seine Nachf.
 *Kirchmann, Frz. Bacons Neues Organon.
 *Pierson, preuss. Geschichte. 2 Bde.
 *Hettner, Länderkunde. I.

Moritz Plaeschke in Krefeld:
 *Nestle, Eberh., Marginalien u. Materialien.

Fussingers Buchhdlg. in Berlin W. 35:
 *Delius, gerichtl. Praxis in Strafsachen.
 *Becker, Darstellg. Jesu Christi. Gera 1876.
 *Schlechtendal-Hallier, Flora.
 *Haug, Hölderlin u. s. Werke.
 *Litzmann, Hölderlins Leben.
 *Wilbrandt, Hölderlin.
 *Klein-Hattingen, Liebesleb. Hölderlins.
 *Hölderlins Leben, Dichtg. u. Wahnsinn.
 *Kelchner, Hölderlin u. Hamburg.
 *Wentzel, Hölderlin u. John Keats.
 *Grosch, Jugendlidung Hölderlins.
 *Neumann, Kurstabellen.
 *Briefe e. Bankdirektors an s. Sohn.
 *Klavierauszüge v. Hoffmanns Erzählgn. v. Offenbach; — Humperdinck, Hänsel u. Gretel.
 *Stirner, Einzige u. s. Eigentum. Orig.-A.
 *Rude, Methodik. II.
 *Winter, Gesch. d. 30jähr. Krieges.
 *Cicero, sämtl. Briefe, v. C. F. W. Müller.
 *Hütte. Bd. 3. Neueste Aufl.

Fr. Burchard in Eiberfeld-Sonnborn:
 *Chem. Centralblatt 1880—96, 1909, 10.
 *Buch f. Alle 1903, 05, 07, 08.
 *Bericht d. Dtschn. Chem. Gesellsch. 1868—1874, 1908.
 *Zeitschr. f. angew. Chemie 1889.
 *Robinson Crusoe, von Hofmann.

Ernst Kundt in Karlsruhe, Kaiserstr. 124a:
 *v. Schröder, Indiens Literatur u. Kultur. 1887.

Künzi-Locher in Bern:
 *Felix, Leitfossilien.
 *Haas, Geologie.
 *Walker, physikal. Chemie.
 *Oesterle, Pharmacochemie.
 *Karsten u. Oltmanns, Pharmakognosie.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Bulletin of the int. railway congr. 1896—1910.
 Proceedings of chem. a. metall. soc. of South Africa. I—1910.
 Glück auf. I—1910.
 Metallurgie. I—1910.
 Elektrochem. Ztschr. 1894—1910.
 Mineral industry 1892—1907.
 Jahrb. d. Elektrochemie. I—1910.
 Economic geology. I—1910.
 Metall industry. I—1910.
 Mining magazine. I—1910.
 Giesserei-Ztg. I—1910.
 Kohle u. Erz. I—1910.
 Bulletin of the intern. railway congr. 1887—96. Französ. Ausg.
 Organ f. Fortschr. im Eisenbahnwesen 1890—1910.
 Amer. Railway engin. a. maintenance of way assoc. I—1910.
 Ztschr. f. Archit. u. Ingen.-Wesen 1900-10.

Peter Hansen in Kopenhagen:
 *Buss, C., d. christl. Mission.
 *Allgem. Missionszeitschrift 1898/99.
 *Zeitschrift f. Missionskunde 1907/08.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:
 *Voss, 69 Jahre am preuss. Hofe.
 *Literaturgeschichten.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
 *Zeitschrift f. prakt. Geologie. Bd. 1—10.
 *Müller-Breslau. Alles von ihm u. ü. ihn.
 *Thomé, Flora von Deutschland. 2. Aufl.
 *Warming, Handb. d. Botanik.
 *Springers Kunstgeschichte. 5 Bde.
 *Kantssämtl. Werke, v. Hartenstein. 8 Bde.
 *Hegels Werke. 19 Bde. Auch einz.
 *Dilthey, Geisteswissenschaften. Bd. 1.
 *— Leben Schleiermachers.
 *Prantl, Logik. 4 Bde.
 *Lipps, Grundtatsachen d. Seelenlebens.
 *Onckens Weltgeschichte. 45 Bde.

Emil Hirsch in München, Karlstrasse 6:
 *Greiffenklau. Alles über diese Familie.
 *Holmes, foreign bookbindings.
 *Kalender, Münchner, 1892.
 *Knobloch, d. alte Adel im Oberelsass. 1882.
 *Kunstdenkmäler d. Kgr. Bayern. Kplt.
 *Lichnowsky, Gesch. d. Hauses Habsburg.
 *Musenalmanach (Göttinger) 1771—74. 1778—80. 82. 83. 86. 88. 92. 96. 1797. 99. 1801—04.
 *Pauli, Beham.
 *Rer. Bohemiae scriptores antiqui. Ed. Freher. 1602.
 *Töpffer, R., Voyages en zigzag u. anderes. 1. Ausg.

Simmel & Co. in Leipzig:
 Bull. di archeol. e storia dalmata. Alles.
 Lessing, Gewebe-Sammlung d. Kunstgew.-Mus Berlin.
 Studien z. dtchn. Kunstgesch. X: Weese, Bamberger Domsulpturen.
 Byzant. Zeitschrift. Bd. 7 u. f.
 Cicero, de nat. deorum. Erkl. v. Schoemann. 4. A.
 Laurentius Lydus. Ed. Bekker. 1837.
 Lindner, Pselli in Platon. de animae.
 Philolaos, d. Pythagoreers Leben u. W., von Boeckh.
 Jens Baggesens philos. Nachlass. Hrsg. v. C. Baggesen. 2 Bde.
 Cohen, System d. Infinitesimal-Methode.
 Willamow.-Moell., Zukunftsphilol. I. II.
 Klingers Werke. 1809—16. Bd. 3.
 Mannhardt, mytholog. Forschungen.
 Gotfrid v. Monmouth, Histor. reg. Britann., hrsg. v. San Marte.
 Wrede, Sprache d. Vandalen; — Sprache d. Ostgoten.
 Hardy, Buddhismus. Deutsch.
 Schrader, Keilinschr. u. Geschichtsforschg.
 Helmert, d. math. u. phys. Theorie der Geodäsie. T. 1.
 Braun, Schicksale d. Krimgoten. 1890.
 Verhandlgn. d. dtchn. konstit. Nat.-Versammlg. Frankf. 1848.

Jul. Hermann's Bh. in Mannheim:
 *Bacmeister, alemann. Wanderungen. I.
 *Ausonias, Mosella von Tross-Böcking. Lat.-dtch. 1842.
 *Augustini Confessiones. (Migne, Paris.)

Wettergren & Kerber in Gotenburg:
 *Meyers gr. Konv.-Lexikon. Neue Ausg.
 *Zeitschrift für Missionskunde 1910, I. Quartal oder kplt.

- Paul Graupe in Berlin W. 35:
 *Alles über Colberg.
 *Bischofswerda, Sa. Alles darauf Bezügl.
 *Hauptmann, Promethidenlos; — d. bunte Buch. 1. A.
 *Heines Werke. 16^o. Amsterdam.
- C. Krebs'sche Buchh. in Aschaffenburg:
 *Kleudgen, Philosophie der Vorzeit.
 *Moore, Thomas, Reisen e. Irländers, um die wahre Religion zu suchen.
 Sudermann, Geschwister.
 *Hefner-Alteneck, v., Lebenserinnerungen.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Hohenzollernsche Forschgn., hrsg. v. Meyer. I—VII.
 Rott, kleinasiat. Denkmäler.
 Lynch, Armenia. 2 vols.
 Kondakoff, Art chrét. au Mt. Athos. 1902. Russisch.
 Kondakoff u. T., Ruskaja Drevnasti IV. Pet. 1851.
 Fuldaer Geschichtsblätter. I—IV.
 Montelius, Civilis. primit. en Italie. II Texte.
 Milani, Monum scelti del Museo di Fir.
 Chodzko, Grammaire persane.
 Mitteil. d. Ver. f. d. Gesch. Dresdens. 1—22.
 Polytechn. Bibliothek. Jg. 1—31.
 Denkschrift üb. d. Höhe d. finanz. Belastung, welche durch d. Gesetzentwurf betr. Alters- u. Invalid.-Vers. hervorgerufen . . . nebst Annex.
 Glasmalereien zu Rathausen. 40 Tafeln.
 Michiels, die neuen Glasgemälde im Dome zu Köln.
 Eberlein, Glasmalereien in d. Stiftskirche zu Hechingen.
 Denkmäler d. Hauses Habsburg in der Schweiz: Glasgemälde der Kirche zu Königfelden.
 Hehn, Vorstellg d. Erdbodens. Berlin 1774.
 Salzburger Kostümbilder, Pinzgau, Lungau etc.
 Zeitschrift für bild. Kunst. N. F. Bd. 12.
 Diplomata statutaria a patriarch. orientalis.
- Paul Klostermann in München:
 *Gerlach, Bronzeepitaphien.
- Josef Singer's Hofbh. in Strassburg:
 *Rein, Encyclopädie der Päd.
 *Meier-Gräfe, Entwicklungsgeschichte d. mod. Kunst.
 *Meyers gr. Konvers.-Lexikon. 5. Aufl.
 *Cohn, Kursus der Zahnheilkunde.
 *Die Sibyllinischen Bücher.
 *Loewe, Strafprozess-Ordnung.
 *Henoeh, Kinderkrankheiten.
 *Czerny, des Kindes Ernährung. I/II.
 *Zentral- u. Bezirksamtsblatt f. Elsass-Lothr. 1900 u. 1903.
 *Calwer, Käferbuch.
 *Credner, Geologie.
- Th. Kay in Cassel:
 *Samarow, Gipfel u. Abgrund.
 *Heigel, Geheimnis d. Königs.
 *Lohde, einsam i. Purpur.
 *Vacano, König-Phantasien.
 Angebote gef. direkt.
- Martinus Nijhoff im Haag:
 Calepinus, Lexikon. Alle Ausg., im bes. 1502. 86. 90. 1627. 37.
 Petrich, drei Kapitel v. romant. Stil. 1878.
 Landré, mathem. techn. Kap. z. Lebensversicherung. 2. od. 3. A.
 Waitz, dt. Verfass.-Gesch. Kplt. u. einz. Isolde Kurz, romant. Schule.
 Mitteilungen d. Verbandes dt. Patentanwälte. Jg 1907, Nr. 7 u. 11; 1908, Nr. 1 u. 2 od. kpltte. Jgge.
 *Euripidis Electra, ed. Wilamowitz-Moellendorff. 1895.
 Flürschheim, auf friedl. Wegen. 1884.
 Kautsky, Intelligenz u. Sozialdemokratie.
 Leunis, Synopsis d. Zoologie. 3. A.
 Städt. Tiefbau II: Lueger I.
- K. Groos Nachf. in Heidelberg:
 *Scherr, Krieg 1870.
 *Meyer-Jacobson, organ. Chemie. I. II.
 *Paulsen, Gesch. d. gelehrten Unterrichts.
 *Guttman, mediz. Terminologie.
 *Roth, klinische Terminol.
 *Brösike, anat. Lehrbuch.
 *Hager, Mikroskop.
 *Hertwig, allgem. Biologie.
 *— Entw.-Geschichte.
 *Ruge, Präparierübungen. I. II.
 *Sobotta, Atlas. I. II. III.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. Baden:
 *Spalteholz, anatom. Atlas. Bd. 1. Letzte oder vorletzte Auflage.
- Conrad Klappert in Heidelberg:
 *Hofmeister, Verbandtechnik.
 *Eichhorst, Pathologie u. Therapie.
 *Koenig, spez. Chirurgie.
 *Schmieden, Operationskurs.
 *Pels-Leusden, Operationslehre.
- M. Breitenstein in Wien IX/3:
 *Stöckl u. Hauser, Hilfstabellen f. d. Berechnung eiserner Träger.
 *Breithaupt, natürl. Klaviertechnik.
 *Brée, Grundlagen d. Methode Leschetitzky.
 *Taylor, Elemente d. Klavierspiels.
- Misch & Thron in Brüssel:
 *Flygare-Carlén, d. Einsiedler auf dem Johannisberg.
 *Faust. Volksbuch. Klingers Faust.
 *Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg. Geb.
 *Stephan, Geschichte der Post.
 *Sealsfield, gesamm. Romane.
- Librairie C. Vyt in Gand:
 Egli, Nomina geograph. Neueste Ausg. Délices du Pay de Liége. 5 vols. in fol.
 Sanderus, Flandria illustrata.
 Stein d'Altenstein. Armorial de Belgique.
 Hastings, Diction. of the Bible. 5 vols.
- Buchh. K. Beck in München:
 *Spindler, Vogelhändler v. Imst.
 *Roseggers Schriften. II./III. Serie. V.-A.
 *Ziegler, zoolog. Wörterbuch.
 *Hatschek-Cori, zoolog. Praktikum.
- F. Nemnich in Mannheim:
 *Güldner, Verbrennungsmotoren.
 *Hann, Handb. d. Klimatologie. Bd. 1-2.
 *Manes, Berechnung von Rohrnetzen.
 Angebote nur direkt!
- C. Lang in Rom, 157 Quattro Fontane:
 *Pigafetta, Relatione del reame di Congo. 1591.
 *Gattin, Relat. d'un voyage de Congo. 1680.
 *Merolla, Relat. d. viaggio di Congo. 1692.
 *Reisebeschreibgn. d. Congo-Gebiets (spez. Älteres, auch Kataloge, jedoch nur, wenn Verkaufte gestrichen).
 *Ansichten u. Pläne v. Triest, auch grosse geogr. u. topogr. Karten s. Umgebung. Alles bis ca. 1860.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *(Blaeu) Théâtre de la Savoie. Kplttes. Ex. der französ. Ausgabe möglichst in altem Einband; die übrigen Ausgaben auch defekt u. ungebunden.
 *Lear's Illustr. Excursions in Italy. Auch alle s. übrigen Werke betr. Rom u. Italien.
 *Bettini, Apiaria univ. philosophiae mathem. 1642.
 *Ghiotti, Dizionario francese-ital. 2 vol.
- Alois Reichmann in Wien IV/1:
 *1 Handb. f. Eisenbetonbau. IV/I. 2. Lfg. Kragbauten, Dachbauten, Kuppelgewölbe.
 *Histor. Zeitschrift. Hrsg. v. Sybel. Bd. 1—8. Auch einzeln.
- Th. Lauffer'sche Buchh. in Budapest:
 *Herberstein, Rerum Moscovitarum. Wien? 1596.
 *Mitth. d. Schweizerl. Hist. Vereins in St. Gallen. Jahrg. 1894, 95, 96.
- Speyer & Kärner in Freiburg i. Br.:
 *Kiepert, Diff.- u. Integral-Rechnung.
- Alois Weidlich in Aussig:
 Vor den wirtschaftlichen Kampf gestellt.
- Leo S. Olschki in Florenz:
 *Dante. Venezia 1477. (Defektes Expl.)
- W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
 Gerlach, d. Perle. Br. u. geb.
 Pfingstblätter d. Hans. Geschichtsvereins. 3—5. 1906—09.
 The Nature. (Lond.) 1911. 1. Serie. (Auch Nrn. apart.)
 Sombart, mod. Kapitalismus. 1902.
 Rumpf, Verwaltung d. Chausseen.
 v. Reden, Eisenbahnen Deutschlands. 1847.
 Report director of Mint (Tokio) 1903 u. f.
- Burgersdijk & Niermans in Leiden (Holl.):
 *1 Zeitschrift f. Philosophie u. Pädagogik. Jahrg. 14. (1907 u. folg.)
 *1 Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen. 26, 2. 29, 2. 3. 33, 2. 3. 41, 3. 4. 46, 4. 49, 3. 74, 4. 85, 1. 95, 4.
- Akad. Buchh. Rassmann in Jena:
 Heinrichs, Kochbuch. Geb.
 Universallexikon d. Kochkunst. I—II. Geb.
 Escherich, Ameisen. Geb.
- Gustav Ranschburg in Budapest IV, Franziskanerplatz 2:
 *Noldin, de sacramentis. Ed. 5. 1904.
 *Aichner, comp. juris ecclesiastici. Ed. 8. 1895.
 *Handbuch d. Architektur. Tl. I, 2. Tl. II, 3, II. II, 4, I. II, 5, II, 6, 1. 2. 3.
 *Endlicher, Monumenta rerum hungaricarum Arpadiana. Sangalli 1849.
 *Hungarica. Stets.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten:

Jahrbuch, statist., der höheren Schulen Deutschlands. XXXI. Jahrg. 1910/11. In 1 Bande geb. M. 4.— netto.

Nach dem 31. August 1911 bedaure ich Remittenden nicht mehr annehmen zu können.

Leipzig, 18. Juli 1911.

B. G. Teubner.

Zurück erbeten

unter Bezugnahme auf § 33 der Verkehrsordnung:

alle remissionsberechtigten Explre. von

Mackenzie-Müller, Krankheitszeichen und ihre Auslegung. Brosch.

M 5.— ord., M 3.50 no.

Ferner bin ich für Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Mueh, Immunitätswissenschaft. 1911. Brosch M 7.20 ord., M 5.40 no.

Handbuch der spez. Chir. des Ohres und der oberen Luftwege von Katz, Blumenfeld u. Preysing. 1. Bd. Lfg. 1—2.

M 8.— ord., M 6.— no.

dankbar.

Würzburg, 22. Juli 1911.

Curt Kabitzsch (A. Stuber's Verlag).

Umgehend zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Ihmels, Centralfragen der Dogmatik.

Nach dem 20. Oktober eingehende Exemplare müssen wir zurückweisen.

Leipzig, 18. Juli 1911.

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Propagandist

für eine große aufblühende Verlagsanstalt in schöner süddeutscher Stadt gesucht. Der Betreffende hätte die nach modernen Prinzipien eingerichtete Vertriebsabteilung unter der Aufsicht des Herstellungschefs zu verwalten, also Propagandapläne auszuarbeiten und deren Verwirklichung mit größter Liebe zur Sache mit den Hilfskräften zu besorgen. Für einen jüngeren fähigen Herrn besteht hier die Gelegenheit, sich eine aussichtsreiche Position zu schaffen.

Unbedingt notwendig ist: Hohe Allgemeinbildung, Interesse für Naturwissenschaft, Kenntnis der Literaturströmungen und der gesamten Presse, Beherrschung der modernen Vertriebstechnik, guter Stil.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften, Angabe von Referenzen und der Gehaltsforderung sind unter Vertriebs 2574 an die Geschäftsstelle des B.-V. einzureichen.

Naturwissenschaftlich vorgebildeter Herr

findet in süddeutschem Verlag dauernde Stellung als Verlagskorrektor. Durchzuarbeiten wären in Verbindung mit der Herstellungsabteilung alle Werk- und Zeitschriftkorrekturen. Selbständige, angenehme Stellung in grossem Hause. Jüngere Herren mit guter Allgemeinbildung wollen sich unter Einreichung von Zeugnisabschriften, Photographie, Gehaltsforderungen etc. unter Korrektor Nr. 2575 Zeitungsverlag, Hannover, melden.

ANTIQUAR,

DURCHAUS SELBSTÄNDIGE, ERFAHRENE ERSTE KRAFT MIT PRAXIS IM AUKTIONSWESEN UND IM KUNSTANTIQUARIAT, WIRD FÜR EIN ZU GRÜNDENDES ANTIQUARIAT UND AUKTIONSINSTITUT GESUCHT, DAS EINEM BEDEUTENDEN WIENER SORTIMENT ANGEGLIEDERT WERDEN SOLL. EIN SCHÖNER FÜR AUKTIONEN GEEIGNETER SAAL STEHT ZUR VERFÜGUNG. BETEILIGUNG NICHT AUSGESCHLOSSEN. GEFÄLLIGE ZUSCHRIFTEN ERBETEN UNTER CHIFFRE: KUNSTAUKTION 2499 AN DIE GESCHÄFTSSTELLE DES BÖRSENVEREINS.

Zum 1. Oktober wird in einem größeren Sortiment die Stelle eines jüngeren Gehilfen frei, die mit einem rasch und zuverlässig arbeitenden jungen Mann besetzt werden soll. Angebote mit Zeugnisabschr. und Photographie unter L. Z. 2545 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Berlin.

Zum 1. Okt. suche ich zur Führung des Bestellbuches einen gut empfohlenen militärfreien Gehilfen im Alter v. 25—30 J., der ein gutes Gedächtnis, brauchbare Kenntnisse der Literatur, bes. d. wissenschaftl., besitzt, ordnungsliebend ist u. mit Umsicht u. Interesse zu arbeiten versteht. Einz. Zeugnis Bedingung. Herren, die in grossem Betriebe solchen Posten bereits erfolgreich innehatten, wollen sich frdl. mit Zeugnisabschriften und Angabe d. Gehaltsanspr. bewerben unter 2541 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen evang., gut empfohlenen, jüngeren zweiten Gehilfen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet Höxter a/W., 23. Juli 1911.

Ernst Ummen
Fa. Otto Buchholtz' Buchh.

Katholischer Sortimentler mit guten Empfehlungen wird zum 1. Oktober d. J. für großes Sortiment einer Univeritätsstadt gesucht.

Herren, die ihre Ausbildung in Buchhandlungen kleinerer Städte durchgemacht haben und über Gehilfenposten von mehr als einjähriger Dauer sich ausweisen können, werden bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unt. O.H. 127.

Leipzig. f. Volckmar.

Zum 1. Okt. wird in unserem Sortiment der erste Posten frei, den wir mit einem tüchtigen und in gleicher Position bereits bewährten Mitarbeiter reiferen Alters zu besetzen wünschen. Ausführl. Bewerbungen mit Bild, Abschrift d. Zeugn. u. Angabe d. Gehaltsanspr. erbitten

Berlin NW. 7.

Speyer & Peters.

Für den Bestellbuch-Posten suche ich eine tüchtige, nicht zu junge Arbeitskraft mit guter Handschrift, der auch der Verkehr mit feineren Kunden teilweise zufallen würde. Erforderlich sind also sicheres Auftreten, Freundlichkeit, Repräsentationsgabe und ausreichende Literaturkenntnisse.

Einige Erfahrung im Musikalienhandel erwünscht, aber nicht Bedingung.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeit des Eintritts an

Linz a/Donau.

Lu. Hädlinger.

Suche zu Oktober gut empfohlenen zweiten Gehilfen.

Derselbe muss unbedingt zuverlässiger Arbeiter sein, der bei guten Literaturkenntnissen auch über angenehme Umgangsformen verfügt.

Gehalt M. 120.—.

Angeboten bitte Photographie belzulegen.

Giessen (Hessen).

Ferber'sche Univ.-Buchhdlg.
C. Koch.

Altangesehene Verlagsbuchhandlung sucht zu baldigem Antritt einen durchaus gebildeten Gehilfen, der mit Erfahrung im pädagogischen Verlag und Kenntnis der für den Vertrieb desselben bestehenden Hilfsmittel (vor allem des Adressenmaterials) Fündigkeit und Federgewandtheit verbindet. Nur selbständig arbeitende Herren, die in der einschlägigen sowohl buchhändlerischen wie direkten Agitation bereits gearbeitet haben und glauben, in solcher Beschäftigung für sich selbst Befriedigung und für ihre Firma Erfolge erzielen zu können, wollen sich mit Beifügung ihres Lebenslaufes, von Zeugnisabschriften und Photographie nebst Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden unter A. H. 2552 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich für mein Sortiment einen gewandten 1. Gehilfen (etwa Mitte Zwanzig). Gehalt 120 M pro Monat. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbeten.

Stolp i. Pomm.

C. Schrader.

Zum 1. Oktober oder 15. September suche ich einen tüchtigen, fleißigen Gehilfen für den Ladenverkehr und Buchführung. Kenntnis der Papierbranche erforderlich. Angebote mit Zeugn., Photogr. u. Angabe der Gehaltsanspr. erbeten.
Gr.-Strehliß. **A. Wilpert.**

Zum 1. Oktober, ev. auch früher, sucht ein Berliner Musikverlag einen bestempfohlenen, militärfreien Gehilfen, der selbständiges Arbeiten gewohnt ist.

Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe der Gehaltsansprüche an die Buchhandlung von Schweitzer & Mohr, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42, richten, die die Weiterbeförderung liebenswürdigweise übernommen hat.

Für unsere umfangreiche **Zeltschriftenexpedition** suchen wir z. 1. Oktober einen schnell u. zuverlässig arbeitenden Gehilfen u. sehen gef. ausführl. Bewerbungen mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen entgegen.

Berlin NW. 7.

Speyer & Peters,
Sortiment.

Zu **Mitte September**, event. 1. Oktober suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Einige Sprachkenntnisse erwünscht. Angeboten bitten wir Photographie und Zeugnisabschriften beizufügen.
Hamburg.

W. Mauke Söhne
vormals Perthes Besser & Mauke.

Berlin.

Zum 1. Oktober ev. früher sucht grosser wissenschaftlicher Verlag jüngeren Gehilfen für Herstellung. Erforderlich Kenntnisse in Herstellung, gute Allgemeinbildung, gute Handschrift und leichte Auffassungsgabe. Bewerbungen mit Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. u. Photo unter \ddagger 2563 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich einen jung. kathol. Gehilfen, der schnell und zuverlässig zu arbeiten gewöhnt ist.

Herren, die in Universitäts- und Bischofsstädten tätig waren, werden bevorzugt. Gehalt 110 M.

Heinrich Voertgen in Münster i. W.

Jüngerer katholischer Gehilfe für Auslieferung und Kontenführung für 1. Oktober gesucht.

Bei Fleiss und interessevoller Arbeit dauernde und gute Stellung.

Germania

Akt.-Gesellsch. f. Verlag u. Druckerei
in Berlin C. 2, Stralauerstr. 25.

Lebrling

mit guter Schulbildung kann jetzt oder später bei mir eintreten. Angebote erbittet
Mannheim.

Tobias Köppler, Hofbuchhandlung.

Für mein Sortiment, verbunden mit Verlagsgeschäft, suche ich zum 1. Oktober d. J. einen tüchtigen, selbständig arbeitenden, jüngeren 1. Gehilfen mit nur guten Empfehlungen, dem an dauernder Stellung gelegen ist.

Durchaus gewissenhafte, militärfreie Herren, die eine gute Ausbildung genossen haben und von ihrem jetzigen Chef beifällig empfohlen werden, bitte ich um gefällige Einsendung ihrer Bewerbung, unter Beifügung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Hof i. Bayern.

Georg Trendtel,
in Firma: **G. A. Grau & Co.,**
Buchhandlung und Bud. Lion,
Verlagsbuchhandlung.

Längstens auf 1. Oktober jung. Gehilfe, der ev. erst ausgelernt hat, für eine Buch- u. Musik-Handlg. u. Nebenbranchen in ein. bayer. Gebirgsstädtchen gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erbeten unter N. O. \ddagger 2567 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meine

Leihbibliotheks-Filiale,

verbunden mit Buchhandlung,

suche ich zum 1. Oktober

selbständige Leiterin.

Damen, welche buchhändlerisch ausgebildet sind, werden um Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen gebeten.

Breslau. **Julius Hainauer.**

Gewandte jüngere Gehilfin

findet in meinem Sortiment mit Nebenbranchen zum 1. September, spätestens am 1. Oktober d. J. angenehme Stellung.

Unerlässliche Bedingungen:

- Flotte Klavierspielerin.
- Gute Handschrift, Kenntnisse der Papierwarenbranche u. Stenographie.
- Prima Literaturkenntnisse.
- Ordnungssinn — exaktes Arbeiten.

Frdl. Anerbieten mit Zeugnisabschriften u. Bild sowie Gehaltsangabe erbittet

Gustav Grosser
i/Fa. Herm. Paul Ehrich in Genthin
Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung
Pianoforte-Magazin.

Suche zum 1. Oktober jüngeren Gehilfen zur Aushilfe auf 6 Monate. Bewerbungsschreiben mit Bild und Gehaltsansprüchen bitte an **G. Soltau, Flensburg,** zu richten.

Besetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern zur gef. Nachricht, dass die unter Nr. 1936 „Ostasien“ ausgeschriebene Stellung inzwischen besetzt ist.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathfrak{M} pro Zeile

Strobsamer Verlagsgehilfe, der sich in der

Herstellung und Propaganda

auszubilden wünscht, sucht zum 1. Oktober d. J., gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung bei bescheidenen Ansprüchen.

Selbiger ist aus dem Sortiment hervorgegangen, besitzt eine gediegene Allgemeinbildung und ist an schnelles, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt.

Gef. Angebote erbitte unter \ddagger 2546 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strebamer junger Sortimentgehilfe,

erfahren in allen einschlägigen Arbeiten, z. B. in ungefährtiger Stellung, wünscht sich zum 1. Oktober d. J. zu verändern. Suchender ist an selbständ. Arbeiten gewöhnt, im Dekorieren großer Schaufenster gewandt, besitzt schöne Handschrift und gute Referenzen. Nur Posten in mittlerem oder größerem Sortiment erwünscht.

Gef. Angebote unter G. W. \ddagger 2532 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Buchhändler, der bisher in Darmstadt in Stellung gewesen, sucht bei ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung zum 1. Sept., event. später.

Angebote vermittelt
Adolf Ebel, Marburg a. L.

Erfahrener Buchhändler,

27 Jahre alt, sucht zum 1. Oktober oder später Stellung in einem Sortiment, das er später mit ca. 7000 Mark Anzahlung käuflich übernehmen könnte.

Suchender, z. Zt. Leiter einer Filiale in Grossstadt Norddeutschlands, ist energ., repräsent. Persönlichkeit und befähigt, einen vielseitigen, verantwortungsvollen Posten voll und ganz auszufüllen. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Verfügung.

Angeb. unter \ddagger 2572 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Den Herren Prinzipalen

empfehlen sich zur kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die **Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,**

Leipzig, Sternwartenstr. 38.

Gelernter Sortimenter

seit Jahren in bekannten *Verlagshäusern*, zuletzt in *leitender* Stellung tätig gewesen, z. Zt. in *ungekündigter Vertrauensstellung*, im Besitz bester Zeugnisse, in mittleren Jahren, verheiratet, sucht zum 1. Okt. Stellung in grösserem Verlagshause. Süddeutschland bevorzugt.

Vorhandene Kenntnisse und Eigenschaften:

humanistische Bildung, völliges Vertrautsein mit allen Arbeiten des Sortimenters und Verlegers (Autorenverkehr, Herstellung, Vertrieb, Illustrations- und Zeitschriftenwesen, Inseraten- und Abonnentenakquisition), **literarische, sprachliche und kaufmännische Kenntnisse** (doppelte Buchführung, Bilanz, auch für G. m. b. H. und A.-G.), **flotter Stil, gesunder Geschmack und scharfes Urteil, Selbständigkeit, eigene Ideen, ausgeprägtes Organisationstalent**,

die auch durch Zeugnisse bestätigt werden.

Es wird nur auf *Lebensstellung* reflektiert. Angebote erbeten unter M. H. durch Herrn Fr. Foerster, Leipzig.

Junger strebsamer Mann,

26 Jahre alt, sucht Stellung zum 1. Oktober in einer **Sortimentsbuchhandlung, am liebsten mit Fremdenpublikum, als**

II. Gehilfe

Bewerber reflektiert nur auf einen Posten, wo ihm Gelegenheit zur weiteren Erwerbung von Kenntnissen geboten ist.

Gef. Angebote erbitte unter „Strebsam“ Nr. 2573 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe nach der Auslehre sucht unter bescheidenen Ansprüchen Posten im In- oder Auslande. Gef. Zuschriften an Otto Zellner, i/H. Josef Emmer, Buchh., in Mähr. Schönberg.

Sortimenter, Anfang der 30er Jahre, der in **nur ersten** Geschäften tätig war, mit der **christlichen** Literatur und Nebenbranchen vertraut ist, sucht

Lebensstellung.

Durch **Pflichttreue, allseitiges Interesse und flottes freundliches Bedienen** hat sich derselbe stets länger in f. Stell. befunden und sucht auch jetzt von **ungefändigem** Posten aus **dauernde Anstellung**.

Gef. Angebote unter Chiffre A. B. † 2372 an die Geschäftsstelle des B. V.

Tüchtiger

Verlagsgehilfe,

25jährig, mit guter Erfahrung auf allen Gebieten des Buch- und Zeitschriftenverlags, seit Jahren erster Gehilfe eines mittleren Verlages mit grosser Buch- und Steindruckerei, sucht für 1. Oktober d. J.

selbständigen Posten,

der von vornherein bestimmte Aussicht auf Lebensstellung bieten müsste. Gef. Angebote unter H. M. † 2568 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimenter, 25 Jahre, evang., in ungekünd. Stellung, sucht zum 1. Oktober dauernde Position im Sortiment oder Verlag. **Hannover, Braunschweig oder Berlin** bevorzugt.

Frdl. Angebote erbitte unter Chiffre 2571 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Kur- und Badeorte.

Tüchtiger Gehilfe, 28 Jahre alt, evang., mit guten französischen Sprachkenntnissen, sucht für **sofort** passende Stellung, ev. auch zur **Aushilfe**. Gute Zeugnisse zu Diensten.

Gef. Angebote unter Chiffre 2570 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum 1. Oktober für meinen Sohn, 19 Jahre alt, evangel., Realschul Sekundaner, Stellung in lebhaften Sortiment.

Nach 2³/₄ jähr. Lehrzeit war Selbiger noch ³/₄ Jahr als Gehilfe in der Buch-, Kunst- u. Papierhandlg. des Herrn A. Stefanski, Hamburg, als Gehilfe tätig.

Er ist gut empfohlen, hat Kenntnisse der engl. Sprache und ist fix in der Kundenbedienung. Gehaltsansprüche 100 M monatl. Photographie auf Wunsch.

R. Becker

i./Fa. Jürgensen & Becker
in Hamburg, Königstr. 12.

Verlag oder Sortiment.

Sortimenter, 25 Jahre alt, jetzt im Barsortiment tätig, sucht zum 1. Oktober Stellung. Suchender reflektiert nur auf guten und dauernden Posten.

Gef. Angebote erb. unter F. H. 2526 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Intellig. Sortimenter,

21 Jahre alt, fleissiger, kaufm. geschult. Arbeiter mit guter Allgemeinbildung, möchte zum Verlagsbetrieb übergehen und sucht Stellung zum 1. Okt.

im Verlag.

Freundl. Angebote unter † 2578 durch die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Zum 1. Oktober

(ev. früher) s. jg. Mann, Anf. 20, Stell. in **Berlin**, mögl. i. Verlag belletrist., künstl. o. wissenschaftl. Richtung. Ders. hat 7 Jh. ein Realgymn bes. u. höhere Handelsschule absolv., war 3 Jahre i. Verl. u. Sort. tätig, wo er Gelegenb. fand, alle Arbeiten zu erlernen, u. befindet sich seit 1 Jahr in **ungekündigter Stellung** in einer d. grösst. dtshn. Annoncen-exped. Am liebsten würde auf einen Posten reflekt., wo ders. lit. u. künstl. Bildung u. Befähigung, Fleiss u. Allgemeinwissen verwerten u. sich in Arb. wie Manuskriptelesen, Herstellung, Vertrieb usw. weiter vervollk. k. Gef. Ang. Postlagerkarte 78, Berlin W. 69.

Intell. Dame, mit allen Arbeiten im Zeitungswesen, Kontorarbeiten und Buchführung vertraut, in **ungefändigter Stellung**, sucht zum 1. September, event. 1. Oktober in **Berlin** anderweitiges Engagement. Für Vertrauensstellung besonders geeignet.

Gef. Angebote unter Nr. 264 Postlagerkarte Charlottenburg 4.

Berlin.

Sortim.- u. Verlagsgehilfe, Ende d. Dreissig., m. human. Schulbildg., vorzügl. Liter.- u. Sortimentskenntn. u. best. Empfehlgn., wünscht sich gelegentlich zu verändern.

Suchender spricht u. schreibt fliessend Englisch u. hat gute Kenntn. im Französ. Chefs, die sich zu entlasten wünschen, seien besond. aufmerksam gemacht, da Suchender ein vielseitiger, korrekter u. zuverlässiger Mitarbeiter ist. Gef. Angeb. d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter M. N. † 2569.

Vermischte Anzeigen. Geschäftslokal.

In unserem neuen Geschäfts- und Bureauhaus haben wir im Erdgeschoß einen 330 qm großen Raum, für Verlagsbuchhandlungen passend, abzugeben. Die Einteilung übernehmen wir den Wünschen der Herren Interessenten entsprechend auf unsere Kosten.

Lüderitz & Bauer,

Großbuchbinderei,

Budgewerbehaus,

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 118.

Erbitte Zusendung aller Kataloge, Prospekte a. d. Gebiete d. Heer- u. Marinewesens, Geographie, Völkerkunde.
Theod. Thomas, Komm.-Gesch.,
Leipzig.

Uebernahme von Kommissionen u. Auslieferungen zu günstigen Bedingungen. Praktische Ratschläge für Anfänger. Vermittlung von Geschäfts- u. Verkäufen ohne Honorar.
F. E. Fischer, Leipzig,
 Kommissions- u. Grosssortimentsbuchh. (gegründet 1876).

Die Herausgeberin

einer im 2. Jahrgang erscheinenden Familienzeitschrift sucht leistungsfähigen Verlag od. Druckerei zur Weiterführung oder ev. käuflichen Übernahme zu aussergewöhnlich günstigen Bedingungen.
 Angeb. Postlagerkarte 76, Berlin W. 80.

Engerer geschäftlicher Anschluss

eines grossen Antiquariates und Auktionsinstitutes wird von einem bedeutenden Wiener Sortiment gesucht. Schöner Auktionssaal steht zur Verfüg. Zentrale Lage. Gef. Zuschriften unter A. B. C. 2471 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wirkungsvolle Buchhändler-Prospekte liefert versandfertig f. Bestellanstalt **Buchdruckerei Siegbert Schnurpfeil, Leipzig, Senefelderstr. 4. Telephon 7973.**

Verlagsrechte kauft stets Carl Goebel in Berlin, Blumenstraße 62.

Leiner

Werkdruck

in Typenguss-Maschinensatz oder Handsatz und feinem Illustrationsdruck, sowie

Prospekte

für den Verlagsbuchhandel in moderner Ausstattung und die Herstellung von

Zeitschriften

jeder Art und Umfanges (auf Wunsch Übernahme der Expedition) liefert die

Buch- und Kunstdruckerei Oskar Leiner, Leipzig

Sernspredker 122 :: Königstraße 26 B

Anständige, in geordn. Verhältn. lebende

Inseratakquisiteure

finden jederzeit Beschäftigung bei grossem Leipziger Verlage. Es wollen sich jedoch nur Herren melden, die Erfolge ziffernmässig nachweisen können. Wirksamste Unterstützung durch umfangreichen Propaganda-apparat zugesichert. Angebote u. \ddagger 2454 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsrechte f. bar **C. Bartels, Weissensee b/D.**

Verleger gesucht für deutsche Übersetzung von Mary Cowden Clarke's: Girlhood of Shakespeare's Heroen. Angebote erbeten unter L. L. 1000, Schweidnitz i/Schl., postlagernd.

Familiennachrichten

Todes-Anzeige.



Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem am 14. Juli unerwartet schnellen Ableben unseres langjährigen Mitarbeiters und Vertreters, des

wohlachtbaren Herrn

Jacob Saal

aus Coblenz

Kenntnis zu geben.

Der Dahingeschiedene war ein Muster steter treuer Pflichterfüllung, und wir verlieren in ihm einen verdienten Mitarbeiter, der während 18 Jahren unsere Interessen hochgehalten hat.

Der Verstorbene war hochgeschätzt und beliebt bei seinen Kollegen und in seinem weiten Kundenkreise.

Wir bewahren ihm ein ehrendes, dauerndes Andenken.

Einsiedeln, Waldshut, Cöln.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erkennene Neuzugaben des deutschen Buchhandels. S. 8565. — Verzeichnis von Neuzugaben, die in dieser Nummer zum erstenmal angeführt sind. S. 8567. — Verbotene Druckschriften. S. 8568. — Das Schaufenster des Buchhändlers. S. 8568. — Catalogue général de la librairie française, continuation de l'ouvrage d'Otto Lorenz. . . . T. 21. S. 8569. — Kleine Mitteilungen. S. 8570. — Personalmeldungen. S. 8571. — Sprechsaal. S. 8572. — Angegebelt S. 8573 - 8596.

Abler in Dr. 8584	Bücher, J. C., in Le. 8596	Hiersemann 8588, 8591 8592	Löffler in Riga 8585.	Stein in Neurup. 8591.
Abd. Buchh. in Jena 8592	Höfner in Dr. 8586	Historische Gesellsch. in Wisn. 8588.	Lorenz in Le. 8588.	Steiner in Bresl. 8585.
Adelker, K., in Le. 8576.	Jod. G. m. b. H. 8587, 8590.	Hirsch, E., in Mü. 8591.	Lübbers & W. 8595.	Stellenvermittlg. d. Dtschn. Buchh.-Verb. 8594.
Adler & Co. 8588.	Jörster, Jr., in Le. 8595.	Jomann in Danz. 8590.	Lüneburg Sort. 8591.	Strack in Hag. 8589.
Adels in Weib. 8596	Joch 8584.	Jusel-Verl. 8586.	Luz in Wabl. 8588.	Streifand 8586.
Adels & R. 8589.	Jordländer & S. 8585.	Jolowicz 8589.	Maier G. m. b. H. 8573.	Struppe & W. 8591.
Adel, K., in Mü. 8592.	Juchters Bk. 8591.	Junker's Bk. in Brln. 8586.	Malota 8589, 8590.	Teubner in Le. 8593.
Adel'sche Hofb. in Wien 8586, 8589.	Jamber 8590.	Kablsch 8593.	Mante Söhne in Ha. 8594.	Thomas, Th., in Le. 8595.
Adler in Ha. 8595.	Jurisch, d. R. Amtöger. zu Tbz 8573.	Kant' Sort. in Gera 8586.	Mayer, H., in Stu. 8584.	Tittmann's Bk. 8586.
Adel in Bonn 8586.	Kerlach & W. 8575.	Kaufmann in Stu. 8590.	Med. Verl. Schweizer & Co. 8584.	Trendel 8594.
Adel 8579.	Germania N.-G. 8594.	Kay 8592.	Meisenbach Riffarth & Co. U. 1.	Troemer's U.-B. 8590.
Adel, H., in Le. 8584.	Ges. f. Verbrtg. v. Volksbibl. 8588.	Keller in Jrsf. a. W. 8590.	Mende in Erl. 8586.	Umgen in Stu. 8575.
Adelstein 8592.	Gilhofer & R. 8590.	Kerle 8590.	Mertel in Erl. 8589.	Unwin 8574.
Adelhaus & P. 8574.	Gimnertthal'sche Bk. 8585.	Kirsch in Wien 8590.	Meyer & Ehr. 8592.	U. sin's Bk. 8585.
Adel, d. B.-A. Tyrolia 8585.	Gottschalk in Brln. 8585 8596.	Klappert 8592.	Mittler's Sortb. in Brln. 8589.	Verl. d. „Lust-Blätter“ 8577.
Adel, d. latb. Schulver. in Wien 8590.	Graupe 8592.	Klemm, O., in Le. U 3.	Mittler & S. 8575.	Verl. Neud. Leben 8582.
Adelholz in Mü. 8587.	Grevel & Co. 8588.	Klostermann 8584, 8592.	Moritz & M. 8584, 8588.	Verlagsanst. Benziger & Co. A.-G. in Ctnf. 8596.
Adel in Ctsf.-S. 8591.	Gröb, R., Bk. in Gblbg 8592.	Koch's Berl. in Dr. 8580.	Moejer Bk. in Le. 8587.	Verlagsanst. A. Koch 8583.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Vordb. 8589.	Koehler Ant. in Le. 8588.	Müller in Basel 8587.	Verlagshaus „St. Norbertus“ 8587.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Krebs'sche Bk. in Wsch. 8592.	Müller in Tbz 8573.	Voegels 8596.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Krische 8589.	Müller in Jür. 8588, 8589.	Volkmann 8593.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Kühl, W. G., in Brln. 8592.	Müller in Stutt. 8585.	W. 8592.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Kunz-Locher 8591.	Nelson & S. 8574.	Wagner'sche U.-B. in Jrsf. 8592.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lang in Rom 8592.	Remsch in Mannh. 8592.	Walter in Wsch. 8585.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lang in Wien 8588.	Rijhoff im Haag 8592.	Weber, W., in Brln. 8589.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Langewiesche in Rhebdt 8590.	Richter 8592.	Weidlich 8592.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lauffer'sche Bk. 8592.	Passage-Buchh. in Jena 8586, 8588.	Weigel, O., in Le. 8588.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Laumannsche Bk. U 3	Peppmüller 8585.	Welter in Paris 8584, 8590.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lechner in Wien 8589.	Plahn'sche Bk. in Brln. 8590.	Wettergren & R. 8591.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lehrmittelanst. in Vensh. 8585.	Placcha 8588.	Wibb in Wab.-B. 8587, 8590.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Leiner in Le. 8596.	Placcha 8591.	Wibb, H., in Stu. 8573.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lippert'sche Bk. 8589.	Pollak in Wien 8586.	Wipert 8594.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Ljher 8574.	Poertgen 8594.	Wunschmann 8589.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Lit. Anst. in Jrsf. 8587.	Prager, R. A., in Brln. 8588.	Zellner in W.-Schönb. 8595.
Adel in Ctsf. 8592.	Gröbner in Ctsf. 8594.	Löffler in Mannh. 8594.	Preuß & J. 8585.	

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-N., Gerichtsweg 11 I.

♣ Klischeemarkt ♣

Kalender-Clichés liefert und besorgt **Clichothek G. m. b. H.**
schnell und billig Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35

Wer liefert billige Klischees zu einem neuesten

Briefmarken-Album

in böhmischer Sprache?

Leipzig, Seeburgstr. 100. Otto Klemm.

Soeben erschien der mit großer Spannung erwartete 2. Band von:

Tante Kläres Raritäten

Kulturgeschichtliche Bilder aus der Vergangenheit

von **Max v. Spiessen.**

Gr. 8^o, 216 Seiten, broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 netto, gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto.

Im Vorwort schreibt Herr Professor Dr. A. Weskamp-Dorsten: „Das von M. v. Spiessen verfaßte Buch über „Tante Kläres Raritäten“, das in der Weihnachtswoche des letzten Jahres auf dem Büchermarkte erschien, hat in den weitesten Kreisen unsers Vaterlandes freudige Aufnahme gefunden. Es ist als „ein köstliches Buch“ bezeichnet worden, als „ein Buch, das man in möglichst viele Hände und Herzen wünschen möchte“, als ein Buch, das ein westfälisches Gegenstück zu Riehls kulturhistorischen Novellen bilde und in das Familien- und Kleinleben des deutschen Volkes tiefe und anschauliche Einblicke gewähre. Dr. Wibbelt nennt es ein Buch, durch das ein schönes, lebenswertes Stück der Vergangenheit vor unsern Augen lebendig wird, ein Stück echten deutschen Lebens, frisch und würzig wie die neugebrochene Scholle unseres Heimatbodens, ein Buch, in dem mal wieder frische Luft mit gesundem, herbem Hauche wehe, herzenswarm und zugleich kraftvoll, echt bis in das kleinste Detail hinein, ein Buch, das jeder, der für schlichte, vornehme Gediegenheit Sinn hat, mit inniger Freude als ein wahres Labsal lesen wird.

Was hier von den Erzählungen des ersten Bandes der „Raritäten“ gesagt ist, gilt in vollem Maße auch von den Erzählungen des vorliegenden zweiten Bandes, die sämtlich in der Gegend von Dülmen spielen: „das Paradiesgärtchen“ im Heiligen-Geist-Hause zu Dülmen, „das Stammbuch der Adelsheid von Schedelich“ und „die Opfersichel“ auf dem nahe vor dem Osttore der Stadt gelegenen Hause Osthof, „das Marmorherz“ in Coesfeld und Horstmar. In der Opfersichel wird uns das Leben unserer heidnischen Vorfahren geschildert und wie dieselben durch Hildirad, einen Sendboten des heiligen Lindger, zum Christenglauben bekehrt werden. In dem Stammbuche läßt der Verfasser die 1650 verstorbene Adelsheid von Schedelich „mit Wohlbedacht“ verzeichnen, was sie und die Bewohner des von einer „weißen Jungfrau“ beschützten Hauses Osthof erlebt und erlitten haben; naturgemäß sind auch zahlreiche Nachrichten über die adeligen Güter und Familien der Gegend eingestreut, stets aber in einer solchen Form, daß man mit Spannung den weiteren Ereignissen entgegenfieht. Das Marmorherz führt uns sodann in ergreifender Weise den Wahn der Hexenverfolgungen vor Augen. Als das bei weitem Beste aber von allem, was uns bisher Herr v. Spiessen dargeboten hat, möchte ich das Paradiesgärtchen bezeichnen, das in unübertroffener Kleinmalerei die Bewohner des Armenhauses schildert und in der Darstellung der bewegten Schicksale der Frau Rappicani, die als die Tochter des reichen Hamburger Senators Sigismund Behrendsen geboren und dann durch die Ränke einer bösen Stiefmutter in das Heilige-Geist-Stift zu Dülmen verschlagen worden war, ausklingt; niemand wird dieses hohe Lied von Liebe und Treue ohne tiefe Ergriffenheit lesen.

Tante Kläre hat aber noch weitere Raritäten, im Anschlusse an die sie kulturhistorisch interessante Bilder aus der Vergangenheit zu zeichnen versteht, und so wird

zu Weihnachten noch ein dritter und letzter Band dieses Werkes folgen.

Auch dem Festbuche, das von dem Unterzeichneten aus Anlaß des am 6. und 7. August dieses Jahres zu feiernden 600jährigen Jubiläums der Stadt Dülmen verfaßt ist, sind zwei von dem Verfasser der „Raritäten“ bearbeitete Volksagen als Anhang beigegeben worden.“

Wir bitten, genau zu verlangen: 1. oder 2. Band.

A. Laumann'sche Buchhandlung, Dülmen i. W.

DEUTSCHER VERLEGERVEREIN.

In unserm Verlage ist erschienen die

Versendungsliste 1910.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
In Leinwand gebunden		M. 2.30	M. 2.70;
in Leinwand gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 3.—	M. 3.50.

Freiexemplar: 7/6.

Die Versendungsliste wird nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins bis zum Juli jedes Jahres vervollständigt und bietet für die Mitglieder die Erleichterung, dass sie Seite um Seite mit der Kreditliste übereinstimmt und dadurch das Nachschlagen vereinfacht.

Nichtmitgliedern gewährt sie den Vorteil, dass sie neben ausführlichem statistischen Material (Einwohnerzahlen mit Angabe der Konfessionen, Schulen etc.) und praktischen Notizen *sämtliche Sortimentsfirmen* enthält.

Vor jeder Firma ist angegeben, ob sie Börsenvereinsmitglied ist oder die Verkehrsordnung anerkannt hat, unverlangte Sendungen annimmt oder solche mit Spesennachnahme remittiert.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Probeseiten stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Ferner das

Verzeichnis von Sortimentshandlungen 1910.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
Geheftet und beschnitten		M. 1.60	M. 2.—;
gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 2.10	M. 2.50.

Freiexemplar: 7/6.

Das Verzeichnis von Sortimentshandlungen, das sich ebenfalls vorzüglich als Versendungsliste eignet, enthält von ungefähr 6000 Sortimentsfirmen eine **Auswahl von ca. 2000 Firmen**, die nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins zur Ostermesse ordnungsmässig abgerechnet haben.

Für die Verleger, die dem Deutschen Verlegerverein nicht als Mitglied angehören, ist das Verzeichnis von besonders grossem Wert, da Nichtmitglieder an den übrigen Einrichtungen des Vereins nicht teilnehmen können. Das statistische Material (Einwohnerzahlen, Schulen etc.) entspricht den Angaben in der Versendungsliste.

Die Buchstaben vor der Firma bedeuten folgendes:

- n** = Neuigkeiten werden unverlangt angenommen.
- e** = Neuigkeiten werden nur aus einzelnen Fächern angenommen.
- R** = Unverlangte Sendungen gehen unter Spesennachnahme zurück.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Bestellungen sind an die **Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gutenbergstrasse 7 II**, zu richten.